

---

# 2019

**Geschäftsbericht  
ERGO Vorsorge  
Lebensversicherung AG**

**ERGO**

A Munich Re company

## Auf einen Blick

# ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG ist der Lebensversicherer für kapitalmarktnahe sowie biometrische Produkte von ERGO. ERGO Vorsorge bietet Lösungen für alle drei Schichten der Altersvorsorge an, insbesondere auf Basis innovativer und flexibler fondsgebundener Versicherungen.

### Entwicklungen

Im Rahmen der fortgesetzten strategischen Neuausrichtung

- wurde die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG zum 1. Januar 2019 mit die ERGO Direkt Lebensversicherung AG verschmolzen. Die Verschmelzung führte zur Zusammenlegung von Beständen der beiden Gesellschaften. Die klassischen Kapitallebens- und Risikolebensversicherungen der ERGO Direkt Lebensversicherung sind nicht mehr für das Neugeschäft geöffnet.
- hat ERGO Vorsorge im Zuge der Verschmelzung ihre Produktpalette an den Direktvertriebsweg anschließen können. Im Hinblick auf die Risikolebensversicherung verkaufen erstmals alle Vertriebswege das gleiche Produkt.

Zudem wurde

- ein neues Basisrentenprodukt eingeführt und
- der Ausbau des Services für alle Vertriebswege vorangetrieben

### Auswirkungen der Verschmelzung mit der ERGO Direkt

Die Verschmelzung mit der ERGO Direkt Lebensversicherung zum 1. Januar 2019 hat direkten Einfluss auf wesentliche Kennzahlen und Vorjahresvergleiche in diesem Geschäftsbericht. Dies betrifft insbesondere die Höhe des Vertrags- und Fondsbestands, der Beiträge, der Deckungsrückstellung, sowie des Gewinns.

### Darstellung der Verschmelzung mit der ERGO Direkt

Zur besseren Übersicht haben wir in den Tabellen des Geschäftsberichts eine Spalte „modifiziert“ hinzugefügt. Dort werden die addierten Vorjahreszahlen der ERGO Direkt und der ERGO Vorsorge aufgeführt.

### Unternehmensbewertung

- Fitch Ratings hat 2019 erneut ein AA = sehr stark an ERGO Vorsorge vergeben.
- Morgen & Morgen hat ERGO Vorsorge innerhalb des jährlichen Belastungstests für Lebensversicherer 2019 erneut bewertet. ERGO Vorsorge erhielt die Note „ausgezeichnet“.
- Assekurata hat ERGO Vorsorge mit „AA“ (sehr starke Bonität, stabiler Ausblick) ausgezeichnet.

# **Geschäftsbericht 2019**

## **ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG**

Ordentliche Hauptversammlung am 1. April 2020

## ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG im 3-Jahres-Überblick

		2019	2018 modifiziert <sup>3</sup>	2018	2017
<b>Beitragseinnahmen</b>					
Gebuchte Bruttobeiträge	Tsd. €	834.908	755.098	368.448	221.440
<b>Eingelöstes Neugeschäft (Beitrag)<sup>1</sup></b>					
	Tsd. €	229.181	164.288	114.639	52.652
<b>Versicherungsbestand</b>					
Anzahl der Verträge	St.	1.312.665	1.271.379	327.262	162.817
Bestandsbeitrag (Jahressollbeitrag)	Tsd. €	754.178	706.371	348.121	185.552
<b>Kapitalanlagen</b>					
Gesamtbestand	Tsd. €	5.268.958	5.279.196	2.048.830	1.774.994
Davon Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer	Tsd. €	2.009.145	1.688.394	1.645.273	1.526.821
<b>Versicherungsleistungen und Überschussanteile<sup>1</sup></b>					
Ausgezahlte Leistungen	Tsd. €	862.139	532.187	84.799	102.799
<b>Kosten</b>					
Abschlusskostensatz					
(In % der Beitragssumme des Neugeschäfts)	%	3,5	4,0	3,5	4,2
Verwaltungskostenquote					
(In % der gebuchten Bruttobeiträge)	%	2,0	2,2	2,0	2,8
<b>Ergebnis</b>					
Gesamtergebnis <sup>2</sup>	Tsd. €	14.291	12.017	2.157	479
<b>Finanzlage</b>					
Eigenkapital	Tsd. €	123.505	123.505	30.716	30.716
Freie RfB und Schlussüberschussanteilfonds	Tsd. €	341.213	324.988	41.015	47.162
Bewertungsreserven	Tsd. €	417.800	258.032	15.683	17.668

Werte 2017 nur eingeschränkt vergleichbar

<sup>1</sup> Selbst abgeschlossene Versicherungen inkl. Einmalbeiträge

<sup>2</sup> Vor Gewinnabführung

<sup>3</sup> Inkl. ERGO Direkt Lebensversicherung

## Inhalt

---

<b>Lagebericht</b>	<b>7</b>
Grundlagen der Gesellschaft	8
Wirtschaftsbericht	12
Ertragslage	15
Vermögenslage	16
Finanzlage	17
Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage	18
Risikobericht	19
Chancenbericht	27
Prognosebericht	29
Bewegung und Struktur des Versicherungsbestands im Jahr 2019	32
Betriebene Versicherungsarten	36
<b>Jahresabschluss</b>	<b>37</b>
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2019	38
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019	42
Anhang	44
Gesellschaftsorgane	62
Anlage zum Anhang: Anlagestock	64
Anlage zum Anhang Überschussbeteiligung	73
<b>Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers</b>	<b>174</b>
<b>Bericht des Aufsichtsrats</b>	<b>179</b>



# Lagebericht

## Lagebericht

# Grundlagen der Gesellschaft

Struktur und Inhalt des Lageberichts entsprechen den Regelungen des Handelsgesetzbuchs, wobei wir uns am Deutschen Rechnungslegungs Standard Nr. 20 (DRS 20) orientiert haben.

### Unser Unternehmen

ERGO Vorsorge ist ein Unternehmen der ERGO, einer der großen Versicherungsgruppen in Deutschland und Europa. ERGO Vorsorge betrieb 2019 kapitalmarktnahe Konzepte mit und ohne Garantien in allen Schichten der Altersvorsorge sowie klassische Lebensversicherungsprodukte zur Absicherung biometrischer Risiken.

ERGO Vorsorge ist seit rund 25 Jahren als Fondsversicherer am Markt und verfügt dadurch über große Erfahrung in der Entwicklung und Verwaltung fondsorientierter und kapitalmarktnaher sowie biometrischer Produkte. Damit können Produktwünsche verschiedenartiger Vertriebe sowie die von Altersvorsorgeeinrichtungen gut erfüllt werden.

### Teil einer starken Gruppe

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der ERGO Group AG. Diese gehört zu dem DAX-Unternehmen Munich Re, einem der weltweit führenden Risikoträger. Bereits seit 2009 existieren ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag zwischen der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG und der ERGO Versicherungsgruppe AG (jetzt ERGO Group AG). Seit 2016 besteht zusätzlich ein Beherrschungsvertrag mit der ERGO Deutschland AG.

Unter dem Dach der ERGO Group AG agieren mit der ERGO Deutschland AG, ERGO International AG, ERGO Digital Ventures AG und ERGO Technology & Services Management AG vier separate Einheiten. Die ERGO Deutschland AG bündelt das Deutschlandgeschäft. Die ERGO International AG steuert das internationale Geschäft innerhalb der Gruppe. Die ERGO Digital Ventures AG ist für Digital- und Direktaktivitäten zuständig. Die ERGO Technology & Services Management AG lenkt als vierte Säule zunehmend alle Technologieaktivitäten der Gruppe.

Die Vertriebsgesellschaft ERGO Beratung und Vertrieb AG vereint in Deutschland die ERGO Ausschließlichkeitsorganisation (Agenturvertrieb) und die ERGO Pro

(Strukturvertrieb) unter einem Dach. Während beim Agenturvertrieb die Rundum-Beratung sowie die Bindung der Bestandskunden und der Ausbau von Neukunden im Mittelpunkt stehen, setzt die ERGO Pro auf die Gewinnung neuer Kunden sowie neuer Geschäftspartnerinnen und -partner. Beide Vertriebe haben sich im Jahr 2019 diesbezüglich jeweils erfolgreich weiterentwickelt – insbesondere mit Blick auf die Digitalisierung und die Implementierung des neuen Geschäftsmodells „Hybrider Kunde“. Im Fokus des neuen Geschäftsmodells steht „der Kunde von heute“, dem über alle Online- und Offline-Kanäle dasselbe Angebot zur Verfügung steht. ERGO verzahnt Kanäle wie persönliche Beratung, Internet, Chat, Mail, Telefon oder auch Videoberatung. So erleben Kunden eine ERGO – unabhängig davon, welchen Kontaktpunkt sie wählen und zu welchem Produkt sie sich informieren. Darüber hinaus sorgt ein standardisierter Beratungsansatz in der Ausschließlichkeit für eine durchgängig hohe Qualität der Beratung und Betreuung.

ERGO ist im Jahr 2013 dem Verhaltenskodex für den Vertrieb des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) beigetreten. Die unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG hat die Beachtung des Verhaltenskodex im Rahmen der letzten Wirksamkeitsprüfung 2018 erneut bestätigt. Die nächste Wirksamkeitsprüfung ist für 2020 geplant.

Ein einheitlicher Innendienst unterstützt die verschiedenen Gesellschaften und Vertriebsorganisationen der ERGO in Deutschland. Alle kundenbezogenen Serviceprozesse – die Bearbeitung von Anträgen, Vertragsangelegenheiten und Leistungsfällen – werden im Ressort Kunden- und Vertriebsservice aus einer Hand gesteuert. Auch Unternehmensfunktionen wie Rechnungswesen, Controlling, Finanzen und Personal sind zentral organisiert. Wichtige Schlüsselfunktionen sind die Risikomanagement-Funktionen, die Compliance-Funktion, die innere Revision sowie die Versicherungsmathematische Funktion. Da alle Unternehmensfunktionen von Mitarbeitern der ERGO Group AG erbracht werden, hat unser Unternehmen keine eigenen Mitarbeiter.

Der konzerneigene IT- und Servicedienstleister ERGO Technology und Services Management AG stellt den operativen Einheiten der ERGO Deutschland AG und



damit auch der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG die Informationstechnologie zur Verfügung. Diese wird laufend – abgestimmt mit den Geschäftsbereichen – den aktuellen Erfordernissen angepasst.

ERGO Vorsorge hat die Verwaltung ihrer Vermögensanlagen zum größten Teil auf die MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH und ihre Tochtergesellschaften übertragen. MEAG ist der gemeinsame Vermögensmanager von Munich Re und ERGO. Strategische Anlageentscheidungen werden in enger Abstimmung mit Munich Re, MEAG und ERGO von der ERGO Vorsorge getroffen.

### ERGO stärkt die Marke

Die digitale Transformation verändert das Versicherungsgeschäft und die Interaktion mit den Kunden. Sie wollen online und offline exzellent bedient werden, unabhängig vom Vertriebskanal und der Produktkategorie – und sie wollen die Sicherheit einer starken Marke. An diesen Wünschen und Bedürfnissen richtet sich ERGO konsequent aus. Das Unternehmen hat daher Anpassungen an seiner Markenarchitektur vorgenommen und sich als eine Marke positioniert, die die meisten Versicherungsprodukte über alle Kanäle aus einer Hand anbietet. Konkret heißt das: ERGO Direkt, D.A.S. Rechtsschutz in Deutschland und die Europäische Reiseversicherung (ERV) schreiben unter der Marke ERGO bzw. ERGO Reiseversicherung ihre wirtschaftliche Erfolgsgeschichte fort.

### Bedeutende Ereignisse für die ERGO Vorsorge

Im Jahr 2019 setzte ERGO Vorsorge ihre strategische Neuausrichtung fort. Hierzu gehörten u.a. die Verschmelzung mit der ERGO Direkt Lebensversicherung AG, die fortgesetzte Erneuerung der Produktpalette, wie zum Beispiel die Einführung der Basisrente, und nicht zuletzt ein einheitliches Produktangebot aller Vertriebswege bei der Risikolebensversicherung.

Um eine Vergleichbarkeit der Zahlen des Jahres 2019 mit dem vorherigen Geschäftsjahr zu ermöglichen, haben wir in allen Tabellen des Lageberichts, des Anhangs sowie in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung eine weitere Spalte mit der Überschrift "modifiziert" eingefügt. In dieser Spalte haben wir die addierten Werte aus den Einzelabschlüssen der ERGO Vorsorge Leben und der ERGO Direkt Leben aus dem Geschäftsjahr 2018 dargestellt.

### Unser Geschäft

ERGO Vorsorge konzentriert sich auf die Entwicklung und Verwaltung kapitalmarktnaher und biometrischer Produktlösungen.

Zu den Maßnahmen unserer Unternehmensstrategie zählen zum Beispiel:

- Verstärkte Lösungsorientierung in der Produktpolitik, d.h.
  - wir bauen unser Angebot an kapitalmarktnahen und biometrischen Produkten aus,
  - wir entwickeln wettbewerbsfähige und flexible Produktlösungen und orientieren uns an den Wünschen unserer Kunden.
- Komplexitätsreduktion, d.h.
  - Ziel der ERGO Vorsorge ist es, schnell und flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen und Anforderungen zu reagieren. Dazu reduzieren wir unnötige und hemmende Komplexität in Systemen, Prozessen und Produkten.
- Transparenz und Verbraucherorientierung, d.h.
  - wir vereinfachen die Versicherungsbedingungen und Produktunterlagen und stellen unseren Kunden schlanke und übersichtliche Unterlagen zur Verfügung.

Damit wird sich ERGO Vorsorge auch zukünftig auf kapitalmarktnahe Produkte und Biometrieangebote konzentrieren.

Im Juli 2019 hat Fitch Ratings mit dem Folgerating der ERGO Gesellschaften auch ERGO Vorsorge mit bewertet. Erneut hat Fitch 2019 AA = sehr stark an ERGO Vorsorge vergeben. Der Ausblick des Ratings bleibt laut Fitch auch weiterhin stabil. Zudem hat das Analysehaus Morgen & Morgen die Ergebnisse des jährlichen M&M Belastungstests für Lebensversicherer im Oktober 2019 veröffentlicht. ERGO Vorsorge hat zum wiederholten Male teilgenommen und erhielt die Note „ausgezeichnet“. ERGO Vorsorge wurde von Assekurata im Bonitätsrating mit „AA“ geratet. Damit attestiert Assekurata der ERGO Vorsorge eine sehr starke Bonität und einen stabilen Ausblick.

ERGO Vorsorge wurde als Versicherer ohne eigenen Endkundenvertrieb gegründet. Der Vertrieb erfolgt über die ERGO Vertriebe. Die Vertriebe der ERGO sind als Omnikanalvertrieb aufgestellt und verbinden das Offline- mit dem Onlinegeschäft. ERGO verzahnt Kommunikationskanäle, wie persönliche Beratung, Internet, Chat, Mail, Telefon oder auch Videoberatung. So erleben Kunden eine ERGO – unabhängig davon, wel-

chen Kontaktpunkt sie wählen und zu welchem Produkt sie sich informieren. Die Produkte der ERGO Vorsorge werden auch durch Makler sowie Kooperationsvertriebe am Markt vertrieben. ERGO Vorsorge zeichnet sich durch ein schnelles, innovatives Produktmanagement und eine effiziente Verwaltung aus.

Im Vertriebswege-Mix der ERGO stehen die Makler- und Kooperationsvertriebe gleichberechtigt neben der eigenen Ausschließlichkeitsorganisation. In den letzten Jahren wurden Investitionen in die Maklervertriebe vorgenommen. Mit besserem Service sowie einer marktgerechten technischen Anbindung wollen wir uns an den Bedürfnissen unserer Vertriebspartner ausrichten und digitale Geschäftsmodelle forcieren.

Transparenz und Service sind der ERGO Vorsorge wichtig. Kunden und Vertriebspartner haben die Möglichkeit, sich tagesaktuell im Fonds-Servicecenter (<https://www.ergo.de/de/Produkte/Rentenversicherung/Private-Rentenversicherung/FSC>) über die Wertentwicklung ihrer Fonds zu informieren. Über diese Seite können Informationen einfach und zielgerichtet abgerufen werden. Dazu zählen Informationen zu den jeweiligen Fonds und Erläuterungen zu Fachbegriffen.

Kunden mit bestehenden Versicherungen können für einen Fondswechsel auch auf die aktuell gültige Fondsauswahl zugreifen. ERGO Vorsorge überarbeitet in der Regel zweimal jährlich ihre Fondspalette. Einen Fondswechsel können Kunden bis zu 12-mal im Jahr kostenlos durchführen. Ein Fondswechsel kann ebenfalls über das Fonds-Servicecenter beantragt werden. Seit Ende 2016 gibt es zwei unterschiedliche Fonds-Portfolios: eine Fondspalette für die private Fonds-Rente und eine für die Basis-Rente, da es aufgrund der Gesetzgebung hier Unterschiede zu beachten gilt. Diese gilt auch für die freie Fondsauswahl innerhalb der Riester-Rente. Das Fonds-Servicecenter umfasst beide Portfolios und bietet den Kunden für alle Produkte den gewohnten Service.

## Unsere Produktpalette

ERGO Vorsorge hat eine Produktpalette, die für alle drei Schichten der Altersvorsorge kapitalmarktnahe Produkte anbietet:

**ERGO Rente Chance:** Bei der ERGO Rente Chance handelt es sich um eine private fondsgebundene Rentenversicherung, mit Flexibilität in den Bereichen Versicherungsschutz, Kapitalanlage, Beiträge und Leistungsabläufe.

**ERGO Rente Index:** Die ERGO Rente Index beinhaltet eine 100-prozentige Bruttobeitragsgarantie und ist auf sicherheitsorientierte Kunden ausgerichtet.

**ERGO Rente Balance:** Bei dieser Rentenversicherung können Kunden zwischen Sicherheit und Renditechancen frei und flexibel entscheiden.

**ERGO Riester-Rente Garant:** Die Riester-Rente ist ein hybrides Produkt, bei dem die Beitragserhaltungsgarantie durch eine Mischung aus klassischer Kapitalanlage und Garantiefonds dargestellt wird.

**ERGO Betriebs-Rente Index:** Für die Durchführungswege Direktversicherung sowie als Rückdeckungsversicherung zur Unterstützungskasse oder Direktzusage steht mit der ERGO Betriebs-Rente Index eine Produktlösung mit 100 % Bruttobeitragsgarantie für die betriebliche Altersversorgung zur Verfügung.

**ERGO Betriebs-Rente Garantie:** Die ERGO Betriebs-Rente Garantie ist eine fondsgebundene Rentenversicherung mit einer Bruttobeitragsgarantie im Neugeschäft von 80 % auf die planmäßig eingezahlten Bruttobeiträge.

**ERGO Basis-Rente Chance:** Die Basis-Rente der ERGO Vorsorge ist bei Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben so flexibel wie möglich.

**ERGO Basis-Rente Index:** Die indexgebundene Basis-Rentenversicherung kombiniert die 100 % Bruttobeitragsgarantie mit der Möglichkeit der Partizipation an den Kapitalmärkten.

**ERGO Basis-Rente Balance:** Bei der ERGO Basis Rente Balance können die Sparbeiträge und auch das Vertragsguthaben zwischen der Anlage in Investmentfonds und der klassischen Anlage in das Sicherungsvermögen frei aufgeteilt werden.

**ERGO Risiko-Lebensversicherung:** Bei der Risiko-Lebensversicherung stehen drei verschiedene Leistungspakete zur Verfügung: von einem sehr preisorientierten Grundschatz über den flexiblen Komfortschutz mit umfangreicher Nachversicherungsgarantie bis hin zum Premiumschutz mit vielen Zusatzleistungen.

**ERGO Sterbevorsorge:** Bei dieser Sterbegeldversicherung stehen drei Leistungspakete zur Verfügung: von einem sehr preisorientierten Grundschatz über den Komfortschutz zu Lebzeiten bis hin zum Premiumschutz mit Serviceleistungen zu Lebzeiten und im Todesfall.

**ERGO Berufsunfähigkeitsversicherung:** Die ERGO Berufsunfähigkeitsversicherung schützt vor den finanziellen Folgen einer Berufsunfähigkeit aufgrund von Krankheit oder Unfall.

**ERGO Sofort-Rente:** Gegen einen Einmalbeitrag erhält der Kunde mit der ERGO Sofort-Rente sofort beginnend eine lebenslange, garantierte Rente.

**Sterbegeldversicherung:** Dieses Produkt wurde aufgrund der Kundenbedürfnisse ohne Gesundheitsfragen, dafür mit Wartezeit, angeboten.

**Ausbildungsversicherung:** Als Vorsorgeprodukt für Kinder, Enkel und Patenkinder wurde das Produkt mit dem Ziel angeboten, Heranwachsenden den finanziellen Start ins Leben zu erleichtern.

**Risikolebensversicherung:** Die Risikolebensversicherung zeichnete sich gerade bei der Antragstellung durch die telefonische Risikoprüfung aus, bei der Interessenten und Kunden eine direkte Hilfestellung erhalten.

## Lagebericht

### Wirtschaftsbericht

#### Gemeinschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung

Die Weltwirtschaft wuchs 2019 deutlich schwächer als im Vorjahr. Die konjunkturelle Dynamik ging in der Eurozone und in Deutschland zurück. Die Inflationsrate in Deutschland war im Jahresdurchschnitt ebenfalls niedriger als im Vorjahr.

Nach vorläufigen Schätzungen<sup>1</sup> stiegen die Beitragseinnahmen der deutschen Versicherungswirtschaft 2019 stärker als im Vorjahr an. Die Beiträge in der Schaden- und Unfallversicherung und in der privaten Krankenversicherung wiesen ähnliche Wachstumsraten wie im Vorjahr auf. In der Lebensversicherung stiegen die Beiträge 2019 aufgrund des kräftigen Wachstums der Einmalbeiträge deutlich stärker als im Vorjahr.

Sowohl die Europäische Zentralbank (EZB) als auch die US-amerikanische Zentralbank (Fed) vollzogen im Jahresverlauf 2019 einen Schwenk in ihrer Geldpolitik. Die EZB senkte im September 2019 den Einlagezins. Im November 2019 begann sie erneut damit, monatlich Nettokäufe im Rahmen des Ankaufprogramms von Vermögenswerten zu tätigen. Die Fed senkte dreimal den Leitzinskorridor und beendete die Reduktion ihrer Bilanz.

Das historisch niedrige Zinsumfeld stellte die Versicherer weiter vor erhebliche Herausforderungen, da die laufenden Zinserträge erneut zurückgingen. Belastet waren vor allem Lebensversicherer, die Zinsgarantien geben.

Politische Risiken, vor allem der Handelskonflikt zwischen den USA und China, sowie eine Abschwächung der wirtschaftlichen Daten in der Eurozone belasteten die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen. Bereits in den ersten vier Monaten des Jahres gaben die Bundrenditen nach und fielen von 0,2 % zu Jahresbeginn auf 0,0 %. Anfang Mai 2019 verstärkte sich die Abwärtsdynamik, nachdem im Rahmen von US-Sanktionen neue Strafzölle gegen China angekündigt worden

waren. In den kommenden Monaten fielen die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen auf ein neues Allzeittief. Trotz eines Anstiegs seit September 2019 notierten sie zum Jahresende noch immer im negativen Bereich bei -0,2 %. Der Verlauf der US-Staatsanleiherenditen ähnelte dem der Bundrenditen, jedoch fiel der Renditerückgang etwas stärker aus, als die Fed wiederholt die Leitzinsen senkte. In Summe fielen die Renditen zehnjähriger US-Staatsanleihen von 2,7 % auf 1,9 %.

Die geldpolitische Lockerung unterstützte die Aktienmärkte in der Eurozone im Jahresverlauf 2019. In den ersten vier Monaten des Jahres fiel der prozentuale Anstieg zweistellig aus. Neben der Ankündigung über die geldpolitische Wende unterstützten hierbei auch positive Entwicklungen im Handelsstreit. Eine erneute Eskalation im Handelskonflikt beendete diese Aufwärtsbewegung Anfang Mai 2019. In den folgenden Monaten bewegten sich die Aktienmärkte in einem volatilen Seitwärtstrend. Steigende Erwartungen bezüglich einer ersten Handelsvereinbarung zwischen den USA und China beflügelten die Aktienmärkte seit Herbst 2019 erneut. In Summe stieg der Preisindex Euro Stoxx 50 im Jahr 2019 um 24,8 % an, während der Performanceindex DAX 25,5 % zulegte.

---

<sup>1</sup> Quelle: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft und Verband der Privaten Krankenversicherung

## Die Lebensversicherung im Jahr 2019

Die deutsche Lebensversicherung (einschließlich Pensionskassen und Pensionsfonds) entwickelte sich im Jahr 2019 nach vorläufigen Angaben des GDV positiv. Die Neugeschäftsbeiträge erhöhten sich stark um 32,3 %. Hierbei nahmen das Geschäft gegen Einmalbeiträge deutlich um 36,6 % und das Geschäft gegen laufenden Beitrag um 10,0 % zu. Des Weiteren wuchsen die gebuchten Beitragseinnahmen im Jahr 2019 um 11,3 % auf 102,5 (92,1) Mrd. €.

Immer mehr Lebensversicherer bieten Ihren Kunden Mischformen mit Garantien an, unter welche auch die modernen Garantieprodukte fallen. Diese ersetzen zunehmend die klassischen Lebensversicherungen mit Zinsgarantien. Aufgrund dessen ist der Anteil der Mischformen mit Garantien im eingelösten Neuzugang im Einzelrentenversicherungsgeschäft auf 67 % gestiegen. Der Anteil der klassischen Lebensversicherungen mit Zinsgarantien ist hingegen auf 23 % gesunken. Im Bereich der kollektiven Rentenversicherungen zeichnet sich ein ähnliches Bild ab. Der Anteil der Mischformen mit Garantien ist auf 41 % gestiegen, während der Anteil der klassischen Lebensversicherungen mit Zinsgarantien auf 58 % gesunken ist. Die fondsgebundenen Versicherungen haben lediglich im Einzelrentenversicherungsgeschäft einen relevanten Anteil am Neuzugang in Höhe von 11 %.

Gemäß den vorläufigen Angaben des GDV nahmen die ausgezahlten Versicherungsleistungen wie schon im Vorjahr geringfügig um 2,4 % auf 80,7 (78,8) Mrd. € zu. Damit leisteten die Lebensversicherer weiterhin einen erheblichen Beitrag zur Absicherung des Lebensstandards ihrer Kunden.

Am 13. Januar 2019 sind gesetzliche Änderungen für Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung in Kraft getreten. Sie betreffen Pensionskassen und Pensionsfonds. Diese haben auch das Ziel, den Schutz von Versorgungsanwärtern und Versorgungsempfängern weiter zu verstärken. So sind die Anforderungen an die Geschäftsorganisation gestiegen. Ähnlich wie in Solvency II sind nun bestimmte Schlüsselfunktionen vorgeschrieben. Weiter wurde das Risikomanagement ausgebaut. Die Bewertung von Risiken wird verstärkt, insbesondere in der Langfristperspektive. Hierzu wurde eine eigene Risikobeurteilung („Own Risk Assessment/ORÄ“) eingeführt. Die quantitativen Solvenzanforderungen bleiben hingegen unverändert. Zudem wurden die Informationspflichten ausgeweitet. Um eine Einheitlichkeit in der betrieblichen Altersversorgung zu erreichen, gelten diese auch für Direktversicherungen von Lebensversicherungsunternehmen.

## Geschäftsverlauf

Im Geschäftsbericht wurde jede Zahl und Summe jeweils kaufmännisch gerundet.

### Fondsbestand

Im Eigenbestand haben wir zum 31. Dezember 2019 Fondsguthaben für die Inhaber von Lebens- und Rentenversicherungspolice in Höhe von 2.009,1 (1.645,3) Mio. € verwaltet. Somit konnten wir das verwaltete Fondsvermögen wiederum deutlich um 22,1 % steigern. Die Verschmelzung zum 1. Januar 2019 hat direkten Einfluss auf wesentliche Kennzahlen und Vorjahresvergleiche in diesem Geschäftsbericht. Insbesondere auf die Höhe des Vertrags- und Fondsbestands.

### Neugeschäft

Das Neugeschäft der ERGO Vorsorge stieg aufgrund der höheren Produktion bei den bestehenden Produkten sowie des zusätzlichen Neuzugangs der in 2019 gestarteten Sterbegeldversicherung im Vergleich zum Vorjahr stark an. Der Neugeschäftsbeitrag wuchs auf 229,2 (114,6) Mio. €. Der Zugang betraf sowohl das Neugeschäft gegen Einmalbeitrag als auch das Neugeschäft gegen laufenden Beitrag.

### Versicherungsbestand

Der Bestand, gemessen an der Versicherungssumme, stieg aufgrund der Verschmelzung sowie der neuen Produkte im Berichtsjahr auf 43,5 (17,9) Mrd. €. Der Versicherungsbestand wuchs aus den gleichen Gründen auf 1.312.665 (327.262) Verträge. Bei der Verschmelzung wurden 944.117 Verträge mit einer Versicherungssumme von 21,4 Mrd. € und einem Jahressollbeitrag von 358,3 Mio. € übertragen.

### Storno

Die Stornoquote bezogen auf den mittleren Jahresbeitrag sank auf 5,7 (9,7) %. Die Stornoquote bezogen auf die Anzahl der Verträge fiel auf 5,4 (6,5) %. Die gesunkenen Werte sind im Wesentlichen auf die Verschmelzung zurückzuführen.

## Ertragslage

Die Ertragslage der ERGO Vorsorge ist geprägt durch die Beitragseinnahmen, die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb, die Versicherungsleistungen, das Kapitalanlageergebnis und das Gesamtergebnis. Diese Komponenten gelten als bedeutsamste Leistungsindikatoren.

### Beitragseinnahmen

Die Beitragseinnahmen im selbst abgeschlossenen Geschäft stiegen im Wesentlichen aufgrund der Verschmelzung auf 834,9 (368,4) Mio. €.

### Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb

Die ERGO Group AG erbringt gegenüber der ERGO Vorsorge die nötigen Dienstleistungen und rechnet diese sachgerecht ab. Die Kostenquote wird durch den geschlossenen Ausgliederungs- und Dienstleistungsvertrag mit der ERGO Group AG beeinflusst.

Die Abschlusskosten erhöhten sich auf 111,8 (72,6) Mio. €. Der Abschlusskostensatz, das Verhältnis der Abschlusskosten zur Beitragssumme des Neugeschäfts, blieb unverändert bei 3,5 (3,5) %. Die Verwaltungskosten stiegen auf 16,5 (7,3) Mio. €. Die Verwaltungskostenquote, welche die Verwaltungskosten in Relation zu den Bruttobeiträgen zeigt, beträgt ebenfalls unverändert 2,0 (2,0) %.

### Versicherungsleistungen

Die Versicherungsleistungen für unsere Kunden erhöhten sich im Jahr 2019 brutto auf 862,1 (84,8) Mio. €. Der Anstieg ist auf die Verschmelzung zurück zu führen. Davon entfielen 43,0 (33,7) % auf Ablauf- und Todesfallleistungen sowie auf Rentenzahlungen.

Die Brutto-Deckungsrückstellung für selbst abgeschlossene Versicherungen inklusive der Versicherungen auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer wuchs im Wesentlichen aufgrund der Verschmelzung um 2.805,7 (73,9) Mio. € auf 4.786,8 (1.981,1) Mio. €.

### Kapitalanlageergebnis

Die Kapitalanlageerträge betragen 109,6 (22,5) Mio. €. Die Aufwendungen für Kapitalanlagen lagen bei 10,6 (3,3) Mio. €. Insgesamt stieg das Ergebnis aus Kapitalanlagen auf 99,0 (19,2) Mio. €.

### Gesamtergebnis

Auch im Jahr 2019 erzielte ERGO Vorsorge ein gutes positives Resultat. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit belief sich auf 21,0 (3,7) Mio. €.

Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung stieg um 319,1 (23,6) Mio. €. Zudem wurden Beträge in Höhe von 69,9 (22,0) Mio. € zur einzelvertraglichen Überschusszuteilung der Versicherungsnehmer der Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) entnommen. Einzelheiten zu den Überschussanteilsätzen sind den Tabellen am Ende des Geschäftsberichts zu entnehmen.

Das Gesamtergebnis der ERGO Vorsorge betrug 14,3 (2,2) Mio. €. Aufgrund des bestehenden Gewinnabführungsvertrages wird der Gewinn an die ERGO Group AG abgeführt.

## Vermögenslage

### Kapitalanlagenbestand

Der Eigenbestand der ERGO Vorsorge nahm im Jahr 2019 auf 3.259,8 (403,6) Mio. € zu, wovon 3.218,0 (397,0) Mio. € dem Sicherungsvermögen zugeordnet wurden. Der hohe Anstieg ist auf die Verschmelzung zurück zu führen. Die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolizen stiegen von 1.645,3 Mio. € auf 2.009,1 Mio. €.

Wir streben stets ein stabiles Kapitalanlageergebnis an. Dabei setzen wir weitestgehend auf langlaufende Zinsträger, die uns einen angemessenen Beitrag für den laufenden Ertrag liefern. Mit Blick auf die bilanziellen Risiken investieren wir vorzugsweise in Emittenten hoher Bonität. Unter Berücksichtigung der Risikotragfähigkeit der Gesellschaft diversifizieren wir ferner in Aktien, Credit und Fremdwährungsanleihen

Entwicklung und Zusammensetzung der Kapitalanlagen	2019	2019	2018	2018	2018	2018
	Mio. €	%	Mio. €	%	Mio. €	%
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	9,8	0,3	10,1	0,3	-	-
Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	6,6	0,2	7,9	0,2	0	0
Sonstige Kapitalanlagen						
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	722,2	22,1	592,8	16,5	34,3	8,5
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	839,9	25,7	1.201,2	33,5	248,9	61,7
3. Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen	78,7	2,4	51,7	1,4	-	-
4. Sonstige Ausleihungen	1.433,8	44,1	1.596,0	44,4	83,6	20,7
5. Einlagen bei Kreditinstituten	143,9	4,4	59,8	1,7	35,9	8,9
6. Andere Kapitalanlagen	22,1	0,7	68,3	1,9	0,9	0,2
Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft	2,8	0,1	3,0	0,1	0	0
<b>Kapitalanlagen insgesamt</b>	<b>3.259,8</b>	<b>100</b>	<b>3.590,8</b>	<b>100</b>	<b>403,6</b>	<b>100</b>

Im Anhang dieses Geschäftsberichts sind die Kapitalanlagen mit ihren Entwicklungen dargestellt.

### Bewertungsreserven

Der Unterschied zwischen Zeit- und Buchwert wird als Bewertungsreserve bezeichnet.

Zeitwerte sind Momentaufnahmen, sie spiegeln die Marktsituation zu einem bestimmten Zeitpunkt wider. Sie entwickeln sich nicht stetig, sondern unterliegen vielmehr größeren Schwankungen. Die Bewertungsreserven stiegen gegenüber dem Vorjahr auf 417,8 (15,7) Mio. €.



## Finanzlage

### Kapitalstruktur

Zum 31. Dezember 2019 verfügte ERGO Vorsorge über eine Eigenkapitalausstattung in Höhe von 123,5 (30,7) Mio. €. Des Weiteren lag die freie Rückstellung für Beitragsrückerstattung bei 244,1 (40,2) Mio. €. Zusätzlich belief sich der Schlussüberschussanteilfonds auf 97,1 (0,8) Mio. €. Der hohe Anstieg der Zahlen ist auf die Verschmelzung zurück zu führen.

Zum Jahresende 2019 betrug die Brutto-Deckungsrückstellung 2.672,9 (291,7) Mio. €. Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung belief sich auf 397,3 (78,2) Mio. €.

### Beschränkung in der Verfügbarkeit von Finanzmitteln

Beschränkungen in der Verfügbarkeit von Finanzmitteln lagen im Geschäftsjahr 2019 bei der ERGO Vorsorge nicht vor.

### Wesentliche Finanzierungsmaßnahmen und -vorhaben

Im Rahmen des Gewinnabführungsvertrages hat unsere Gesellschaft den Gewinn des Jahres 2018 an die ERGO Group AG abgeführt. ERGO Vorsorge führte im Geschäftsjahr 2019 keine Finanzierungsmaßnahmen durch. Unsere Gesellschaft wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr mit der ERGO Direkt Lebensversicherung AG verschmolzen. Dies führte zu einer Neuordnung der Kapitalstruktur. Für das Jahr 2020 planen wir derzeit keine Finanzierungsmaßnahmen.

### Liquidität

Im Rahmen der detaillierten Liquiditätsplanung stellen wir sicher, dass wir jederzeit uneingeschränkt in der Lage sind, unseren fälligen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Der Liquiditätssaldo belief sich im Geschäftsjahr 2019 auf 1.256,7 (477,1) Mio. €. Wir haben unter Einbeziehung des Liquiditätsvortrages im Rahmen des Mandates der Strategischen Asset Allocation 1.222,0 Mio. € wieder am Kapitalmarkt angelegt.

Zum Geschäftsjahresende 2019 betrug der Liquiditätsbestand 161,5 Mio. €, nach 41,9 Mio. € im Vorjahr. Hierunter fallen laufende Guthaben und Einlagen bei Kreditinstituten sowie die MEAG-Forderung aus dem Cash Pooling.

### **Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage**

Wie in den letzten Jahren konnten wir auch im Jahre 2019 unser Wachstum fortsetzen. Insbesondere die Verschmelzung der ERGO Vorsorge mit der ERGO Direkt Leben sowie der Anstieg des Neugeschäfts - aufgrund der überarbeiteten Produktpalette - führte zu einer deutlichen Ausdehnung unseres Geschäftsvolumens. Die Solvabilitätsanforderungen haben wir hierdurch nochmals verbessert und erfüllen diese dauerhaft. Unsere Eigenmittelausstattung ist mehr als ausreichend.

Das Gesamtergebnis vor Gewinnabführung belief sich auf 14,3 Mio. €, das im Vorjahr aufaddierte Gesamtergebnis der ERGO Vorsorge und der ERGO Direkt Leben betrug 12,0 Mio. €.

Insgesamt sieht der Vorstand ERGO Vorsorge auf einer guten wirtschaftlichen Basis und für die Risiken des Versicherungsgeschäfts gerüstet.

## Lagebericht

### Risikobericht

#### Ziele des Risikomanagements

Risikomanagement ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenssteuerung. Zu seinen Aufgaben gehört es, Entwicklungen, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden können, frühzeitig zu erkennen (§ 91 Abs. 2 AktG). Das Risikomanagement der ERGO verfolgt insbesondere das Ziel, die Finanzstärke zu erhalten, um die Ansprüche unserer Kunden zu sichern. Die zur Überwachung der Finanzstärke herangezogenen Kriterien sind innerhalb der Risikostrategie festgelegt. Ein weiteres Ziel ist, die Reputation der ERGO Group und aller Einzelgesellschaften zu schützen. Dazu setzen wir auf ein alle Bereiche umfassendes Risikomanagement. Die Vorgaben des Aktiengesetzes sowie die im Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) verankerten aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Geschäftsorganisation bilden hierfür den Rahmen.

#### Organisatorischer Aufbau des Risikomanagements

Die Risikomanagement-Organisation der ERGO Vorsorge ist in die Risikomanagement-Prozesse der ERGO Group eingebunden. Der Bereich „Integriertes Risikomanagement“ (IRM) stellt das gruppenweite Risikomanagement sicher. Dezentrale Risikomanagement-Strukturen in allen Bereichen der Gruppe unterstützen IRM hierbei. An der Spitze der Risikomanagement-Organisation steht der Chief Risk Officer (CRO). Die einzelnen dezentralen Risikoverantwortlichen berichten an ihn. IRM analysiert, bewertet und überwacht die identifizierten Risiken. Diese kommuniziert der CRO an den Risikoausschuss der ERGO Group AG und an den Vorstand der Gesellschaft. Unbeschadet der Gesamtverantwortung des ERGO Vorstands entscheidet der Risikoausschuss über die vom ERGO Vorstand nach der Geschäftsordnung übertragenen Angelegenheiten. Entscheidungen auf Ebene der ERGO Group, die unsere Gesellschaft tangieren, überprüft und ratifiziert der Vorstand unserer Gesellschaft.

Zum Risikomanagement-System gehören Risikokriterien und entsprechende Risikomanagement-Steuerungsprozesse. Durch diese Organisation können wir Risiken frühzeitig erkennen und aktiv steuern.

#### Festlegung der Risikostrategie

Die Risikostrategie greift die aus der Geschäftsstrategie resultierenden Risiken auf. Sie ist eine wichtige Grundlage für die strategische und operative Planung. Der Vorstand der Gesellschaft prüft und verabschiedet die Risikostrategie jährlich. Zusätzlich wird sie mit dem Aufsichtsrat der Gesellschaft besprochen.

Die Risikostrategie definiert die Risikoobergrenzen auf Basis der Risikotragfähigkeit der ERGO Vorsorge. Die Einhaltung der Risikoobergrenzen überwachen wir anhand fester Schwellenwerte (Grenzen) und Frühwarnmechanismen in einer Ampel-Logik (Trigger). Diese Toleranzen orientieren sich an der Kapital- und Liquiditätsausstattung sowie der Ertragsvolatilität. Eine ausreichende Risikotragfähigkeit veranschaulicht die Fähigkeit des Unternehmens, Verluste aus identifizierten Risiken zu absorbieren. Aus diesen darf keine Gefahr für die Existenz der Gesellschaft resultieren.

#### Umsetzung der Risikostrategie und Risikomanagement-Kreislauf

Im Rahmen der Geschäftsplanung wird die Risikostrategie durch den Vorstand berücksichtigt. In der operativen Geschäftsführung ist diese ebenfalls verankert. Bei Kapazitätsengpässen oder Konflikten mit dem Limit- und Trigger-System verfahren wir nach festgelegten Eskalations- und Entscheidungsprozessen. Diese stellen sicher, dass Geschäftsinteressen und Risikomanagement-Aspekte in Einklang stehen.

Ein funktionierendes und wirksames Governance-System ist für eine effektive Unternehmenssteuerung und -überwachung von elementarer Bedeutung. Unsere Gesellschaft verfügt über ein Governance-System, das die unternehmensindividuelle Geschäftstätigkeit (Art, Umfang und Komplexität) sowie das zugrunde liegende Risikoprofil berücksichtigt. Ein Teil des Governance-Systems ist die unternehmenseigene Risiko- und Solvabilitätsbeurteilung, auch „Own Risk and Solvency Assessment“ (ORSA) genannt. ORSA liegt ebenfalls in der operativen Verantwortung der Risikomanagement-Funktion und stellt eine Verbindung der Risikomanagement- und Planungsprozesse her. Der Vorstand hat die Gesamtverantwortung für ORSA. Er hat eine aktive Rolle, ORSA zu gestalten, die Ergebnisse zu

hinterfragen und zu entscheiden, ob gegebenenfalls weitere Maßnahmen erforderlich sind.

Die operative Umsetzung des Risikomanagements umfasst die Identifikation, Analyse, Bewertung und Steuerung von Risiken. Dazu gehört auch die daraus abgeleitete Risikoberichterstattung. Die Steuerung erfolgt anhand der in der Risikostrategie definierten qualitativen und quantitativen Größen. Mit unseren Risikomanagement-Prozessen stellen wir sicher, dass wir Risiken kontinuierlich überwachen und bei Trigger- und Limitverletzungen bzw. Veränderungen des Risikoprofils Gegenmaßnahmen einleiten können.

Im Rahmen unseres Kapitalmanagement-Prozesses überwachen wir die Solvenzausstattung der Gesellschaft und ergreifen Maßnahmen, sofern eine unzureichende Kapitalisierung droht.

### Kontroll- und Überwachungssysteme

Unser „Internes Kontrollsystem“ (IKS) ist ein System zum Management von operationellen Risiken. Es beinhaltet alle Risikodimensionen (Risiken der finanziellen Berichterstattung, rechtliche Risiken und sonstige operationelle Risiken) und Unternehmensbereiche sowie die unterschiedlichen Unternehmensebenen. Die Verantwortung für das IKS liegt beim Vorstand der Gesellschaft. Der Bereich IRM ist für das IKS organisatorisch und methodisch zuständig. Die Fachbereiche verantworten die Risiken und Kontrollen. Im Rahmen einer kontinuierlichen Verbesserung überprüfen wir regelmäßig die Funktionalität und Angemessenheit des IKS. Zur weiteren Verbesserung der Ausgestaltung des IKS wird ein ERGO Projekt gruppenweit umgesetzt. Ziel des Projektes ist es, die Zuordnung bzw. Wahrnehmung von Aufgaben und Verantwortlichkeiten weiter zu verbessern.

Die Konzernrevision bewertet bei ihren prozessbezogenen Prüfungen kontinuierlich die Wirksamkeit des IKS, indem sie das Vorhandensein und die Durchführung der Kontrollen in den wesentlichen Prozessen und Anwendungen einschätzt. Die risikoorientierte Prüfungsplanung und -durchführung bilden die Grundlage.

### Risikoberichterstattung

Mit der Risikoberichterstattung erfüllen wir nicht nur aktuelle rechtliche Anforderungen, sondern stellen auch intern Transparenz für das Management her und informieren die Aufsicht und die Öffentlichkeit.

Die interne Risikoberichterstattung informiert das Management regelmäßig über die Risikolage. Bei einer

signifikanten Veränderung der Risikosituation erfolgt eine sofortige Berichterstattung an das Management unserer Gesellschaft. Sie erfolgt auch bei besonderen Schadenfällen und Ereignissen.

Mit unserer externen Risikoberichterstattung wollen wir einen verständlichen Überblick über die Risikolage der Gesellschaft geben. Die Öffentlichkeit informieren wir über die aktuelle Risikosituation der ERGO Vorsorge durch diesen Bericht und den „Solvency and Financial Condition Report“ „SFCR“, den Bericht über Solvabilität und Finanzlage nach Solvency II.

### Wesentliche Risiken

Risiken sind mögliche künftige Entwicklungen oder Ereignisse, die zu einer negativen Prognose- bzw. Zielabweichung für das Unternehmen führen können. Wesentliche Risiken sind Risiken, die sich nachhaltig negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der ERGO Vorsorge auswirken können.

Das Risikoprofil des Unternehmens umfasst folgende Risikokategorien:

- Versicherungstechnische Risiken
- Risiken aus Kapitalanlagen (Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken)
- Operationelle Risiken
- Reputationsrisiken
- Strategische Risiken
- Sonstige Risiken

Im Folgenden werden die einzelnen Risikokategorien detaillierter dargestellt.

### Versicherungstechnische Risiken

Das Management der versicherungstechnischen Risiken nimmt im Risikomanagement-System unseres Unternehmens eine herausgehobene Stellung ein. Kernelement dieses Managements ist zum einen die Kontrolle der Risikoverläufe. Zum anderen überprüfen wir die Rechnungsgrundlagen für die Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen und Beiträge regelmäßig.

Lebensversicherungsverträge unserer Gesellschaft sind dadurch charakterisiert, dass die Prämie für die versicherte Leistung bei Vertragsbeginn festgelegt ist. Sie kann aber während der überwiegend langen Laufzeit des Vertrages durch den Versicherungsnehmer bei Bedarf angepasst werden. Die damit verbundene Garantie erstreckt sich häufig über mehrere Jahrzehnte. Das versicherungstechnische Risiko besteht darin, dass der

tatsächliche Aufwand für Kosten und Leistungen über dem erwarteten Aufwand liegt. Dies kann aufgrund einer ungünstigen Abweichung durch Zufall, Irrtum oder Änderung der zukünftigen Verhältnisse von den Annahmen, die bei der Berechnung der Versicherungsbeiträge bzw. Versicherungsleistungen zugrunde gelegt wurden, entstehen.

Den erwarteten Aufwand haben wir in der Tarifikalkulation und bei der Berechnung der Rückstellungen berücksichtigt. Dabei kalkulieren wir die Beiträge und Rückstellungen mit vorsichtig gewählten Rechnungsgrundlagen. Die verwendeten Rechnungsgrundlagen erläutern wir im Anhang des Jahresabschlusses bei der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Der Anhang enthält auch weiterführende Informationen wie Methoden zur Anpassung der Deckungsrückstellungen.

Die versicherungstechnischen Risiken unserer Gesellschaft umfassen das biometrische, das Storno- und das Kostenrisiko. Da unsere Gesellschaft Zinsgarantien ausspricht, ist auch das Zinsrisiko für die versicherungstechnischen Risiken wesentlich. Dieses behandeln wir unter „Risiken aus Kapitalanlagen“ im Abschnitt „Zinsgarantierisiko“.

Wesentliche Risikokonzentrationen, denen unsere Gesellschaft ausgesetzt ist, werden durch unsere Zeichnungsrichtlinien und aktuariellen Analysen verringert. Zusätzlich schließt unsere Gesellschaft Rückversicherungsverträge ab, welche die versicherungstechnischen Risiken mindern. Diese Verträge dienen insbesondere der Reduktion des Risikos besonders hoher Einzelschäden oder kumulierter Schadenereignisse.

Die einzelnen versicherungstechnischen Risiken beschreiben wir in den folgenden Abschnitten.

#### **Biometrisches Risiko**

Biometrische Risiken entstehen, wenn sich die Versicherungsleistungen (durch Tod, Langlebigkeit, Invalidität etc.) anders entwickeln, als wir es erwartet haben. Wir kontrollieren diese Risiken durch laufende Analysen. Dabei beziehen wir die neuesten verfügbaren Erkenntnisse der Branche ein, insbesondere der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV). Wenn notwendig, passen wir die Deckungsrückstellung für den versicherten Bestand an. Zudem fließen die Erkenntnisse unserer Analysen in die Tarifierung ein.

Die biometrischen Rechnungsgrundlagen, die wir bei der Berechnung der Deckungsrückstellung verwenden, sind nach Einschätzung des Verantwortlichen Aktuars

angemessen. Sie enthalten ausreichende Sicherheitsspannen.

#### **Stornorisiko**

Das Stornorisiko besteht darin, dass entweder mehr oder weniger Kunden ihren Vertrag kündigen als erwartet.

Die Deckungsrückstellungen sind gemäß § 25 der Verordnung über die Rechnungslegung der Versicherungsunternehmen (RechVersV) so hoch, dass mindestens der garantierte Rückkaufwert reserviert ist. Bei Tarifen, bei denen Forderungen an den Versicherungsnehmer aktiviert werden, berücksichtigen wir das Stornorisiko durch angemessene Wertberichtigungen dieser Forderungen. Bei den Rentenversicherungsbeständen, bei denen wir eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen haben, haben wir die Stornowahrscheinlichkeiten, die wir zur Berechnung des Auffüllbedarfs verwenden, angemessen vorsichtig gewählt.

#### **Kostenrisiko**

Das Kostenrisiko besteht darin, dass unserer Gesellschaft höhere Kosten entstehen, als ursprünglich angenommen. Dies kann durch Inflation, aber auch aus anderen Gründen der Fall sein. Wir begegnen dem Kostenrisiko durch ein umfassendes Kostenmanagement sowie durch den abgeschlossenen Ausgliederungs- und Dienstleistungsvertrag mit der ERGO Group AG.

Bei der Berechnung der Deckungsrückstellung berücksichtigen wir die künftigen Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb angemessen. Für beitragsfreie Versicherungen bilden wir eine Teilrückstellung für Verwaltungskosten in beitragsfreien Zeiten.

#### **Entwicklung im Geschäftsjahr 2019 und weiterer Ausblick**

Im Jahr 2019 fand eine Verschmelzung der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG mit der ERGO Direkt Lebensversicherung AG statt. Diese erfolgte rückwirkend zum 1. Januar 2019. Dabei wurden die Bestände der jeweiligen Gesellschaften zusammengelegt. Die ERGO Direkt Lebensversicherung AG betrieb Lebens- und Rentenversicherungen. Die Gesellschaft hatte das Neugeschäft bereits für einige Produkte eingestellt und bot vorwiegend Sterbegeld- und Risikolebensversicherungen im Privatkundengeschäft an. Aufgrund der Erweiterung des bisher kapitalmarktorientierten Portfolios durch klassische Versicherungsprodukte erfolgte bei der fusionierten Gesellschaft eine Verlagerung in den Risikoexponierungen sowie eine höhere Diversifikation der Risiken. Insgesamt sehen wir die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG durch die Fusion auf zukünftige strategische Herausforderungen gut vorbereitet.

## Risiken aus Kapitalanlagen

Wir investieren in die vier Anlageklassen Aktien, Beteiligungen, Immobilien und Zinsträger. Dabei berücksichtigen wir die Kriterien Rendite, Sicherheit und Bonität. Aber auch die Aspekte Liquidität, Diversifikation sowie vor allem die Struktur der versicherungstechnischen Verpflichtungen sind für uns maßgebliche Steuerungsgrößen.

Bei den Kapitalanlagerisiken handelt es sich um Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken.

### Marktrisiko

Das Marktrisiko drückt das Risiko von Verlusten oder negativen Einflüssen aus Kapitalmarktentwicklungen auf die Finanzstärke des Unternehmens aus. Es resultiert aus Preisänderungen und Schwankungen an den Kapitalmärkten. Marktrisiken stellen die größten Kapitalanlagerisiken dar. Im Wesentlichen besteht das Marktrisiko aus dem Zinsänderungsrisiko, dem Kursrisiko bei Aktien, dem Wertänderungsrisiko bei Immobilien und dem Wechselkursrisiko. Innerhalb des Zinsänderungsrisikos unterscheiden wir das Risiko durch Veränderungen der (Basis-)Zinskurven (z.B. Swap Rates, Volatilitäten) und das Credit-Spread-Risiko. Ein möglicher Rückgang der Marktwerte kann je nach Anlageklasse unterschiedliche Ursachen haben.

Der größte Teil unserer Kapitalanlagen entfällt mit 95,1 (92,0) % auf Zinsträger. Hiervon sind 47,4 (58,3) % in Staatsanleihen und 26,9 (27,5) % in Pfandbriefen investiert. Das Zinsniveau und die emittentenspezifischen Renditezuschläge haben somit einen erheblichen Einfluss auf den Wert und das Ergebnis der Kapitalanlagen. Der Aktienanteil<sup>2</sup> beträgt 2,7 %. Im Vergleich zum Vorjahr haben wir die durchgerechnete Aktienquote<sup>3</sup> erhöht. Sie bewegt sich jedoch mit 3,2 % weiterhin auf einem moderaten Niveau. In Beteiligungen haben wir 0,3 (0) % und in Immobilien 1,9 (1,0) % investiert.

Die Marktrisiken handhaben wir durch eine zielgerichtete Abstimmung der zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen (Asset Liability Management) sowie mithilfe geeigneter Limit- und Frühwarnsysteme. Das Ziel ist die langfristige Sicherung des Kapitalanlageergebnisses. Dafür passen wir unser Asset Liability Management an sich verändernde Rahmenbedingungen an.

Einer volatilen Marktentwicklung tragen wir mit unserer Anlagestrategie Rechnung. Mithilfe derivativer Finanzinstrumente begrenzen wir Marktrisiken an den Kapitalmärkten. Vor dem Hintergrund der weiter anhaltenden Niedrigzinsphase nutzen wir aber auch gezielt Chancen, z.B. Investitionen in andere höher verzinsliche Anlageklassen. Die hieraus resultierenden Risiken nehmen wir bewusst in Kauf. Wir überwachen diese auf täglicher Basis mit unserer Trigger-Systematik (Frühwarnmechanismen in einer Ampel-Logik). Zum Beispiel wird hiermit die nachhaltige Erfüllbarkeit des geplanten Kapitalanlageergebnisses des laufenden Jahres überwacht.

Bei der Ermittlung der Werte von Immobilien sind nicht in jedem Fall ständig verfügbare Marktwerte vorhanden. Daher sind Gutachten oder angemessene und allgemein anerkannte Bewertungsverfahren erforderlich. Wertanpassungen nehmen wir vor, soweit wir Wertminderungen als dauerhaft annehmen.

Währungsrisiken haben wir bei der ERGO Vorsorge leicht erhöht und gehen diese ausschließlich in Spezialfonds ein. Diese überwachen wir laufend.

Aufgrund der Bewertung und Qualität unserer Kapitalanlagen erkennen wir für den Bestand und die Verpflichtungen gegenüber Versicherungsnehmern keine Gefährdungen.

### Kreditrisiko

Unter dem Begriff Kreditrisiko verstehen wir mögliche Verluste durch einen teilweisen oder vollständigen Ausfall eines Kontrahenten, durch Verschlechterung der Bonität eines Kontrahenten oder durch Änderungen des risikoadäquaten Zinszuschlags (Credit Spreads). Ein Rating unterhalb des Investment Grades ist ein Indiz für eine schlechte Bonität bzw. für eine hohe Ausfallwahrscheinlichkeit eines Kontrahenten.

Das Kreditrisiko umfasst damit das Ausfallrisiko (Auswirkungen von Verlusten aufgrund unerwarteter Ausfälle von Gegenparteien), das Migrationsrisiko (Verschlechterung des Ratings des Kontrahenten) sowie das Spread-Risiko (Auswirkungen der Änderungen von Credit Spreads gegenüber dem risikolosen Zins auf den Marktwert der Kapitalanlage). Ein Beispiel ist die Verschlechterung der finanziellen Lage eines Emittenten von Wertpapieren oder eines anderen Schuldners mit Verpflichtungen gegenüber unserer Gesellschaft.

<sup>2</sup> Entspricht dem als Aktien definierten Investmentanteil an Aktienfonds sowie den direkt gehaltenen Aktien ohne Absicherung.

<sup>3</sup> Entspricht - unabhängig vom Investmentanteil - allen Aktien nach Absicherung, ob direkt oder in Fonds gehalten (ökonomische Sicht).

Das Kreditrisiko unserer Gesellschaft resultiert im Wesentlichen aus der Kapitalanlagestrategie. Wir haben Maßnahmen implementiert, um Emittenten mit erhöhtem Ausfallrisiko rechtzeitig zu erkennen. Konzentrationen werden in Abhängigkeit von Kontrahentenart und Rating überwacht. Auffallende Konzentrationen greifen wir zur näheren Untersuchung auf und leiten Handlungsempfehlungen ab.

Das Ziel unserer Risikominderungstechniken ist die Begrenzung von potenziellen Verlusten durch Ausfälle oder Ratingveränderungen unserer Gegenparteien. Das konzernweit gültige Kontrahentenlimitsystem deckt die Überwachung des Ausfall- und Emittentenrisikos ab. Das aus derivativen Produkten resultierende Kontrahentenrisiko ist auf mehrere Emittenten guter Bonität verteilt. Die Mindestanforderung an Derivate-Kontrahenten liegt bei Investment Grade (Rating BBB oder besser). In der Regel verfügt der überwiegende Teil unserer Derivate-Kontrahenten sogar über ein Rating von A oder besser. Die Limits orientieren sich an der finanziellen Lage des Kontrahenten sowie an der vom Vorstand definierten Risikotoleranz.

Bei unseren Festzinsanlagen steuern wir das damit verbundene Kreditrisiko, indem wir Emittenten mit angemessener Qualität auswählen und gruppenweit gültige Kontrahentenlimits beachten. Wir nutzen interne und externe Emittentenratings. Dabei haben wir sehr hohe Ansprüche an die Qualität der Emittenten. Der Großteil unserer Kapitalanlagen besteht aus Papieren von Emittenten mit sehr guter Bonität. Bei den Zins-trägern wiesen zum Ende des Geschäftsjahres 81,6 (91,2) % der Anlagen ein Rating mindestens der dritthöchsten Kategorie „strong“ aus. Dies entspricht der Ratingkategorie „A“ bei Standard & Poor's.

Die Exponierung im Finanzsektor betrug nach Marktwerten zum Ende des Geschäftsjahres insgesamt 1.238,2 Mio. €. Davon sind 902,2 Mio. € (72,9 %) besichert.

Unser Engagement in Euro-Peripheriestaaten (Irland, Italien, Portugal, Spanien) beträgt 5,5 % der Kapitalanlagen auf Marktwertbasis. Davon entfallen 11,0 % auf italienische Staatsanleihen. Durch Investitionen in Staatsanleihen der Euro-Peripherie streben wir eine mögliche Steigerung der laufenden Kapitalerträge an. Hieraus gegebenenfalls resultierende Risiken überwachen wir im Rahmen des Risikocontrollings.

#### Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko bezeichnet das Risiko, dass ein Unternehmen aufgrund mangelnder Fungibilität der

vorhandenen Aktiva nicht in der Lage ist, seinen finanziellen Verpflichtungen bei Fälligkeit nachzukommen. Es kann insbesondere in Wechselwirkungen mit versicherungstechnischen Risiken entstehen (vor allem durch hohe Schadenzahlungen) und wird durch das Liquiditätsrisikomanagement gesteuert. Diese in der Risikostrategie verankerte Liquiditätsüberwachung stellt für unsere Gesellschaft sicher, dass ausreichend Liquidität vorgehalten wird. Auf Ebene der ERGO Group ist ein Prozess definiert, der ein strukturiertes Vorgehen im Falle von Liquiditätskrisen bzw. Liquiditätsengpässen vorgibt. Risikokonzentrationen hinsichtlich Liquidität liegen, vor allem aufgrund des hohen Bestands an liquiden Kapitalanlagen, nicht vor.

Risikominderungstechniken für das Liquiditätsrisiko verfolgen das Ziel, die Eintrittswahrscheinlichkeit sowie das Ausmaß der Verluste unserer Gesellschaft zu reduzieren. Im Berichtszeitraum hat unsere Gesellschaft eine Liquiditätsplanung zur Bestimmung bekannter und zukünftiger Zahlungsverpflichtungen sowie eine Überwachung und bedarfsgerechte Anpassung durchgeführt, um die Risikoexponierung zu begrenzen. Über die vier in der Liquidity-Risk-Policy verankerten Liquiditätskriterien wird eine stets ausreichende Liquiditätsausstattung unserer Gesellschaft sichergestellt.

Durch das Asset Liability Management wird die Volatilität durch eine Abstimmung der zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen aktiv gemanagt. Darüber hinaus halten wir eine Liquiditätsreserve vor. Sie schützt uns vor unerwarteten Liquiditätsengpässen, z.B. bei einem plötzlichen Stornoanstieg. Die Liquiditätsrisiken sind in unser Limit- und Trigger-System integriert.

Im Bereich der fondsgebundenen Lebens- und Rentenversicherungen ist eine Auszahlung an den Versicherungsnehmer in der Regel mit dem vorherigen Verkauf seiner Fondsanteile verbunden. Somit trägt ERGO Vorsorge an dieser Stelle nur ein marginales Liquiditätsrisiko.

#### Zinsgarantierisiko

Bei dem Zinsgarantierisiko handelt es sich um das Risiko, dass die bei Vertragsabschluss versprochene Garantieverzinsung (also die Verzinsung, die dem Versicherungsnehmer bei Vertragsabschluss vertraglich zugesichert wird) nicht mehr am Kapitalmarkt erwirtschaftet werden kann, da die Marktzinsen geringer als der Garantiezins sind.

Ohne Berücksichtigung der Zinszusatzreserve beträgt die Garantieverzinsung derzeit im Bestand durchschnittlich 2,44 %. Diesen Wert weisen wir inklusive der



Verschmelzung aus. Um sie zu erwirtschaften, sind wir in besonderem Maß auf das Kapitalanlageergebnis angewiesen. Die Kapitalanlagen haben in der Regel eine kürzere Laufzeit als die Verpflichtungen. Daher besteht ein Wiederanlagerisiko. Bezüglich der in Zukunft eingehenden Prämien besteht ein Risiko in der Neuanlage. Diesen Risiken begegnen wir mit unserem Asset Liability Management. Damit stimmen wir die zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen sorgfältig aufeinander ab. Zu diesem Zweck gleichen wir regelmäßig die garantierten Zahlungsströme mit den zukünftigen Zuflüssen aus Zins- oder Kapitalrückzahlungen unter verschiedenen Zinsszenarien ab. Sofern sich eine Unterschreitung der garantierten Zahlungsströme andeutet, ergreifen wir geeignete aktiv- und passivseitige Maßnahmen. Sie dienen dem Zweck, die nötige Mindestverzinsung sicherzustellen. Neben unserem Portfolio mit Garantieverzinsung werden auch alternative Garantieverprechen mit tendenziell geringerem Garantieniveau ausgesprochen. Die mit der Kapitalanlage selbst verbundenen Risiken erläutern wir detailliert im Rahmen der „Risiken aus Kapitalanlagen“.

Seit dem Geschäftsjahr 2011 bildet unsere Gesellschaft eine sogenannte Zinszusatzreserve. Die Lebensversicherer sind aufgrund einer Änderung der Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) hierzu verpflichtet. Die Zinszusatzreserve führt zu einer Reduktion des Garantiezinsrisikos. Mit Berücksichtigung der Zinszusatzreserve beträgt die Garantieverzinsung somit derzeit im Bestand durchschnittlich nur noch 1,69%. Damit ist die Zinszusatzreserve ein weiteres Instrument, auch in Niedrigzinsphasen die Erfüllung der eingegangenen Zinsverpflichtungen sicherzustellen.

#### **Wesentliche Sicherungsgeschäfte**

Mithilfe derivativer Finanzinstrumente sichern wir bei der ERGO Vorsorge Marktrisiken im Kapitalanlagebereich ab.

Den überwiegenden Anteil der Fremdwährungen in Kapitalanlagen sichern wir mithilfe von Derivaten gegen Währungsrisiken ab. Die durch das bestehende Aktienexposure entstehenden Kursrisiken wurden unterjährig größtenteils mittels Put-Optionen reduziert.

Die verwendeten derivativen Finanzinstrumente überwachen wir im Rahmen unserer Trigger-Systematik. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Beurteilung der Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken. Zur weiteren Risikoreduktion treffen wir Collateral-Management-Vereinbarungen mit den jeweiligen Kontrahenten, um die Forderungen aus Derivatgeschäften zu besichern.

Die getroffenen Sicherungsgeschäfte erfüllen ihre Funktion. Aus den Sicherungsgeschäften selbst erkennen wir keine wesentlichen Risiken.

#### **Risiken aus dem Ausfall von Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft**

Unsere Forderungen gegenüber Rückversicherern, Vermittlern und Kunden unterliegen grundsätzlich einem Ausfallrisiko. Bei der Wahl unserer Rückversicherer begrenzen wir das Ausfallrisiko sowie Risiken von Zahlungsstromschwankungen durch bestimmte Auswahlkriterien, die in einer internen Richtlinie definiert sind. Unsere passive Rückversicherung platzieren wir überwiegend innerhalb des Konzernverbundes.

Wir haben Wertberichtigungen auf den Forderungsbestand vorgenommen, um Vorkehrungen zur Risikoversorgung zu treffen.

#### **Operationelle Risiken**

Unter operationellen Risiken verstehen wir die Gefahr von Verlusten aufgrund von unangemessenen Prozessen, Technologieversagen, menschlichen Fehlern oder externen Ereignissen. Operationellen Risiken begegnen wir mit einem systematischen, ursachenbezogenen Risikomanagement.

Ein wesentlicher Risikotreiber operationeller Risiken für ERGO Vorsorge bleibt die zum 1. Januar 2018 durchgeführte Integration in die Prozesse der ERGO. Die Einbindung in ERGO bietet der ERGO Vorsorge zum einen strategische Vorteile, auf der anderen Seite führt dies ggf. auch zu komplexeren Prozessen bei der Gesellschaft selbst.

Die operationellen Risiken, die mit unserer Geschäftstätigkeit unmittelbar verbunden sind, identifizieren, analysieren, bewerten und steuern wir im IKS. Die qualitative Bewertung erfolgt nach einem mehrstufigen Prinzip, bei dem zunächst die Kontrollqualität bewertet und anschließend das verbleibende Nettorisiko eingeschätzt wird. Die Bewertung erfolgt durch die jeweiligen Prozessverantwortlichen und anschließend unabhängig durch die Risikomanagement-Funktion.

Die quantitative Bewertung der wesentlichen operationellen Risiken erfolgt über einen faktorbasierten Ansatz.

Die Durchdringung der Geschäftsprozesse mit Systemen der Informationstechnologie (IT) wird künftig im Zuge des ERGO Strategieprogramms weiter verstärkt.



Zahlreiche IT-Risiken – insbesondere Informationssicherheits- und Cyberrisiken – werden nach Art und Umfang weiter zunehmen. Diesen Risiken begegnen wir durch geeignete Schutzvorkehrungen.

Schwächen im Kontrollumfeld sowie in den zentralen IT-Systemen können Auswirkungen auf den versicherungstechnischen Betrieb haben und besitzen damit grundsätzlich kumulhafte Auswirkungen.

Wir sehen es als wichtig an, die Mitarbeiter für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und die bestehende Risikokultur weiter zu optimieren.

Zusätzlich machen wir Rahmenvorgaben zur Gewährleistung der Sicherheit und Kontinuität der Geschäftsfähigkeit. Auf dieser Basis erkennen, bewerten und steuern wir Sicherheitsrisiken für Menschen, Informationen und Sachgegenstände. Unser Ziel ist es, den Schutz unserer Beschäftigten, die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen sowie den störungsfreien Geschäftsbetrieb sicherzustellen. Wir verfügen daher auch über ein Business-Continuity-Management-System sowie ein Information-Security-Management-System. Der Bedarf ist abgeleitet aus der Geschäftsstrategie. Die Systeme umfassen unter anderem Pläne zur Fortführung der Geschäftsprozesse (Business-Recovery-Pläne), die auf qualifizierten Business-Impact-Analysen basieren, Notfallpläne zur Wiederherstellung für den IT-Betrieb (Disaster-Recovery-Pläne) und umfassende Information-Security-Anforderungen. Eine Notfallorganisation ist an allen Unternehmensstandorten eingeführt. Die Funktionsfähigkeit wird im Rahmen von Übungen und Tests überprüft.

### Reputationsrisiken

Wir definieren das Reputationsrisiko als das Risiko eines Schadens, der eintritt, wenn sich das Ansehen des Unternehmens verschlechtert. Relevante Gruppen sind diesbezüglich die Öffentlichkeit, Kunden, Aktionäre, Mitarbeiter, Vertriebspartner oder andere Interessenten, wie z.B. die Aufsichtsbehörden.

Das Reputationsrisiko der ERGO Vorsorge ist zum einen geprägt durch die mediale Wahrnehmung der Lebensversicherung insgesamt. Derzeit sind hier keine signifikanten Risiken zu erkennen. Zum anderen führt unser exponiertes Unternehmensleitbild bei den Stakeholdern (insbesondere den Kunden) zu Recht zu einer besonders hohen Erwartungshaltung an Professionalität und Qualität. Hier können operationelle Risiken in den Prozessen der Gesellschaft zu einem Anstieg des Reputationsrisikos führen.

Darüber hinaus können auch Reputationsrisiken der ERGO Group bzw. anderer ERGO Gesellschaften auf die Reputation der ERGO Vorsorge ausstrahlen. Die Auswirkungen reichen von reduzierten Chancen (Neugeschäft, Vertriebspartner etc.) bis hin zu administrativem Zusatzaufwand (z.B. Aufbereitung von durch die Presse, Aufsicht, Ratingagenturen und Investoren angeforderten Informationen).

Ein Steuerungs- und Kontrollprozess zur Identifikation, Bewertung und Mitigation des Reputationsrisikos ist installiert. Die Beurteilung konkreter Reputationsfragen (bei geschäftlichen Sachverhalten) wird innerhalb der ERGO Group durch das „Reputation and Integrity Committee“ (RIC) vorgenommen. Sein Ziel ist die einheitliche Bewertung von Sachverhalten aus der ERGO Group AG und ihren Tochtergesellschaften, die potenzielle Reputationsrisiken beinhalten oder darstellen können. Zudem ist das RIC dafür zuständig, die einheitliche Aufklärung und Sanktionierung von Verstößen gegen externe und interne Regelungen der ERGO einschließlich ihrer Tochtergesellschaften zu koordinieren.

### Strategische Risiken

Wir bezeichnen strategische Risiken als Risiken aus falschen Geschäftsentscheidungen und der schlechten Umsetzung von bereits getroffenen Entscheidungen. Wir bilden auch die mangelnde Anpassungsfähigkeit an die Veränderungen in der Umwelt des Unternehmens in den strategischen Risiken ab. Strategische Risiken gibt es in Bezug auf die vorhandenen und neuen Erfolgspotenziale. Diese Risiken treten oft mit zeitlichem Vorlauf auf. Sie treten aber auch im Zusammenhang mit anderen Risiken auf. Wir begegnen den strategischen Risiken, indem wir strategische Entscheidungsprozesse und Risikomanagement miteinander verzahnen. Dies umfasst kulturelle wie organisatorische Aspekte.

ERGO Vorsorge ist vielfältigen strategischen Risiken ausgesetzt. Aus den Veränderungen der Kundenstruktur („Demografie“) und des Kaufverhaltens („Internet“) ergeben sich Risiken. Weitere Risiken können sich durch Veränderungen bei den Wettbewerbern ergeben. Hierzu gehört insbesondere auch der Eintritt neuer Marktteilnehmer („InsurTechs“). Darüber hinaus ist ERGO Vorsorge dem branchenübergreifenden Risiko des Fachkräftemangels ausgesetzt. Grund hierfür ist der demografische Wandel. Diese Risiken können sich negativ auf die Erreichung der Neugeschäftsziele auswirken.

Die ERGO Group hat ein Strategieprogramm initiiert und treibt die digitale Transformation des Geschäfts-systems voran. Hierzu gehören die Modernisierung der IT-Architekturlandschaft, die Ablösung der Altsysteme und der Aufbau einer flexiblen IT-Architekturland-schaft.

Das Strategieprogramm nimmt die wesentlichen stra-tegischen Risiken auf und steuert diese maßgeblich. Die Projekte des Strategieprogramms unterliegen ope-rationellen Umsetzungsrisiken, die im Rahmen eines Projektrisikococontrollings identifiziert und bewertet wer-den. Übergreifende Risikotreiber sind die Bereitstellung geplanter (IT-)Kapazitäten und der Ausfall von Lei-stungsträgern. Diesen Herausforderungen und wesentli-chen Risiken in einzelnen Projekten begegnen wir mit verschiedenen Maßnahmen.

#### Sonstige Risiken

Einzelne Gerichtsurteile können rechtliche Folgen für unsere Gesellschaft haben. Außerdem können sie sich auf unsere Reputation auswirken. Bei laufenden Pro-zessen beurteilen und bewerten wir mögliche daraus resultierende Verpflichtungen zeitnah. Werden dabei mögliche monetäre Aufwendungen identifiziert, be-rücksichtigen wir diese umgehend durch die Bildung von angemessenen Rückstellungen.

#### Risiken aus der Coronavirus-Pandemie

Die Coronavirus-Pandemie (Covid 19) stellt derzeit alle Gesellschaften und Unternehmen vor große Herausfor-derungen. ERGO Vorsorge kommt auch in dieser schwierigen Zeit ihrer Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Kunden nach und hat den Geschäftsbetrieb nahezu vollständig auf „re-mote“ (Fernarbeiten) umgestellt. Durch diese Lösung kann ERGO Vorsorge bei maximalem Schutz der Mitar-beiter auch weiterhin die Fortführung des operativen Geschäfts sicherstellen. Eine Covid-19-Arbeitsgruppe („Task Force“) sowie das Business Continuity Manage-ment gewährleisten, dass ERGO Vorsorge auf die wei-tere Entwicklung der Lage angemessen in Sinne der Mitarbeiter, Geschäftspartner und Kunden reagieren kann. Aktuell sehen wir keine zusätzlichen wesentli-chen operationellen Risiken.

Das Integrierte Risikomanagement ist auch in der Task Force vertreten und beobachtet zudem laufend die Auswirkungen der Pandemie auf die ERGO Vorsorge. Trotz der direkten Belastungen (z.B. durch Schaden-fälle) und der indirekten Belastungen (z.B. durch redu-ziertes Neugeschäft und erhöhtes Storno) auf die Ver-sicherungstechnik und trotz der Herausforderung

durch die negative Kapitalmarktentwicklung sind so-wohl die finanzielle Situation als auch die Solvenzbede-ckung aus aktueller Sicht kontrollierbar. Darüber hin-aus ist eine ausreichende Liquiditätsausstattung der ERGO Vorsorge jederzeit gewährleistet.

#### Zusammenfassende Darstellung der Risikolage

Zum 31. Dezember 2019 erfüllt ERGO Vorsorge die auf-sichtsrechtlichen Solvabilitätsanforderungen.

Die aktuelle Situation durch die Coronavirus-Pandemie stellt derzeit keine wesentliche Gefahr für die finenzi-elle Situation und die Solvabilität der ERGO Vorsorge dar. Ebenso führte der kurzfristige und schnelle Um-stieg auf einen remote-Geschäftsbetrieb zu keinen nennenswerten Beeinträchtigungen im Geschäftsbe-trieb.

Die Nutzung von Übergangsmaßnahmen haben wir nicht beantragt. Zudem liegt eine ausreichende Bede-ckung des Sicherungsvermögens (auf Buch- und Markt-wertbasis) vor.

Wir verfügen über ein wirksames Risikomanagement-System, welches in die Organisationsstruktur und die Entscheidungsprozesse des Unternehmens integriert ist. Das Risikomanagement-System ist so ausgestaltet, dass es sämtliche Risikokategorien des Versicherungs-unternehmens umfasst. Durch die implementierten Strukturen und Prozesse erkennen wir Risikoentwick-lungen frühzeitig und leiten diese der Risikosteuerung zu.

Zusammenfassend stellen wir fest, dass der Bestand der ERGO Vorsorge und die Interessen der Versiche-rungsnehmer zu keinem Zeitpunkt gefährdet waren.

Darüber hinaus sind uns derzeit keine Entwicklungen bekannt, die eine solche Bestandsgefährdung herbei-führen könnten. Schwankungen am Kapitalmarkt kön-nen sich auf die verwendeten Modelle zur Solvabilitäts-berechnung auswirken. Uns ist keine Entwicklung be-kannt, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft nachhaltig negativ beeinflussen könnte. Insgesamt betrachten wir die Risikosituation der ERGO Vorsorge als tragfähig und kontrolliert.

## Lagebericht

### Chancenbericht

Wir sind ein Versicherer für die Entwicklung und Verwaltung kapitalmarktnaher und biometrischer Produkte. Entsprechend vielfältig sind die Chancen und Risiken für unser Geschäft. Im Prognosebericht geben wir einen Überblick darüber, wie sich unser Geschäft unter den sich abzeichnenden Rahmenbedingungen voraussichtlich entwickeln wird. Dabei versuchen wir uns so weit wie möglich auf langfristig wirksame Trends einzustellen. Überraschende und unvorhergesehene Entwicklungen können wir jedoch niemals ganz ausschließen. Um uns vor Risiken zu schützen, haben wir ein wirksames Risikomanagement-System etabliert, welches gut in die Organisationsstruktur und die Entscheidungsprozesse des Unternehmens integriert ist. Im Kapitel Risikobericht beschreiben wir dies ausführlich.

#### Wirtschaftliche Entwicklung und technischer Fortschritt

Wenn sich die für uns wichtigen volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen besser entwickeln als angenommen, eröffnen sich uns erweiterte Geschäftsmöglichkeiten. Ein stärkeres Wirtschaftswachstum in Deutschland und eine raschere Konjunkturentwicklung in der Eurozone würden die Nachfrage nach Versicherungsschutz erhöhen. Zudem könnte eine solche volkswirtschaftliche Entwicklung – verbunden mit einer weniger expansiven Geldpolitik – zu einer Normalisierung an den Anleihemärkten beitragen. Das dürfte zu wieder ansteigenden Renditen für sichere Staatsanleihen führen. Dies könnte für unser Kapitalanlageergebnis kurzfristig Belastungen mit sich bringen. Längerfristig ergeben sich aber Mehrerträge, die unserem Versicherungsgeschäft zugutekommen.

Wichtige Trends sind der technische Fortschritt, insbesondere das Zukunftsthema Digitalisierung, der demografische Wandel sowie Veränderungen des rechtlichen und regulatorischen Umfelds. Sie prägen den Versicherungsbedarf der Kunden und das Angebot.

#### Kundenorientierung und Versicherungsangebote

Da ERGO Vorsorge den Vertrieb des ERGO Konzerns nutzt, sind wir zuversichtlich, die sich bietenden Chancen im Wettbewerb erfolgreich nutzen zu können. Dies kommt auch unseren Kunden zugute. Sie profitieren von einer schnellen Anpassung von Produktlösungen an die Gegebenheiten neu entstehender oder sich verändernder Märkte und Regularien.

ERGO Vorsorge spielt in der ERGO Group eine zentrale Rolle. Nach der Verschmelzung mit der ERGO Direkt Leben wird das komplette vertriebliche deutsche Neugeschäft im Bereich Lebensversicherung durch ERGO Vorsorge generiert. Hieraus resultieren eine Vielzahl an Wachstumschancen. Allerdings müssen die Risiken, welche sich durch eine starke Expansion zwangsläufig ergeben werden, gemanagt werden. Hierzu kann sich ERGO Vorsorge auf die vorhandenen Strukturen und die Expertise innerhalb der ERGO Group stützen.

Kapitalmarktnahe und biometrische Produkte sind und bleiben für uns der Erfolgsschlüssel für die kommenden Jahre. Auch kommt uns unsere jahrzehntelange Erfahrung als "Fondsversicherer" zugute. Damit verfügen wir über eine besondere Expertise im Bereich Produktentwicklung. Zudem sind wir für einen starken Bestandsanstieg auch verwaltungstechnisch gut gewappnet.

Die Vertriebsgesellschaft ERGO Beratung und Vertrieb AG vereint in Deutschland die ERGO Ausschließlichkeitsorganisation (Agenturvertrieb) und die ERGO Pro (Strukturvertrieb) unter einem Dach. In beiden Vertrieben haben die Digitalisierung und die Implementierung des neuen Geschäftsmodells „Hybrider Kunde“ einen wichtigen Stellenwert. Im Fokus steht der Kunde von heute, dem über alle Online- und Offline-Kanäle dasselbe Angebot zur Verfügung steht. ERGO verzahnt Kanäle wie persönliche Beratung, Internet, Chat, Mail, Telefon oder auch Videoberatung. So erleben Kunden eine ERGO – unabhängig davon, welchen Kontaktpunkt sie wählen und zu welchem Produkt sie sich informieren. Darüber hinaus sorgt ein standardisierter Beratungsansatz in der Ausschließlichkeit für eine durchgängig hohe Qualität der Beratung und Betreuung.

Als Teil der ERGO Group sehen wir wichtige Chancen im Cross-Selling.

Wir nutzen die Potenziale der für uns tätigen Mitarbeiter und Vertriebspartner. Sie sichern unseren Erfolg mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement. Davon profitieren auch unsere Kunden. Ziel ist es, unser Qualitäts- und Leistungsniveau stetig auszubauen. Das eröffnet uns Chancen im Wettbewerb.

Wir arbeiten intensiv an Prozessverbesserungen im Maklervertrieb Leben. Wir gehen davon aus, dass dies positive Effekte auf das Neugeschäft im Maklermarkt haben wird.

#### **Relevanz der Nachhaltigkeit**

ERGO legt Wert auf Nachhaltigkeit. Dies berücksichtigen wir auch bei der Entwicklung von Versicherungslösungen. Die Transformation hin zu erneuerbaren Energien begleiten wir mit unserem Know-how, mit Beratung und der Entwicklung von Deckungskonzepten. Unseren eigenen Geschäftsbetrieb haben wir klimaneutral gestellt und steuern mit einem umfassenden Umweltmanagement unseren Ressourcenverbrauch.

Bei der Kapitalanlage ist uns wichtig – neben ökonomischen Gesichtspunkten – auch ökologische, soziale und Governance-Grundsätze (die sogenannten ESG-Kriterien) zu berücksichtigen. Denn wir sind überzeugt, dass sich diese Haltung langfristig günstig auf Risiko und Ertrag auswirkt. Wir erwerben bevorzugt Aktien, Unternehmensanleihen, Staatsanleihen und öffentliche Zinsträger, die nachhaltigen Kriterien entsprechen. Dazu nutzt unser Vermögensverwalter MEAG Daten von MSCI ESG, einem führenden Anbieter von Nachhaltigkeitsanalysen und -ratings. MEAG legt das Kapital entsprechend den Kriterien und Richtlinien unseres Prozesses für nachhaltige Investments an.

## Lagebericht

### Prognosebericht

Wir beurteilen und erläutern die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft nach bestem Wissen. Hierzu gehören die wesentlichen Chancen und Risiken. Die heute zur Verfügung stehenden Erkenntnisse über Branchenaussichten berücksichtigen wir. Gleiches gilt auch für die zukünftigen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen. Um die Entwicklung zu treffend einschätzen zu können, analysieren wir deren Trends. Dabei nehmen wir auch ihre wesentlichen Einflussfaktoren in den Blick. Die genannten Grundlagen können sich in der Zukunft jedoch unerwartet verändern. Insgesamt können daher die tatsächliche Entwicklung der Gesellschaft und deren Ergebnisse wesentlich von den Prognosen abweichen.

#### **Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung**

Die Coronavirus-Pandemie und die Eindämmungsmaßnahmen haben die Weltwirtschaft in eine schwere Krise gestürzt. Es herrscht große Unsicherheit über die Dauer und Schwere der Pandemie und ihrer wirtschaftlichen Auswirkungen. Wir erwarten, dass die Volkswirtschaften Deutschlands und der Eurozone 2020 in eine scharfe Rezession geraten. Vor diesem Hintergrund gehen wir davon aus, dass die Inflation in Deutschland im Jahresdurchschnitt im Vergleich zum Vorjahr fallen wird.

Die globale Pandemie zwingt die Zentralbanken vieler Länder im Jahr 2020 zu einer sehr expansiven Politik.

Die Reaktion der Geld- und Fiskalpolitik auf die Pandemie sollte dazu beitragen, bei einem Abflauen der Infektionsdynamik das Vertrauen an den Kapitalmärkten zurückkehren zu lassen. Der zu erwartende Anstieg der Staatsverschuldung wirkt – isoliert betrachtet – renditesteigernd. Die Zentralbanken signalisieren aber, dass sie mit Anleihekäufen keinen großen Zinsanstieg zulassen wollen, sodass die Niedrigzinsphase bestehen bleibt. Jedoch können neben dem weiteren Verlauf der Pandemie auch weiterhin ungelöste politische Risiken für höhere Volatilität an den Kapitalmärkten sorgen.

Die Entwicklung der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte ist vielfältigen Risiken ausgesetzt. Derzeit sind die potenziellen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie im Fokus: Falls beispielsweise drastische Eindämmungsmaßnahmen über längere Zeit aufrechterhalten werden, könnte es zu einer längeren wirtschaftlichen Stagnation mit zahlreichen Unternehmensinsolvenzen kommen. Außerdem könnte eine erneute Eskalation des Handelskrieges zwischen den USA und China das globale Wachstum beeinträchtigen. In Europa überschatten ein komplexer Brexit-Prozess und eine immer noch enge Verbindung von Staatsfinanzierung und Bankensystem den Wachstumsausblick. Schließlich könnten geopolitische Spannungen die Renditen von als sicher wahrgenommenen Staatsanleihen zusätzlich drücken.

### Die Lebensversicherung im Jahr 2020

Den veränderten Rahmenbedingungen begegnen die Lebensversicherer mit neuartigen Garantiemodellen und weiteren Innovationen in der Produktlandschaft. Ziel hierbei ist, den Kunden durch kapitalmarktnahe Produkte weiterhin attraktive Möglichkeiten mit hohen Renditechancen bieten zu können. Gleichzeitig führen sie zu ökonomischen Erleichterungen für die Lebensversicherer. Darüber hinaus nehmen biometrische Produkte weiter an Bedeutung zu. Zudem liegt der Fokus zunehmend auf der Digitalisierung. So ergänzen digitale Lösungen die traditionellen Wege zum Versicherungsschutz.

In der Branche zeichnet sich für klassische Versicherungsbestände ein Trend hin zu effizienteren Verwaltungsplattformen ab. Hierdurch ergeben sich langfristig Kostenvorteile.

Nach der Prognose des GDV werden im Jahr 2020 die Beitragseinnahmen in der Lebensversicherung (einschließlich Pensionskassen und Pensionsfonds) um etwa 1,2 % wachsen. Während das Geschäft gegen laufenden Beitrag voraussichtlich nahezu unverändert bleibt, steigen die Einmalbeiträge um circa 3,4 % an. Diese Prognose hat der GDV vor der weltweiten Ausbreitung des Coronavirus erstellt. Sie könnte sich daher als stark verzerrt erweisen.

Für das Jahr 2020 steht eine Überprüfung des Aufsichtsregimes Solvency II durch die Europäische Kommission an. Dazu erarbeitet die Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA) technische Empfehlungen. Überprüft werden sämtliche Aspekte des Regelwerks.

### Entwicklung der Ertrags- und Finanzlage

Wir rechnen für das Jahr 2020 mit einem leichten Anstieg der Beitragseinnahmen. Dieser Anstieg basiert vor allem auf der strategischen Neuausrichtung der ERGO Vorsorge. Das Produktportfolio in der Lebensversicherung hat ERGO konsequent auf kapitalmarktnahe und biometrische Produkte ausgebaut. Dafür hat ERGO die Kompetenz und Stärke verschiedener Gesellschaften zu einer neuen Gesellschaft gebündelt: der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG. Neben der Fokussierung aller ERGO Vertriebe auf die Produkte der ERGO Vorsorge, erwarten wir auch einen erfolgreichen Verkauf der neu eingeführten Produkte. Hinsichtlich des Coronavirus beobachten wir die laufende Entwicklung und schätzen die möglichen Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit ein. Je nach Umfang und Schwere der Ausbreitung sowie den zur Eindämmung des Virus ergriffenen Maßnahmen könnte das Neugeschäft davon negativ betroffen sein. Wir erwarten, dass die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb und die Versicherungsleistungen entsprechend der geplanten Beitragssteigerung ebenfalls steigen werden. Sollte die Corona-Krise länger anhalten erwarten wir Neugeschäftsrückgänge gegenüber 2019, die einen Einfluss auf die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb haben werden. Das Bestandswachstum führt auch zu einem höheren Kapitalanlageergebnis. Die mit der Corona-Krise verbundene Volatilität an den Kapitalmärkten wird das Kapitalanlageergebnis vermutlich negativ beeinflussen. Insgesamt gehen wir für das Jahr 2020 von einem leicht niedrigeren Gesamtergebnis gegenüber dem Jahr 2019 aus. Sollte sich die Corona-Krise weiter verschärfen bzw. verlängern sind zusätzliche negative Einflüsse auf das Gesamtergebnis nicht auszuschließen.

Düsseldorf, 30. März 2020

**Der Vorstand**



## Lagebericht

# Bewegung und Struktur des Versicherungsbestands im Jahr 2019

### A. Bewegung des Bestands an selbst abgeschlossenen Lebensversicherungen

	Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft			
	(Nur Haupt- versicherung)	(Haupt- und Zusatzversicherungen)		(Nur Haupt- versicherungen)
	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr  in Tsd. €	Einmal- beitrag  in Tsd. €	Versiche- rungssumme bzw. 12-fache Jahresrente  in Tsd. €
<b>I. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres<sup>3</sup></b>	1.271.379	706.371	-	39.348.697
Davon beitragsfrei	111.606	-	-	787.012
<b>II. Zugang während des Geschäftsjahres</b>				
1. Neuzugang				
a) Eingelöste Versicherungsscheine	171.629	109.639	109.026	6.717.866
b) Erhöhung der Versicherungssummen (ohne Pos. 2)	0	10.516	-	390.939
2. Erhöhung der Versicherungssummen durch Überschussanteile	0	-	-	1.450
3. Übriger Zugang	179	1.427	-	24.490
4. Gesamter Zugang	171.808	121.582	109.026	7.134.745
<b>III. Abgang während des Geschäftsjahres</b>				
1. Tod, Heirat, Berufsunfähigkeit (Invalidität)	27.160	9.604	-	131.584
2. Ablauf der Versicherung / Beitragszahlung	33.770	20.015	-	668.421
3. Rückkauf oder Umwandlung in beitragsfreie Versicherungen	54.600	34.897	-	1.901.602
4. Sonstiger vorzeitiger Abgang	14.879	6.654	-	204.578
5. Übriger Abgang	113	2.604	-	45.461
6. Gesamter Abgang	130.522	73.774	-	2.951.646
<b>IV. Bestand am Ende des Geschäftsjahres</b>	1.312.665	754.179	-	43.531.796
Davon beitragsfrei	127.189	0	-	1.044.196

<sup>1</sup> Einschließlich Vermögensbildungsversicherungen ohne Risikoversicherungen und sonstige Lebensversicherungen

<sup>2</sup> Einschließlich Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen ohne sonstige Lebensversicherungen

<sup>3</sup> Bereits nach Verschmelzung mit ERGO Direkt Leben



						Einzelversicherungen		Kollektivversicherungen	
Kapitalversicherungen <sup>1</sup>		Risikoversicherungen		Rentenversicherungen <sup>2</sup>		Sonstige Lebensversicherungen			
Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr
in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €	
741.698	260.963	154.441	80.936	83.053	73.878	267.669	257.872	24.518	32.722
52.430	0	14.560	0	8.943	0	33.660	0	2.013	0
70.398	28.319	13.708	6.655	24.126	27.834	52.551	25.599	10.846	21.232
0	4.369	0	217	0	1.489	0	4.323	0	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	8	83	33	72	389	4	669	19	328
70.399	32.696	13.791	6.905	24.198	29.712	52.555	30.591	10.865	21.678
26.286	8.789	229	200	149	136	467	459	29	20
25.583	13.725	5.035	2.393	1.054	949	2.086	2.935	12	13
7.263	3.752	194	1.794	4.318	4.873	41.280	20.247	1.545	4.231
12.823	5.411	592	176	742	712	666	310	56	45
1	2	83	65	23	91	4	2.122	2	324
71.956	31.679	6.133	4.628	6.286	6.761	44.503	26.073	1.644	4.633
740.141	261.980	162.099	83.213	100.965	96.829	275.721	262.390	33.739	49.767
55.672	0	16.153	0	10.820	0	40.815	0	3.729	0

**B. Struktur des Bestands an selbst abgeschlossenen Lebensversicherungen  
(ohne Zusatzversicherungen)**

Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft				
	Kapitalversicherungen <sup>1</sup>			
	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
<b>1. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres</b>	1.271.379	39.348.697	741.698	3.455.606
Davon beitragsfrei	111.606	787.012	52.430	166.495
<b>2. Bestand am Ende des Geschäftsjahres</b>	1.312.665	43.531.796	740.141	3.433.993
Davon beitragsfrei	127.189	1.044.196	55.672	178.276

<sup>1</sup> Einschließlich Vermögensbildungsversicherungen ohne Risikoversicherungen und sonstige Lebensversicherungen

<sup>2</sup> Einschließlich Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen ohne sonstige Lebensversicherungen

**C. Struktur des Bestands an selbst abgeschlossenen Zusatzversicherungen**

	Zusatzversicherungen		Berufsunfähigkeits- oder Invaliditäts-Zusatzversicherungen	
	Anzahl der Versicherungen	Insgesamt Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
1. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	169.835	1.476.222	12.049	664.520
2. Bestand am Ende des Geschäftsjahres	157.811	1.487.513	12.604	699.229

**D. Beitragssumme des Neuzugangs**

Selbst abgeschlossene Lebensversicherungen	in Tsd. €
	3.194.548

Risikoversicherungen		Rentenversicherungen <sup>2</sup>		Einzelversicherungen		Kollektivversicherung	
				Sonstige Lebensversicherungen			
Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
154.441	18.542.666	83.053	8.183.649	267.669	8.105.367	24.518	1.061.409
14.560	79.034	8.943	164.436	33.660	372.391	2.013	4.656
162.099	20.128.160	100.965	10.400.442	275.721	8.063.176	33.739	1.506.025
16.153	99.440	10.820	235.914	40.815	520.085	3.729	10.481

Unfallzusatzversicherung		Risiko- und Zeitrenten-Zusatzversicherungen		Sonstige Zusatzversicherungen	
Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
28.439	271.983	120.834	450.603	8.513	89.116
24.220	231.918	112.898	403.475	8.089	152.891

## Lagebericht

# Betriebene Versicherungsarten

---

### Einzelversicherung

Kapitalbildende Lebensversicherung  
Kapitalbildende Rentenversicherung  
Sofort beginnende Rentenversicherung  
Fondsgebundene Lebensversicherung  
Fondsgebundene Rentenversicherung  
Zertifikatsgebundene Rentenversicherung  
Risikolebensversicherung  
Berufs-/Erwerbsunfähigkeitsversicherung  
Bausparrisikoversicherung  
Monatsgeldanlage

---

### Zusatzversicherung

Hinterbliebenenrenten-Zusatzversicherung  
Berufs-/Erwerbsunfähigkeits-Zusatzversicherung  
Todesfall-Zusatzversicherung  
Unfall-Zusatzversicherung  
Kapitalbildende Zusatzversicherung

# Jahresabschluss

## Jahresabschluss

### Jahresbilanz zum 31. Dezember 2019

#### Aktivseite

	€	€	€	€	Vorjahr modifiziert <sup>1</sup> €	Vorjahr €
<b>B. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>						
II. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			7.117.837		9.554.638	3.994.654
				<b>7.117.837</b>	<b>9.554.638</b>	<b>3.994.654</b>
<b>C. Kapitalanlagen</b>						
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			9.802.926		10.132.765	0
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		5.415.022			6.465.022	0
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		1.188.816			1.456.316	0
3. Beteiligungen		26.837			26.837	1
			6.630.675		7.948.175	1
III. Sonstige Kapitalanlagen						
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		722.226.656			592.808.094	34.275.394
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		839.872.647			1.201.161.916	248.923.344
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen		78.654.744			51.688.484	0
4. Sonstige Ausleihungen						
a) Namensschuldverschreibungen	1.039.044.643				1.123.329.969	44.008.931
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	380.692.471				457.003.718	39.584.033
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	14.030.175				15.583.543	0
		1.433.767.290			1.595.917.230	83.592.964
5. Einlagen bei Kreditinstituten		143.900.000			59.800.000	35.900.000
6. Andere Kapitalanlagen		22.132.032			68.293.157	865.775
			3.240.553.369		3.569.668.880	403.557.476
IV. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft			2.825.941		3.048.644	0
				<b>3.259.812.911</b>	<b>3.590.798.465</b>	<b>403.557.477</b>
<b>D. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice</b>				<b>2.009.145.071</b>	<b>1.688.397.400</b>	<b>1.645.272.772</b>

<sup>1</sup> Inkl. ERGO Direkt Lebensversicherung

	€	€	€	€	Vorjahr modifiziert <sup>1</sup> €	Vorjahr €
<b>E. Forderungen</b>						
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:						
1. Versicherungsnehmer						
a) Fällige Ansprüche		6.951.509			6.549.397	5.594.595
b) Noch nicht fällige Ansprüche		117.236.597			97.888.725	80.474.971
2. Versicherungsvermittler			0		38.675	0
			124.188.107		104.476.797	86.069.567
II. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft			7.870.576		16.547.221	12.039.150
Davon an verbundene Unternehmen						
7.870.576 (12.039.150) €						
III Sonstige Forderungen			11.210.084		27.300.057	2.149.934
Davon an: verbundene Unternehmen						
7.048.350 (1.863.270) €						
				<b>143.268.767</b>	<b>148.324.076</b>	<b>100.258.651</b>
<b>F. Sonstige Vermögensgegenstände</b>						
I. Sachanlagen und Vorräte			5.115.268		7.534.761	0
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand			16.431.220		16.839.807	2.158.654
III. Andere Vermögensgegenstände			7.771.364		6.737.473	0
				<b>29.317.851</b>	<b>31.112.041</b>	<b>2.158.654</b>
<b>G. Rechnungsabgrenzungsposten</b>						
I. Abgegrenzte Zinsen und Mieten			31.744.468		40.756.523	4.853.202
II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			11.597.277		14.954.139	4.568.545
				<b>43.341.745</b>	<b>55.710.662</b>	<b>9.421.747</b>
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>5.492.004.182</b>	<b>5.523.897.279</b>	<b>2.164.663.954</b>

<sup>1</sup> Inkl. ERGO Direkt Lebensversicherung

Passivseite

	€	€	€	Vorjahr modifiziert <sup>1</sup> €	Vorjahr €
<b>A. Eigenkapital</b>					
I. Eingefordertes Kapital					
Gezeichnetes Kapital	5.112.919				5.112.919
Abzüglich nicht eingeforderter ausstehender Einlagen	-				-
		5.112.919			5.112.919
II. Kapitalrücklage		108.796.109			16.007.070
III. Gewinnrücklagen					
1. Gesetzliche Rücklage	511.292				511.292
4. Andere Gewinnrücklagen	9.084.236				9.084.236
		9.595.528			9.595.528
IV. Jahresüberschuss		-			-
			123.504.556	123.504.556	30.715.517
<b>E. Versicherungstechnische Rückstellungen</b>					
I. Beitragsüberträge					
1. Bruttobetrag		13.982.722		14.224.364	1.512.060
II. Deckungsrückstellung					
1. Bruttobetrag	2.702.994.559			2.977.323.771	292.108.328
2. Davon ab:					
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	30.107.599			28.158.832	382.121
		2.672.886.960		2.949.164.939	291.726.207
III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle					
1. Bruttobetrag	31.469.397			30.639.553	11.750.105
2. Davon ab:					
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	1.432.179			1.137.348	783.270
		30.037.218		29.502.205	10.966.835
IV. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung					
1. Bruttobetrag		397.259.544		401.664.052	78.195.346
			3.114.166.444	3.394.555.560	382.400.447
<b>F. Versicherungstechnische Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird</b>					
I. Deckungsrückstellung					
1. Bruttobetrag	2.083.832.276			1.731.763.676	1.688.639.048
2. Davon ab:					
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	74.687.205			43.708.071	43.708.071
		2.009.145.071		1.688.055.605	1.644.930.977
II. Übrige versicherungstechnische Rückstellungen				341.795	341.795
			2.009.145.071	1.688.397.400	1.645.272.772
<b>G. Andere Rückstellungen</b>					
II. Steuerrückstellungen		86.490		114.066	0
III. Sonstige Rückstellungen		1.731.327		10.470.616	920.507
			1.817.817	10.584.682	920.507
<b>H. Depotverbindlichkeiten aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft</b>					
Davon gegenüber:			88.858.879	61.699.508	33.922.797
verbundenen Unternehmen 88.858.879 (33.922.797) €					

<sup>1</sup> Inkl. ERGO Direkt Lebensversicherung



	€	€	€	Vorjahr modifiziert <sup>1</sup> €	Vorjahr €
<b>I. Andere Verbindlichkeiten</b>					
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber:					
1. Versicherungsnehmern	121.747.628			136.142.632	7.935.291
2. Versicherungsvermittlern	18.883			3.839	2.485
		121.766.511		136.146.471	7.937.775
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft		2.077.671		2.320.041	2.098.175
Davon gegenüber: verbundene Unternehmen 2.007.396 (2.098.175) €					
V. Sonstige Verbindlichkeiten		30.282.691		106.349.646	61.389.256
Davon: aus Steuern 855.303 (57.951) €					
Gegenüber verbundenen Unternehmen 25.493.620 (60.878.766) €					
			154.126.873	244.816.157	71.425.206
<b>K. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			384.543	339.419	6.709
<b>Summe der Passive</b>			<b>5.492.004.182</b>	<b>5.523.897.279</b>	<b>-2.164.663.954</b>

<sup>1</sup> Inkl. ERGO Direkt Lebensversicherung

### Bestätigung der Verantwortlichen Aktuarin

Es wird bestätigt, dass die in der Bilanz unter dem Posten E.II. und dem Posten F. der Passiva eingestellte Deckungsrückstellung unter Beachtung des § 341f HGB sowie unter Beachtung der auf Grund des § 88 Absatz. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnungen berechnet worden ist; für den Altbestand im Sinne des § 336 VAG und des Artikels 16 § 2 Satz 2 des Dritten Durchführungsgesetzes/EWG zum VAG ist die Deckungsrückstellung nach den bis zum 08. März 2019 zuletzt genehmigten Geschäftsplänen berechnet worden. Ebenfalls berücksichtigt sind die bis zum 23. Dezember 2019 zur Genehmigung eingereichten Änderungen von Geschäftsplänen.

Hamburg, 25. Februar 2020

Dr. Gundel Klaas

### Bestätigung des Treuhänders

Ich bestätige hiermit entsprechend § 128 Absatz 5 VAG, dass die im Vermögensverzeichnis aufgeführten Vermögensanlagen den gesetzlichen und aufsichtsbehördlichen Anforderungen gemäß angelegt und vorschriftsmäßig sichergestellt sind.

Düsseldorf, 25. Februar 2020

Klaus-Jürgen Mohr

## Jahresabschluss

### Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	€	€	€	Vorjahr modifiziert <sup>1</sup> €	Vorjahr €
<b>I. Versicherungstechnische Rechnung</b>					
<b>1. Verdiente Beiträge für eigene Rechnung</b>					
a) Gebuchte Bruttobeiträge	834.907.580			755.098.124	368.448.125
b) Abgegebene Rückversicherungsbeiträge	47.928.258			94.796.676	35.504.946
		786.979.322		660.301.448	332.943.179
c) Veränderung der Bruttobeitragsüberträge		241.642		-207.511	-602.283
			<b>787.220.964</b>	<b>660.093.937</b>	<b>332.340.896</b>
<b>2. Beiträge aus der Brutto-Rückstellung für Beitragsrück- erstattung</b>			<b>7.326.387</b>	<b>6.367.128</b>	<b>5.783.307</b>
<b>3. Erträge aus Kapitalanlagen</b>					
a) Erträge aus Beteiligungen	36.841			164.351	432
b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen					
Davon:	104.619.260			117.895.686	21.497.995
aus verbundenen Unternehmen 19.011.172 (0) €					
ba) Erträge aus Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	782.784			871.520	0
bb) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	103.836.476			117.024.166	21.497.995
c) Erträge aus Zuschreibungen	7.399			46.760	711
d) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	4.927.709			32.577.107	960.389
			<b>109.591.208</b>	<b>150.683.905</b>	<b>22.459.528</b>
<b>4. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen</b>			<b>317.252.774</b>	<b>117.381.465</b>	<b>115.559.042</b>
<b>5. Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung</b>			<b>44.343.695</b>	<b>33.902.955</b>	<b>33.630.467</b>
<b>6. Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rech- nung</b>					
a) Zahlungen für Versicherungsfälle					
aa) Bruttobeitrag	862.138.521			532.187.122	84.799.376
ab) Anteil der Rückversicherer	10.345.233			54.006.001	1.874.600
		851.793.288		478.181.121	82.924.777
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle					
ba) Bruttobeitrag	829.844			6.011.227	7.997.013
bb) Anteil der Rückversicherer	294.831			-691.129	-243.956
		535.013		6.702.356	8.240.968
			<b>852.328.300</b>	<b>484.883.477</b>	<b>91.165.745</b>
<b>7. Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen</b>					
a) Deckungsrückstellung					
aa) Bruttobeitrag		-77.427.734		49.096.908	-73.875.101
ab) Anteil der Rückversicherer		32.927.900		13.880.068	11.642.970
			<b>-44.499.834</b>	<b>62.976.976</b>	<b>-62.232.132</b>

<sup>1</sup> Inkl. ERGO Direkt Lebensversicherung

	€	€	€	Vorjahr modifiziert <sup>1</sup> €	Vorjahr €
<b>8. Aufwendungen für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung für eigene Rechnung</b>			<b>65.462.544</b>	<b>72.542.918</b>	<b>20.307.156</b>
<b>9. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung</b>					
a) Bruttoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb					
aa) Abschlussaufwendungen	111.790.594			101.562.597	72.623.005
ab) Verwaltungsaufwendungen	16.529.681			16.444.446	7.289.055
		128.320.275		118.007.043	79.912.060
b) Davon ab:					
Erhaltene Provisionen und Gewinnbeteiligungen aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft	8.842.260			28.947.212	21.068.726
			<b>119.478.015</b>	<b>89.059.831</b>	<b>58.843.334</b>
<b>10. Aufwendungen für Kapitalanlagen</b>					
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen	6.105.448			7.929.995	1.649.463
c) Sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen	39.929				914
d) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	406.701			32.453.734	1.233.020
e) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	3.999.093			11.335.511	371.496
			<b>10.551.171</b>	<b>51.719.240</b>	<b>3.254.893</b>
<b>11. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen</b>			<b>82.304.698</b>	<b>248.799.476</b>	<b>243.516.044</b>
<b>12. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung</b>			<b>47.500.176</b>	<b>48.455.477</b>	<b>13.314.482</b>
<b>13. Versicherungstechnisches Ergebnis für eigene Rechnung</b>			<b>43.610.291</b>	<b>35.945.947</b>	<b>17.139.453</b>
<b>II. Nichtversicherungstechnische Rechnung</b>					
1. Sonstige Erträge	8.214.522			77.232.596	2.101.713
2. Sonstige Aufwendungen	30.879.384			93.537.356	15.505.627
			-22.664.862	-16.304.760	-13.403.914
<b>3. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>			<b>20.945.429</b>	<b>19.641.187</b>	<b>3.735.539</b>
5. Außerordentliche Aufwendungen			92.848	92.848	92.848
6. Außerordentliches Ergebnis			-92.848	-92.848	-92.848
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag, davon: Organschaftsumlagen 6.242.914 (1.485.548) €			6.523.581	7.486.385	1.485.548
8. Sonstige Steuern, davon: Organschaftsumlagen 0 (0) €			37.655	44.811	0
			<b>6.561.237</b>	<b>7.531.196</b>	<b>1.485.548</b>
<b>10. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne</b>			<b>14.291.344</b>	<b>12.017.144</b>	<b>2.157.144</b>
<b>11. Jahresüberschuss</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<sup>1</sup> Inkl. ERGO Direkt Lebensversicherung

## Jahresabschluss

### Anhang

## Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### Allgemeines

Die Bilanz haben wir unter Berücksichtigung der vollständigen Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt (§ 268 Abs. 1 HGB).

Wir weisen jede Zahl und Summe jeweils kaufmännisch gerundet aus.

#### Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände bewerten wir mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Diese sind um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert. Dabei legen wir die entsprechende voraussichtliche Nutzungsdauer zugrunde.

#### Kapitalanlagen

Wir haben die Grundstücke, grundstücksgleichen Rechte und Bauten zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten ausgewiesen, vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen. Wenn sich ein beizulegender niedrigerer Wertansatz ergeben hat, so haben wir diesen berücksichtigt.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen haben wir mit den Anschaffungskosten bzw. mit den ihnen beizulegenden niedrigeren Wertansätzen bewertet.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen, Zeropapiere, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie die übrigen Ausleihungen haben wir zu Anschaffungskosten bewertet. Differenzbeträge zwischen den Anschaffungskosten und dem Rückzahlungsbetrag haben wir jährlich unter Anwendung der kapitalmarktabhängigen Effektivzinsmethode amortisiert. Bei Endfälligkeit entsprechen die Bilanzwerte den Nennwerten. Die Namensschuldverschreibungen sind dagegen mit dem Nennbetrag bewertet. Agio- und Disagiobeträge haben wir durch aktive und passive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit der Namensschuldverschreibungen verteilt.

Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen, andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere haben wir zu Anschaffungskosten angesetzt. Sie sind mit einem niedrigeren Börsenkurs beziehungsweise Rücknahmepreis oder einem entsprechenden Renditekurs bewertet, soweit die wie Anlagevermögen gehaltenen Wertpapiere einer dauerhaften und die wie Umlaufvermögen geführten Wertpapiere auch einer vorübergehenden Wertminderung unterliegen. Wir haben von der Wahlmöglichkeit des § 341b Abs. 2 HGB Gebrauch gemacht, nach dem die zu der dauernden Vermögensanlage bestimmten Wertpapiere nach den für Anlagevermögen geltenden Vorschriften bewertet werden können.

Zuschreibungen haben wir gemäß § 253 Abs. 5 Satz 1 HGB höchstens bis zu den Anschaffungskosten oder den beizulegenden Zeitwert vorgenommen.

Die Einlagen bei Kreditinstituten sowie die Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft haben wir mit den Nennwerten angesetzt.

Die anderen Kapitalanlagen haben wir zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen gemäß § 341b HGB in Verbindung mit § 253 Abs. 3 HGB nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Die Einlagen im Cash Pool haben wir zum Nennwert bilanziert.

Die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice haben wir mit dem Zeitwert bewertet.

#### Zeitwertermittlung

Die Zeitwertermittlung der Kapitalanlagen haben wir wie folgt vorgenommen:

- Grundstücke und Anteile an Grundstücksgesellschaften haben wir mit dem Ertragswert der Grundstücke nach der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV 2010) bewertet. Grundstücke,

- bei denen das Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen ist, haben wir zu Herstellungs- oder Anschaffungskosten bewertet. Die Bewertung erfolgte für alle Grundstücke einzeln zum 31. Dezember 2019.
- Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen haben wir grundsätzlich nach einem Ertragswertverfahren/DCF-Verfahren oder mit dem anteiligen Eigenkapital bewertet. Das Ertragswertverfahren steht im Einklang mit dem IDW-Prüfungsstandard S1 unter Berücksichtigung des IDW Rechnungslegungsstandards HFA 10. Beim Ansatz des anteiligen Eigenkapitals berücksichtigen wir teilweise Bewertungsreserven. In Einzelfällen verwenden wir den Börsenkurs.
  - Die Beteiligung an Protektor haben wir nach der Equity-Methode bewertet.
  - Aktien, Anteile an Investmentvermögen, Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche sowie nicht festverzinsliche Wertpapiere haben wir mit dem Börsenkurswert beziehungsweise Rücknahmepreis zum Bilanzstichtag bewertet.
  - Hypotheken, Namensschuldverschreibungen, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie stille Beteiligungen und nicht börsenfähige Genussscheine haben wir auf der Grundlage adäquater Zinsstrukturkurven bewertet.
  - Bei Rentenpapieren ohne Börsenmarktplatz zinsen wir die erwarteten Cashflows ab. Den Abzinsungssatz haben wir mittels Zinsstrukturkurve und risiko-adäquater Zuschläge ermittelt. Ausgehend von der Euro-Swap-Kurve werden hierbei Spreads in Abhängigkeit von Emittent, Laufzeit und Rating zugeschlagen. Diese Spreads werden in Auskunftssystemen wie Bloomberg zur Verfügung gestellt und leiten sich aus beobachteten Transaktionen von Inhaberpapieren am Markt ab.
  - Bei den Rentenpapieren, die über einen Börsenplatz handelbar sind, haben wir die Marktpreise im Wesentlichen von einem Indexanbieter bezogen, der verschiedene Kursquellen zusammenfasst.
  - Derivate haben wir mit dem Börsenkurs oder alternativ mit marktkonformen Bewertungsmethoden bewertet.
  - Fest- und Termingelder und andere Kapitalanlagen werden zu Buchwerten ausgewiesen.

- Den Bestand aus dem Cash Pooling weisen wir zum Buchwert aus.
- Bei allen übrigen, nicht einzeln erwähnten Kapitalanlagen entspricht der Zeitwert dem Buchwert.

#### **Forderungen**

Wir bilanzieren Forderungen grundsätzlich zum Nennwert, gegebenenfalls abzüglich geleisteter Tilgungen und unter Abzug von Einzelwertberichtigungen.

Bei Forderungen an Versicherungsnehmer, -vertreter und an Mieter gibt es ein allgemeines Kreditrisiko. Hier nehmen wir pauschale Wertberichtigungen vor.

#### **Sonstige Vermögensgegenstände**

Die unter den Sachanlagen und Vorräten ausgewiesenen Gegenstände bewerten wir mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Diese haben wir um handelsrechtlich zulässige Abschreibungen gemindert. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 250 € schreiben wir im Jahr der Anschaffung vollständig ab. Bei geringwertigen Wirtschaftsgütern zwischen 250 und 1.000 € bilden wir einen Sammelposten und schreiben diesen über fünf Jahre linear ab.

#### **Übrige Aktiva**

Die nicht einzeln erwähnten Forderungen und Vermögensgegenstände bewerten wir mit den Anschaffungskosten bzw. dem Nennwert, erforderlichenfalls gemindert um Wertberichtigungen.

#### **Beitragsüberträge**

Die Brutto-Beitragsüberträge für das selbst abgeschlossene Geschäft haben wir nach Maßgabe des Jahrestages für jeden Versicherungsvertrag einzeln ermittelt; die einschlägigen steuerlichen Vorschriften haben wir beachtet.

Gemäß den Rückversicherungsverträgen rechnen wir die Rückversicherungsbeiträge kalenderjährig ab. Dies erfolgt unabhängig von der mit dem Versicherungsnehmer vereinbarten Zahlungsweise. Aus den Anteilen für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft ergeben sich demnach keine Beitragsüberträge.

#### **Deckungsrückstellung**

Für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft ermitteln wir die Deckungsrückstellung nach den handels- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften. Wir berücksichtigen zukünftige Kosten implizit. Die Teile der

Deckungsrückstellung, für die der Kunde das Anlagerisiko trägt, errechnen wir einzelvertraglich nach der retrospektiven Methode. Wir bewerten dabei die vorhandenen Anteilseinheiten zum Zeitwert am Bilanzstichtag. Ansonsten wenden wir die prospektive Methode an.

Im Altbestand im Sinne der Verordnung über die Mindestbeitragsrückerstattung in der Lebensversicherung kalkulieren wir die Deckungsrückstellung nach Maßgabe der geltenden Geschäftspläne mit einem Rechnungszins von 3,5 %. Der Zillmersatz beträgt maximal 15 ‰ der Versicherungssumme. Die Sterbewahrscheinlichkeiten berechnen wir nach der DAV-Sterbetafel 1986 für kapitalbildende Lebensversicherungen. Wir verwenden für Rentenversicherungen die DAV-Sterbetafel 1987 R und für Bonusdeckungsrückstellungen die DAV-Sterbetafel 2004 R.

Die Deckungsrückstellung mussten wir an den veränderten Sterblichkeitstrend der DAV-Sterbetafel 1994 R anpassen. Dafür bilden wir für die Rentenversicherungen des Altbestandes nach dem in VerBAV 11/1995 beschriebenen Verfahren eine Zusatzrückstellung. Der Rechnungszins für diese Zusatzrückstellung beträgt 4 %.

Im Neubestand im Sinne der Verordnung über die Mindestbeitragsrückerstattung in der Lebensversicherung kalkulieren wir mit Rechnungszinsen von 4,00 %, 3,25 %, 3,00 %, 2,75 %, 2,25 %, 1,75 %, 1,25 %, 1,00 %, 0,90 %, 0,75 %, 0,50 % und 0 %.

Innerhalb der Deckungsrückstellung stellen wir eine Zinszusatzreserve für Versicherungen, deren Rechnungszins über dem Referenzzinssatz gemäß Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) liegt. Die Kündigung ihrer Versicherung oder die Kapitalabfindung bei Rentenübergang sind mögliche Optionen unserer Kunden. Wir haben diese Optionen bei der Berechnung der Zinszusatzreserve berücksichtigt. Wir stellen die Zinszusatzreserve weiterhin in der gesetzlich vorgeschriebenen und benötigten Höhe.

Die einmaligen Abschlussaufwendungen beitragspflichtiger Versicherungen haben wir durch Zillmerung berücksichtigt. Wir setzen einen Zillmersatz von maximal 40 ‰ der Beitragssumme an. Seit dem 1. Januar 2015 beträgt der maximale Zillmersatz 25 ‰. Die Deckungsrückstellung füllen wir entsprechend den Rechnungslegungsvorschriften auf den Mindestrückkaufwert auf. Diese Auffüllungsbeträge aktivieren wir als Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern.

Bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag, Versicherungen nach dem Altersvermögensgesetz und bei Fondsversicherungen haben wir die Beträge zur Deckung der rechnungsmäßigen Abschlusskosten aus den Beiträgen direkt entnommen. Für in Rückdeckung gegebene Versicherungen haben wir die Rechnungsgrundlagen der Erstversicherung beibehalten. Die Anteile für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft ermitteln wir anhand der Rückversicherungsverträge. Die Rückstellungen für das in Rückdeckung übernommene Versicherungsgeschäft stellen wir nach den Angaben der Vorversicherer ein.

Die Deckungsrückstellung für den gesamten Bestand ermitteln wir des Weiteren mit nachstehenden Rechnungsgrundlagen:

- Invaliditätsuntersuchungen elf amerikanischer Gesellschaften
- Münchener Rück Berufsgruppentafeln
- Invaliditätstafeln DAV 1997 IX, RX, QI
- Invaliditätstafeln DAV 1998 E IX, RX, QI
- Invaliditätstafel ERL 2009 IX
- Invaliditätstafeln ERL 2014 II, IR, IT
- Invaliditätstafel EVL 2019 II
- Invaliditätstafel Verband 1990
- Sterbetafel Verband 1986
- Sterbetafel DAV 1987 R
- Sterbetafel DAV 1994 R, T
- Sterbetafel DAV 1997 I, RI, TI
- Sterbetafel DAV 1998 RE, TE
- Sterbetafel DAV 2004 R, R 50%, RB, RB20
- Sterbetafel DAV 2008 T
- Sterbetafel ERL 2004 R
- Sterbetafel ERL 2012 R
- Sterbetafel ERL 2014 IA, IT, IR
- Sterbetafel ERL 2017 R
- Sterbetafel ERL 2018 T
- Sterbetafel HML 2007 T
- Sterbetafel HVL 2007 T
- Sterbetafel MR 2012 T
- Sterbetafel MR 2014 T
- Sterbetafel MR 2017 T

Bei den Sterbe- und Invaliditätstafeln mit den Bezeichnungen ERL, EVL, HML, HVL und MR handelt es sich um unternehmenseigene Tafeln, die nach anerkannten versicherungsmathematischen Methoden der DAV hergeleitet wurden.

Für das Neugeschäft seit 1. Januar 2013 verwenden wir gemischte Sterbetafel, die wir aus den genannten, nach Geschlecht getrennten Sterbetafel durch geeignete Gewichtung erzeugen. Dabei berücksichtigen wir

einen Sicherheitspuffer und kontrollieren das Mischungsverhältnis in regelmäßigen Abständen. Bei Bedarf bilden wir eine zusätzliche Rückstellung.

Für einzelne Teilbestände haben sich Sterblichkeits- oder Invaliditätsrisiken verändert. Wenn die bei Vertragsabschluss gültigen Tafeln keine ausreichenden Sicherheiten mehr enthalten, haben wir zusätzliche Deckungsrückstellungen gestellt. Dabei berücksichtigen wir die beobachteten Veränderungen der Risikoverläufe in ausreichender Weise. Wir bilden für Rentenversicherungen mit der DAV-Sterbetafel 1994 R eine Zusatzrückstellung. Dabei passen wir die Deckungsrückstellung den veränderten Sterblichkeitstrend an.

Der Referenzzinssatz im Sinne des § 5 Abs. 4 der Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) liegt bei 1,92 %. Für den Altbestand ergibt sich gemäß Zinsverstärkungsgeschäftsplan ein Referenzzins von 1,90 %. In den Deckungsrückstellungen sind Zusatzreserven in Höhe von 136,7 (4,0) Mio. € enthalten.

#### **Rückstellungen für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle**

Die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle und Rückkäufe berücksichtigt sowohl für das selbst abgeschlossene Geschäft als auch für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft für alle Versicherungsfälle, die vor dem Zeitpunkt der Bestandsfeststellung bekannt wurden, die zu erwartende Leistung einzeln.

Für Versicherungsfälle, die bis zum Bilanzstichtag eingetreten sind, aber zum Bestandsfeststellungszeitpunkt noch nicht bekannt waren, bilden wir zusätzlich eine Spätschadenrückstellung in Höhe der zu erwartenden riskierten Summe.

Zu ihrer Ermittlung verwenden wir auf betrieblichen Erfahrungen aufgebaute statistische Verfahren.

Die Rückstellung für Regulierungsaufwendungen berechnen wir entsprechend dem Schreiben des Bundesministers für Finanzen vom 22. Februar 1973 pauschal.

Mögliche Forderungen aus den BGH-Urteilen vom 7. Mai 2014 und 17. Dezember 2014 sowie vom 20. Juli 2016 haben wir in der Rückstellung angemessen berücksichtigt.

#### **Rückstellung für Beitragsrückerstattung**

Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) enthält bereits festgelegte laufende Gewinnanteile, die

aber noch nicht zugeteilt sind. Außerdem weisen wir hier Fonds für in späteren Jahren fällig werdende Gewinnanteile aus. Die im Folgejahr fälligen Gewinnanteile zählen ebenso zu der RfB. Diese berechnen wir gemäß der Deklaration einzelvertraglich. Den Schlussgewinnanteilfonds ermitteln wir mit einem teilbestandsabhängigen Diskontsatz von 0 bzw. 1,4 % beim Neubestand und 1,4 % beim Altbestand. Darin ist ein pauschaler Zuschlag für nicht explizit angesetzte Ausscheidewahrscheinlichkeiten enthalten. Dieser Diskontsatz entspricht den Bestimmungen des § 28 Abs. 7 RechVersV. Für den Neubestand halten wir ebenfalls diese Bestimmungen ein. Für das Geschäftsjahr 2019 haben wir die Vorgaben des § 28 RechVersV beachtet. Danach dürfen sich die in der RfB für Schlussgewinne gebundenen Mittel für die betroffenen Teilbestände gegenüber dem Vorjahr nicht verringern.

Die BaFin hat den Gesamtgeschäftsplan für die Überschussbeteiligung des Altbestandes zuletzt am 24. April 2007 genehmigt. In diesem beschreiben wir die Methode für die Berechnung des Schlussgewinnanteilsfonds und die Ableitung des Diskontsatzes.

#### **Andere Rückstellungen**

Im Zusammenhang mit der Passivierung von langfristigen Rückstellungen wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung die ermittelten Barwerte des Erfüllungsbetrages der Rückstellungen für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen unter den sonstigen Aufwendungen ausgewiesen (Nettomethode). Die entsprechenden Abzinsungssätze lagen per 30. November 2019 zwischen 0,65 % und 1,61 % und entsprachen dem von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre für angenommene Restlaufzeiten bis zu zehn Jahren.

Die ERGO Group AG hat mit unserer Gesellschaft den Schuldbeitritt zu Pensionszusagen vereinbart und bilanziert die dafür von uns erhaltenen Deckungsmittel sowie die Pensionsrückstellungen und erfüllt im Außenverhältnis sämtliche Pensionsverpflichtungen. Hierbei wurde das Wahlrecht des Art. 67 Abs. 1 EGHGB, die erforderliche Zuführung zu den Pensionsrückstellungen auf maximal 15 Jahre zu verteilen, ausgeübt.

In den Jahren 2017 und 2019 wurden Anteile an mittelfristigen Incentive-Plänen gewährt. Die Rückstellung wurde in Höhe des beizulegenden Wertes gebildet.

Die Rückstellungen mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr setzen wir gemäß § 253 Absatz 1 HGB mit dem nach

vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag an.

Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr bilanzieren wir gemäß § 253 Abs. 2 HGB mit ihrem Erfüllungsbetrag und diskontiert.

#### **Übrige Passiva**

Die nicht einzeln erwähnten Passivwerte haben wir – soweit bekannt – mit den Nominalbeträgen, ansonsten mit den erwarteten Erfüllungsbeträgen bewertet.

#### **Latente Steuern**

Es besteht gewerbe- und körperschaftsteuerliche Organanschaft zur ERGO Group AG. Die ERGO Group AG als Organträgerin hat in Ausübung des Wahlrechtes nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB im Geschäftsjahr aktive latente Steuern bilanziert.

#### **Bilanzierungsstetigkeit**

Soweit nicht anders erläutert, haben wir die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert beibehalten.





## Jahresabschluss

### Anhang Erläuterung der Bilanz: Aktivseite

#### Entwicklung der Aktivposten B., C.I., C.II und C.III. im Geschäftsjahr 2019

Aktivposten	Bilanzwerte	Modifiziert <sup>1</sup>
	Vorjahr	
	Tsd. €	Tsd.€
<b>B.II. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.995	9.555
<b>C. Kapitalanlagen</b>		
<b>C.I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken</b>	0	10.133
<b>C.II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen</b>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0	6.465
2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	0	1.456
3. Beteiligungen	0	27
4. Summe C.II.	0	7.948
<b>C.III. Sonstige Kapitalanlagen</b>		
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	34.275	592.808
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	248.923	1.201.162
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	0	51.689
4. Sonstige Ausleihungen		
a) Namensschuldverschreibungen	44.009	1.123.330
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	39.584	457.004
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	0	15.584
5. Einlagen bei Kreditinstituten	35.900	59.800
6. Andere Kapitalanlagen	866	68.293
7. Summe C.III.	403.557	3.569.669
<b>Insgesamt</b>	<b>407.552</b>	<b>3.597.305</b>

<sup>1</sup> Zugang aus Verschmelzung

Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Zuschreibungen	Abschreibungen	Bilanzwerte Geschäftsjahr
Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
1.272	-	183	-	3.526	7.118
-	-	-	-	330	9803
-	-	1.050	-	-	5.415
-	-	268	-	-	1.189
-	-	-	-	-	27
-	-	1.318	-	-	6.631
192.251	-	62.791	7	49	722.227
287.985	-	649.274	-	-	839.873
50.805	-	23.838	-	-	78.655
57.929	-	142.214	-	-	1.039.045
7.952	-	84.263	-	-	380.693
2.913	-	4.466	-	-	14.030
84.100	-	-	-	-	143.900
1.241.089	-	1.287.221	-	28	22.132
1.925.022	-	2.254.068	7	77	3.240.553
<b>1.926.294</b>	-	<b>2.255.568</b>	<b>7</b>	<b>3.933</b>	<b>3.264.105</b>

## B. Immaterielle Vermögensgegenstände

Diese Position enthält ausschließlich entgeltlich erworbene Software.

## C. Kapitalanlagen

### I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

Es handelt sich um drei eigengenutzte Bürogebäude und ein unbebautes Grundstück der ERGO Direkt Lebensversicherung AG. Der Buchwert der eigengenutzten Bürogebäude und Grundstücke beträgt 9,8 Mio. €.

### II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

Eine Aufstellung über den Anteilsbesitz ist auf Seite 62 dargestellt.

#### Zeitwerte der Kapitalanlagen

(die Bewertungsmethoden sind auf Seite 44 f. beschrieben)

Zeitwerte der Kapitalanlagen	Bilanzwert	Zeitwert	Bewertungs-
	Tsd. €	Tsd. €	differenz Tsd. €
<b>I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken</b>	9.803	11.136	1.333
<b>II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	5.415	10.080	4.665
2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	1.189	1.515	326
3. Beteiligungen	27	65	39
<b>III. Sonstige Kapitalanlagen</b>			
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	722.227	746.279	24.052
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	839.873	961.497	121.624
3. Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen	78.655	88.852	10.197
4. Sonstige Ausleihungen			
a) Namensschuldverschreibungen <sup>1</sup>	1.047.179	1.232.611	185.432
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	380.692	449.500	68.808
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	14.030	14.030	0
5. Einlagen bei Kreditinstituten	143.900	143.900	0
6. Andere Kapitalanlagen	22.132	23.726	1.594
<b>IV. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft</b>	2.826	2.826	0
<b>Insgesamt</b>	<b>3.267.948</b>	<b>3.686.018</b>	<b>418.070</b>

<sup>1</sup> Unter Berücksichtigung von Agio/Disagio

In den oben genannten Angaben sind Wertpapiere, die der dauernden Vermögensanlage dienen, mit einem Zeitwert von 3.406.087 Tsd. € und einem Bilanzwert von 2.996.627 Tsd. € enthalten.

Die Gesamtsumme der fortgeführten Anschaffungskosten der in die Überschussbeteiligung einzubeziehenden Kapitalanlagen beträgt 3.267.945 Tsd. €, die Gesamtsumme des beizulegenden Zeitwerts selbiger Kapitalanlagen beträgt 3.689.267 Tsd. €. Daraus ergibt sich ein Saldo von 421.320 Tsd. €.

### Aufstellung des Anteilsbesitzes gem. § 285 Nr. 11 HGB

Firma und Sitz	%-Anteil am Kapital unmittelbar	%-Anteil am Kapital mittelbar	Eigenkapital <sup>1</sup> in €	Jahresergebnis <sup>1</sup> in €
<b>Inland</b>				
Protektor Lebensversicherungs-AG, Berlin	0,49		15.332.000	320.000
Solarpark Fusion 3 GmbH, Düsseldorf	100,00		8.326.221	344.944
VHDK Beteiligungsgesellschaft mbH, Düsseldorf	10,00		1.350.136	-172.086
wse Solarpark Spanien1 GmbH & Co. KG, Düsseldorf	9,95		5.258.266	59.963
<b>Ausland<sup>2</sup></b>				
Mediterran Power S.a.s.di welivit Solar Italia S.r.l., Bozen		99,97	6.069.274	181.609
SAINT LEON ENERGIE S.A.R.L., Saargemünd		100,00	122.629	116.368

<sup>1</sup> Die Angaben beziehen sich auf den letzten verfügbaren Jahresabschluss.

<sup>2</sup> Die Fremdwährungsbeträge des Ergebnisses wurden mit dem Jahresdurchschnittskurs und das Eigenkapital zum Jahresendkurs umgerechnet.

### Anteile an inländischen Investmentvermögen

ERGO Vorsorge hält am 31.Dezember 2019 bei einem inländischen Investmentfonds Anteile von mehr als 10 %.

Dabei sind zum Stichtag keine Rentenfonds in der Möglichkeit zur täglichen Rückgabe beschränkt

	Marktwert in Mio. €	Buchwert in Mio. €	Differenz in Mio. €	Im Geschäftsjahr erhaltene Ausschüttung in Mio. €
Rentenfonds	591,8	575,4	16,4	15,68
MEAG EDL Curry GOV	591,8	575,4	16,4	15,68
Aktienfonds	94,5	92,6	1,9	0,89
MEAG Vision	94,5	92,6	1,9	0,89
Immobilienfonds	58,0	52,1	5,9	1,57
MEAG Europro	58,0	52,1	5,9	1,57

### Unterbliebene Abschreibungen auf Finanzinstrumente

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht durchgeführt, sofern die Wertminderungen nur von vorübergehender Dauer sind. Dies betrifft folgende zu

den Finanzanlagen des Direktbestandes gehörende Finanzinstrumente:

	Bilanzwert Tsd. €	Zeitwert Tsd. €	Bewertungsdifferenz Tsd. €
Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	13.235	12.438	-797
Namenschuldverschreibungen	3.259	3.228	-31
Schuldscheinforderungen und Darlehen	12.210	11.560	-650
<b>Insgesamt</b>	<b>28.704</b>	<b>27.226</b>	<b>-1.478</b>

Bei Inhaberschuldverschreibungen wurden aufgrund des gemilderten Niederstwertprinzips Abschreibungen wegen nur vorübergehender Wertminderung nicht vorgenommen. Die Wertminderung ist von vorübergehender Dauer, weil der Buchwert einem dauerhaft beizulegenden Wert entspricht, der auf der Meinung einer Mehrzahl unabhängiger externer Analysten beruht (ERGO Vorsorge-Verfahren).

Bei Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen ist die Wertminderung von vorübergehender Dauer, da diese mit ihrem Nominalbetrag zurückgezahlt werden. Wertänderungen beruhen bei diesen Wertpapieren auf Zinsänderungen. Bonitätsbedingte Änderungen liegen nicht vor.

### Derivative Finanzinstrumente

Art	Bilanzposition	Bilanzwert Tsd. €	Zeitwert Tsd. €	Nominalwert Tsd. €
Vorkäufe				
Darlehen (Infrastruktur)	Sonstige Rückstellungen	0	1.579	40.845

### E. Forderungen

#### Gebundene Aktivwerte

Am 31. Dezember 2019 bestanden Verpfändungen bei den Sonstigen Forderungen in Höhe von 1.233 (216) Tsd. €.

### G. Rechnungsabgrenzungsposten

Hier weisen wir abgegrenzte Zinsen und Mieten in Höhe von 31,7 Mio. € sowie Agio auf Namensschuldverschreibungen in Höhe von 8,3 Mio. € aus.

Zusätzlich enthält die Position sonstige Rechnungsabgrenzungsposten von 3,3 Mio. €.

## Jahresabschluss

# Anhang

## Erläuterung der Bilanz: Passivseite

### A. Eigenkapital

#### I. Eingefordertes Kapital

Das Grundkapital beträgt am Bilanzstichtag 5.113 Tsd. € und ist eingeteilt in 1.000 voll eingezahlte Stückaktien, die auf den Namen lauten. Auf eine Stückaktie entfällt ein anteiliger Betrag am Grundkapital von 5 Tsd. €. Die Kapitalrücklage hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	2019 Tsd. €
Stand am Ende des Vorjahres	16.007
Zugang aufgrund Verschmelzung ERGO Direkt Lebensversicherung AG	92.789
<b>Stand am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>108.796</b>

### E. Versicherungstechnische Rückstellungen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen wurden für Einzelversicherungen aus dem selbst abgeschlossenen Geschäft gebildet

#### IV. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung

Die Rückstellung hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	2019 Tsd. €
Stand am Ende des Vorjahres	78.195
Verschmelzung ERGO Direkt Leben	323.469
Entnahme	69.867
Zuführung	65.463
<b>Stand am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>397.260</b>

Die für 2020 erklärten Gewinnanteilsätze sind in der „Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung“ zusammengestellt.

Innerhalb der Rückstellung für Beitragsrückerstattung entfallen:

	Tsd. €
a) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile	38.722
b) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Schlussüberschussanteile und Schlusszahlungen	13.857
c) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge für die Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven	534
d) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge zur Beteiligung an Bewertungsreserven (ohne c)	238
e) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilsfonds, der für die Finanzierung von Gewinnrenten zurückgestellt wird (ohne a)	1.183
f) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilsfonds, der für die Finanzierung von Schlussüberschussanteilen und Schlusszahlungen zurückgestellt wird (ohne b und e)	91.785
g) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilsfonds, der für die Finanzierung der Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven zurückgestellt wird (ohne c)	1.512
h) Auf den ungebundenen Teil (ohne a bis g)	249.428

#### F. Versicherungstechnische Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird

Es handelt sich ausschließlich um die Deckungsrückstellung. Sie wurde für Einzelversicherungen aus dem selbst abgeschlossenen Geschäft beziehungsweise dem in Rückdeckung gegebenen Geschäft gebildet.

#### G. Andere Rückstellungen

##### Sonstige Rückstellungen

Wir haben für die Aufstellung, Prüfung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen 777 Tsd. € zurückgestellt.

Die Position enthält des Weiteren Rückstellungen für Gratifikationen und Tantiemen von 375 Tsd. € sowie für ausstehende Rechnungen in Höhe von 292 Tsd. €.

#### I. Andere Verbindlichkeiten

##### I. 1. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber Versicherungsnehmern

In dieser Position sind die verzinslich angesammelten Überschussanteile in Höhe von 100.941 Tsd. € enthalten.

##### Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von weniger als fünf Jahren.

#### K. Rechnungsabgrenzungsposten

Hier wird das Disagio auf Namensschuldverschreibungen in Höhe von 198 Tsd. € ausgewiesen.



## Jahresabschluss

# Anhang Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

### I. Versicherungstechnische Rechnung

#### 1. a) Gebuchte Bruttobeiträge

Selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft	2019 Tsd. €	2018 modifiziert	2018 Tsd. €
<b>Beiträge nach Art der Versicherung</b>			
Einzelversicherungen	790.034	728.213	342.095
Kollektivversicherungen	44.684	26.691	26.353
<b>Insgesamt</b>	<b>834.718</b>	<b>754.904</b>	<b>368.448</b>
<b>Beiträge nach Zahlungsweise</b>			
Laufende Beiträge	725.692	685.074	321.648
Einmalbeiträge	109.026	69.830	46.800
<b>Insgesamt</b>	<b>834.718</b>	<b>754.904</b>	<b>368.448</b>
<b>Beiträge nach Art der Gewinnbeteiligung</b>			
Ohne Gewinnbeteiligung	18.985	42.141	42.141
Mit Gewinnbeteiligung	501.233	475.178	93.340
Kapitalanlageisiko wird von den Versicherungsnehmern getragen	314.500	237.585	232.967
<b>Insgesamt</b>	<b>834.718</b>	<b>754.904</b>	<b>368.448</b>
<b>In Rückdeckung übernommenes Versicherungsgeschäft</b>			
	2019 Tsd. €	2018 modifiziert	2018 Tsd. €
<b>Insgesamt</b>	190	194	0
<b>Gebuchte Bruttobeiträge</b>			
	2019 Tsd. €	2018 modifiziert	2018 Tsd. €
<b>Insgesamt</b>	<b>834.908</b>	<b>755.098</b>	<b>368.448</b>

### II. Nichtversicherungstechnische Rechnung

#### 2. Sonstige Aufwendungen

In den sonstigen Aufwendungen sind Aufwendungen aus der Aufzinsung sonstiger Rückstellungen in Höhe von 29 Tsd. € enthalten. Davon sind 18 Tsd. € auf die Verschmelzung mit der ERGO Direkt Lebensversicherung AG zurückzuführen. Aufwendungen aus der Währungsumrechnung sind nicht mehr angefallen.

#### 5. Außerordentliche Aufwendungen

Wir weisen unter dieser Position 93 Tsd. € aus. Der Betrag betrifft die in Ausübung des Wahlrechts gemäß Art. 67 Abs. 1 EGHGB über 15 Jahre zu verteilenden Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen und den anteiligen Umstellungsaufwand für die auf die ERGO Group AG übertragenen Pensionsrückstellungen.

## Jahresabschluss

### Anhang Sonstige Angaben

#### Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

- Die jährliche Gesamt-Gebäudemiete für das Verwaltungsgebäude der ehemaligen ERGO Direkt Leben beträgt derzeit 3,6 Mio. €. Mieter des Verwaltungsgebäudes ist unser Unternehmen. Seit dem 1. Januar 2019 besteht ein Untermietverhältnis mit der ERGO Direkt AG. Der Mietvertrag hat eine Laufzeit bis 31. Dezember 2026.
  - Die ERGO Group AG hat mit unserer Gesellschaft den Schuldbeitritt zu Pensionszusagen vereinbart. Sie bilanziert die dafür von uns erhaltenen Deckungsmittel sowie die Pensionsrückstellungen und erfüllt im Außenverhältnis sämtliche Pensionsverpflichtungen. Daraus bestanden am 31. Dezember 2019 gesamtschuldnerische Haftungen von 12.084 Tsd. €. Die ERGO Group AG ist im Innenverhältnis zur ERGO Vorsorge verpflichtet, die Pensionsverpflichtungen der ERGO Vorsorge im Außenverhältnis zu erfüllen. Dementsprechend realisiert sich die gesamtschuldnerische Haftung der ERGO Vorsorge nur in dem Fall, dass die ERGO Group AG als Gesamtschuldner aus Unvermögen zur Leistung an die Berechtigten ausfällt. Bei der ERGO Group AG handelt es sich allerdings um eine Finanzdienstleistungsholding, die aufgrund eigener Kapitalstärke von unabhängigen Ratingagenturen jeweils mit – für eine Holdinggesellschaft – sehr guten Ratings bewertet wird (z.B.: Fitch: AA-; S&P: A). Das Risiko einer gesamtschuldnerischen Haftung wird vor diesem Hintergrund nicht gesehen.
  - Die Gesellschaft ist gemäß § 221 ff. VAG Mitglied des Sicherungsfonds für die Lebensversicherer. Der Sicherungsfonds erhebt auf der Grundlage der Sicherungsfonds-Finanzierungs-Verordnung (Leben) jährliche Beiträge von maximal 0,2 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen, bis ein Sicherungsvermögen von 1 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen aufgebaut ist. Zukünftige Verpflichtungen für die Gesellschaft bestanden hieraus keine.
- Der Sicherungsfonds kann darüber hinaus Sonderbeiträge in Höhe von weiteren 1 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen erheben; dies entsprach einer Verpflichtung von 3.517 Tsd. €.
- Zusätzlich hat sich die Gesellschaft verpflichtet, dem Sicherungsfonds oder alternativ der Protektor Lebensversicherungs-AG finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, sofern die Mittel des Sicherungsfonds bei einem Sanierungsfall nicht ausreichen.
  - Die Verpflichtung beträgt 1 % der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen unter Anrechnung der zu diesem Zeitpunkt bereits an den Sicherungsfonds geleisteten Beiträge. Unter Einschluss der oben genannten Einzahlungsverpflichtungen aus den Beitragszahlungen an den Sicherungsfonds betrug die Gesamtverpflichtung zum Bilanzstichtag 31.846 Tsd. €. Verpflichtungen treffen ERGO Vorsorge nur, wenn Lebensversicherungsunternehmen oder Pensionskassen wegen drohender Insolvenz unter den Schutz von Protektor gestellt würden. Dabei würde die Höhe der Inanspruchnahme vom Umfang des zu übertragenden Bestands abhängen. Trotz einer mehrjährigen nachhaltigen Finanzmarktkrise ist eine entsprechende Inanspruchnahme von Protektor in den letzten Jahren nicht eingetreten. Zudem sind aktuell keine Lebensversicherungs- oder Pensionskassenunternehmen bekannt, die drohen, unter den Schutz der Protektor gestellt zu werden. Der Eintritt des Risikos einer über die turnusmäßigen Jahresbeiträge hinausgehenden Inanspruchnahme der ERGO Vorsorge durch Protektor wird vor diesem Hintergrund als unwahrscheinlich eingestuft. Darüber hinaus könnten sich Einzahlungsverpflichtungen aus den Solvency-II-Anforderungen bei Protektor ergeben.

- Die Gesellschaft ist Mitglied der Versorgungsausgleichskasse Pensionskasse VVaG. Entsprechend ihrer Quote hat sie sich verpflichtet, auf Anforderung des Vereins zusätzliche Gründungsstockmittel zur Verfügung zu stellen, wenn dies zur Erfüllung der Solvabilitätsanforderungen des Vereins erforderlich ist. Das Risiko einer Inanspruchnahme wird als gering eingestuft.
- Wir haben in Vorkäufe investiert. Es handelt sich um Infrastruktur-Namenschuldverschreibungen und Infrastruktur-Schuldscheindarlehen. Diese Papiere haben ein Nominalvolumen von 43.711 Tsd. € und Auszahlungsverpflichtungen in den Jahren 2020 bis 2023 mit Zinssätzen zwischen 1,698 % und 2,908 %. Zum Bilanzstichtag weisen die Papiere stille Lasten in Höhe von 223 Tsd. € aus.

Die Gesellschaft hat mittelbare Pensionszusagen erteilt. Im Rahmen des Wahlrechts nach Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB bildet die Gesellschaft hierfür keine Rückstellungen. Der Fehlbetrag aus diesen Versorgungsverpflichtungen betrug zum Bilanzstichtag 14.393 €.

### Erläuterungen zum in Rückdeckung gegebenen Lebensversicherungsgeschäft

Der Saldo aus den verdienten Beiträgen der Rückversicherer und den Anteilen der Rückversicherer an den

Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle, an den Bruttoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb und an der Veränderung der Brutto-Deckungsrückstellung betrug 4.482 (-1.163) Tsd. € zugunsten unserer Gesellschaft.

Rückversicherungssaldo selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft	2019	2018	2018
	Tsd. €	modifiziert Tsd. €	Tsd. €
("+" Gewinn, "-" Verlust aus Sicht des Erstversicherers)	4.482	1.345	-1.163

### Anzahl der im Jahresdurchschnitt beschäftigten Arbeitnehmer

Seit dem 01.01.2018 verfügt ERGO Vorsorge über keine eigenen Mitarbeiter mehr.

### Provisionen und sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter, Personalaufwendungen

Die schwerpunktmäßige Vermittlung von Neugeschäft über den Bankenvertrieb wurde Ende 2017 beendet.

Hieraus resultierten im Geschäftsjahr 2019 Rückforderungen innerhalb der Stornohaftungszeit. Diese führten zu einem negativen Provisionsaufwand.

	2019	2018	2018
	Tsd. €	modifiziert	Tsd. €
1. Provisionen jeglicher Art der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft	-404	68	-569
2. Sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB	0	0	0
3. Löhne und Gehälter	1.445	22.336	323
4. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	107	3.687	13
5. Aufwendungen für Altersversorgung	1.091	3.337	400
<b>6. Insgesamt</b>	<b>2.239</b>	<b>29.428</b>	<b>167</b>

### Gesamtbezüge des Vorstands

Für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019 wurden den Mitgliedern des Vorstands Bezüge in Höhe von 1.933 Tsd. € gewährt. Ehemalige Vorstandsmitglieder und ihre Hinterbliebenen erhielten von der Gesellschaft 17 Tsd. €. Für laufende Pensionen und Anwartschaften für diesen Personenkreis hat die ERGO Group AG Pensionsrückstellungen in Höhe von 4.147 Tsd. € bilanziert. Daneben besteht aus der Ausübung des Wahlrechtes nach Art. 67 Abs. 1 EGHGB ein noch nicht bilanzierter Betrag in Höhe von 26 Tsd. €. Für beide Beträge haftet unsere Gesellschaft mit.

### Abschlussprüferhonorar

Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar erfolgen befreiend im Konzernabschluss der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Munich Re), München.

### Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat am 11. März 2020 die Verbreitung des Coronavirus als Pandemie eingestuft. Derzeit ist sehr ungewiss, welche Ausmaße die Ausbreitung des Coronavirus haben wird und welche volkswirtschaftlichen Folgen sich daraus ergeben werden. Die Prognose unserer Geschäftsentwicklung wird dadurch naturgemäß erschwert. Hinsichtlich der möglichen Auswirkungen auf unsere bedeutsams-

ten Leistungsindikatoren verweisen wir auf die Ausführungen im Prognosebericht. Mögliche Effekte, u.a. auf die betrieblichen Prozesse, haben wir im Risikobericht dargelegt.

### **Nachträgliche Änderungen**

Am 25. Februar 2020 wurde der Jahresabschluss der ERGO Vorsorge vom Vorstand aufgestellt. Auf Basis der jüngsten Entwicklungen im Hinblick auf die Ausbreitung des Coronavirus wurden Lagebericht sowie Anhang am 30. März 2020 vom Vorstand angepasst. Folgende Änderungen wurden durchgeführt:

- Der zweite Absatz im Kapitel „Die Lebensversicherung in 2019“ wurde ersetzt (Seite 13).
- In den Kapiteln „Risiken aus der Coronavirus-Pandemie“ und „Zusammenfassende Darstellung der Risikolage gehen wir auf die Risiken im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie ein (Seite 26).
- Im Prognosebericht haben wir das Kapitel „Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung“ ausgetauscht. Das neue Kapitel geht auf die Coronavirus-Pandemie ein (Seite 29).
- Im Kapitel „Die Lebensversicherung in 2020“ geben wir einen Hinweis zur Coronavirus-Pandemie (Seite 30).
- Im Kapitel „Entwicklung der Ertrags- und Finanzlage“ gehen wir zu den jeweiligen Leistungsindikatoren auf die Coronavirus-Pandemie ein (Seite 30).
- Einen Allgemeinen Hinweis zur Coronavirus-Pandemie geben wir im Kapitel „Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag“ (Seiten 60 und 61).

## Gesellschaftsorgane

### Aufsichtsrat

**Dr. Clemens Muth**

Vorsitzender  
Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG,

**Andree Moschner**, bis 31. Dezember 2019

stellvertretender Vorsitzender  
Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG,

**Dr. Ulf Mainzer**, seit 1. Januar 2020

stellvertretender Vorsitzender, seit 1. Februar 2020  
Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG

**Dr. Achim Kassow**

Vorsitzender des Vorstands der ERGO Deutschland AG

### Vorstand

**Dr. Dr. Michael Fauser**

Vorsitzender  
Ressort Produkte und Mathematik  
Aktuarielle Steuerung Leben  
Produktsteuerung Leben  
Vertriebsunterstützung und Angebotsmanagement  
IT  
Geschäftsstrategie  
Beteiligungen  
Aufsichtsbehörden und Behörde  
Revision (Ausgliederungsbeauftragter)  
Datenschutz

**Markus Krawczak**, seit 1. Januar 2019

Ressort Maklervertrieb  
Makler  
Finanzvertriebe

**Christian Molt**

Ressort Operations  
Operations (Eingangsmanagements, Kundenservice-  
center, Betrieb und Leistung Leben Vorsorge)  
Credit- und Cashmanagement  
Compliance (Ausgliederungsbeauftragter)

**Jan Niebuhr**, seit 1. Januar 2019

Ressort betriebliche Altersvorsorge  
Produktmanagement betriebliche Altersvorsorge

**Heiko Stüber**, seit 1. Januar 2019

Ressort Chief Financial Officer (CFO)  
Rechnungslegung  
Controlling  
Steuern  
Risikomanagement (Ausgliederungsbeauftragter)  
Versicherungsmathematische Funktion (Ausgliederungsbeauftragter)

### Gruppenzugehörigkeit

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG mit Sitz am ERGO-Platz 1, 40477 Düsseldorf, wird beim Amtsgericht Düsseldorf unter der Handelsregisternummer HRB 36405 geführt.

Die ERGO Group AG, Düsseldorf, ist alleinige Aktionärin der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG. Die Mitteilung entsprechend § 20 Abs. 4 AktG liegt vor.

Der Jahresabschluss unserer Gesellschaft wird in den nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften IFRS aufgestellten Konzernabschluss der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Munich Re), München zum 31. Dezember 2019 einbezogen (gleichzeitig kleinster und größter Konsolidierungskreis). Somit liegen die Voraussetzungen zur Befreiung unserer Gesellschaft von der Konzernrechnungslegungspflicht vor.

Der Konzernabschluss und -lagebericht der Munich Re werden beim Bundesanzeiger eingereicht und dort bekannt gemacht. Daneben sind sie auf der Internetseite der Munich Re verfügbar.

Düsseldorf, 30. März 2020

Der Vorstand



Dr. Dr. Michael Fauser



Markus Krawczak



Christian Molt



Jan Niebuhr



Heiko Stüber

# Jahresabschluss

## Anlage zum Anhang: Anlagestock

### Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolicen - Anlagestock

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der Anteileinheiten
<b>1.</b>	<b>Fondsanteile</b>	
AT0000825393	C-QUADRAT ARTS Best Momentum (T)	392,6472
AT0000973029	HA PRIME VALUES INCOME - R EUR A	21,3400
DE0001619997	MEAG Nachhaltigkeit A	152.483,8828
DE0005152441	DWS Global Growth LD	2.397,1800
DE0005152466	DWS SDG GLOB. EQUITIES LD	25.164,6875
DE0005314447	UniStrategie: Offensive	825,6705
DE0005320097	LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC LBB-INVEST	127914,727
DE0005321020	Monega Innovation	538,0938
DE0005321038	Monega Germany	1.933,3087
DE0005321053	Monega Euroland	1.968,6637
DE0005321061	Monega Euro-Bond	578,7772
DE0005933923	iShares MDAX (R) (DE)	553,8200
DE0007012700	Amundi Discount Balanced - A (D)	56443,1313
DE0007560781	Monega BestInvest Europa	1.065,9310
DE0007560849	Monega FairInvest	952,5577
DE0008471012	Fondak A EUR	32.085,5240
DE0008474008	DWS ESG Investa LD	34.693,6837
DE0008474024	DWS Akkumula LC	8.323,3498
DE0008474123	DWS Global Natural Resources Equity Typ O	4220,4203
DE0008474149	DWS Technology Typ O	7.307,3598
DE0008474156	DWS European Opportunities LD	7402,1309
DE0008474214	DWS Telemedia Typ O ND	9.012,0036
DE0008474263	DWS ESG Convertibles LD	627,3934
DE0008475005	CONCENTRA A EUR	21.659,7293
DE0008475021	INDUSTRIA A EUR	30.391,2340
DE0008475039	AL.US LC GR. A (EUR)	6.798,7479
DE0008475047	ALL.EURO RENTENFDS A EUR	21.127,9221
DE0008475054	Allianz Internationaler Rentenfds A EUR	208,7136
DE0008475062	Allianz Vermoegensbildung Deutschland A (EUR)	6119,8647

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der Anteileinheiten
DE0008475120	Allianz Informationstechnologie A EUR A EUR	2252,977
DE0008475187	Allianz Euro Rentenfonds K A (EUR)	1215,388
DE0008476037	Allianz Europazins A EUR	20.987,7140
DE0008476250	Kapital Plus - A - (EUR)	24.298,2115
DE0008476516	DWS Euro Bond Fund Inhaber-Anteile LD	436789,7676
DE0008476524	DWS Vermoegensbildungsfonds I LD	161444,5366
DE0008476532	DWS Covered Bond Fund LD	2.097,6246
DE0008478058	FT Frankfurt-Effekten-Fonds	22,2046
DE0008479155	HANSAeuropa	568,7114
DE0008484957	PION.INV.GLOB.CONVERTIBL.	2.023,6064
DE0008486655	OP Food	46,6195
DE0008488206	UBS (D) Aktienfonds - Special I Deutschland	151,4143
DE0008490822	Deutsche AM LowVol Europe NC	64,8442
DE0008490954	Deutsche Nomura Japan Growth LC	1671,1184
DE0008490962	DWS Deutschland LC	41.676,4520
DE0008490988	DWS Hybrid Bond Fund	1.333,1537
DE0008491028	UniRenta	5.871,0772
DE0008491051	UniGlobal	9.724,3354
DE0009750133	UnionGeldmarktFonds	5.918,6089
DE0009751651	UBS (D) Equity Fund - Smaller German Companies	384,0873
DE0009752238	Metzler Aktien Deutschland AR	72,3716
DE0009752253	Metzler Wachstum International	150,6516
DE0009752303	Amundi German Equity A ND	12.291,6723
DE0009753673	N-Fonds Nr. 1 Europa Amundi	4.328,2885
DE0009754119	MEAG ProInvest	178.213,5003
DE0009754333	MEAG EuroInvest A	1.239.971,0106
DE0009757443	MEAG EuroRent	1.717.975,4224
DE0009757450	MEAG EuroBalance A	404.505,5594
DE0009757468	MEAG EuroKapital	413.420,1959
DE0009757484	MEAG EuroFlex	672.804,8710
DE0009757682	GenoAS: 1	1.492,5448



Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten	Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
DE0009763201	Ve-RI Equities Europe R	429,2958	DE000A0M26S2	United Investment Multi Asset	1.065,9430
DE0009765370	Warburg Classic Vermoegens- management Fonds	3013,2241	DE000A0M8HD2	Frankf.Aktienfd fur Stiftungen	284,0785
DE0009766857	FVB-Deutscher Rentenfonds- BWI	4654,1192	DE000A0MY0U9	Metzler TORERO Global Protect	294,6378
DE0009766865	FVB-Deutscher Aktienfonds- BWK	9524,2859	DE000A0NEKQ8	Aramea Rendite Plus	69,7259
DE0009769679	Allianz EuropaVision - A - EUR	892,0575	DE000A0NGJV5	terrassisi Renten I AMI P(a)	52,3635
DE0009769729	DWS Top Europe LD	16.865,3390	DE000A0RFJ25	MEAG FairReturn A	4.960.633,0536
DE0009769760	DWS Top Asien LC	53.484,9054	DE000A0RHG75	HANSAGold EUR-Klasse	7.577,8706
DE0009769794	DWS Top World	31.347,9510	DE000A0X7541	ACATIS - GANÉ VALUE EVENT FONDS UI A	2063,2711
DE0009769869	DWS Aktien Strategie Deutschland LC	1835,6958	DE000A0X7582	ACATIS IfK Value Renten UI A	70.230,0772
DE0009774794	LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB- INVEST	18204,6549	DE000A141W00	ODDO BHF Algo Global DRW- EUR	26,91393
DE0009777003	DWS Concept DJE Globale Aktien - EUR	64,905	DE000A1C2XN2	BerenbergEuropean Equity Selection AK R	267,4131
DE0009778563	Deutsche AM Quant Equity Euroland RC	600,117	DE000A1JSW06	Monega Global Bond (R)	61,6337
DE0009779736	PIONEER INV. TOP WORLD	18.418,7519	DE000A1W18W8	MEAG Dividende A	46.630,1776
DE0009779884	Amundi Aktien Rohstoffe A EUR thes.	58052,6581	DE000A1W9BL3	Amundi Multi Manager Best Select A DA	114483,713
DE0009781740	Acatis Aktien Global Fonds UI (A)	219,2667	DE000A2AGM26	ABSOLUTE RETURN MULTI PREMIUM FONDS - R EUR DIS	86704,2058
DE0009782730	MEAG EuroErtrag A	774.995,9601	DE000A2ARYP6	ERGO Vermoegensmanage- ment Flexibel	191976,9246
DE0009782763	MEAG GlobalBalance DF	174.475,4098	DE000A2ARYR2	ERGO Vermoegensmanage- ment Robust	1005846,7631
DE0009782789	MEAG GlobalChance DF	284.724,8126	DE000A2ARYT8	ERGO Vermoegensmanage- ment Ausgewogen	2931320,6326
DE0009785303	NORDINTERNET	12.490,5135	DE000DWS08N1	DWS TRC Deutschland	349,5403
DE0009787069	PremiumStars Wachstum	41,2219	DE000DWS0W32	DWS Sachwerte	1.391,5775
DE0009789727	AllInOne AMI - CAP	500.856,0489	DE000DWS2S28	DWS Deutschland GLC	5,3300
DE0009790758	WM Aktien Global UI-Fonds B	311,6365	DE000DWS2S77	DWS ESG Investa GLC	2.202,8041
DE0009792002	Amundi Substanzwerte EUR	2.346,3609	DE000HVB11X3	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	15451,0000
DE0009792176	nordasia.com	5.920,3473	DE000HVB13N0	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	15392,0000
DE0009802306	SEB ImmoInvest	58.042,6000	DE000HVB1755	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	4493,0000
DE0009805002	CS Euroreal	5.393,7310	DE000HVB1912	13y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	8322,0000
DE0009807800	DEGI-Grundwertfonds	8.345,0000	DE000HVB1XS5	15y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	7060,0000
DE0009847343	terrAssisi Aktien I AMI	12.080,1452	DE000HVB2CV1	12y Gar. Anl. mit Hochstands. auf Multi Asset Trend Strat. I	4859,0000
DE0009848119	DWS Top Dividende LD	574.336,6553	FR0000284689	Comgest Monde C	118,2544
DE0009848424	FIAG-Universal-Dachfonds	220.516,7767	FR0000292278	Magellan C	166.550,9615
DE000A0F5G98	C-QUADRAT ARTS Total Return Global AMI A	120,3146	FR0010016477	Candriam Index Arbitrage C	605,2628
DE000A0HGL63	AFA GLOBAL WERTE STABILISIERUNGS - FONDS	95250,968	FR0010135103	Carmignac Patrimoine A EUR Acc	45921,1583
DE000A0M0309	Private Banking Vermoegens portfolio Nachhaltig 70 (AK 3)	716,8983			
DE000A0M03W3	Private Banking Vermoegensportfolio Nachhaltig 50 (AK 3)	1605,65529			

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
FR0010148981	Carmignac Investissement A EUR acc	13507,3854
FR0010149120	Carmignac Sécurité A EUR Acc	1.712,3321
FR0010149203	Carmignac Profil Réactif 50 A EUR Acc	158,54
FR0010149302	Carmignac Emergents A EUR Acc	238,19
FR0010760694	CANDRIAM LONG SHORT CREDIT - C EUR ACC	1541,4178
FR0011253624	R-co Valor C	0,6700
FR0011269083	CARMIGNAC SECURITE AEO YDIS	64,3472
GB0000796242	Baring Europe Select Trust (GBP)	522,583
GB0000804335	Baring European Growth Trust (GBP) Inc	5482,0689
GB0000822576	Baring German Growth Trust GBP Acc.	3748,3563
GB0002771052	Threadneedle European Fund 1 EUR acc.	5782,475
GB0008192063	Baring German Growth Trust EUR Acc	39063,6559
GB0030655780	Baring Europe Select Trust (EUR)	14,2054
GB0030932676	M&G Global Themes Fund Euro A Acc	86305,7761
GB0033873919	First State Global Emerging Markets Leaders Fund A Acc	1036,5214
GB0033874107	First State Greater China Growth Fund A Acc	18812,3822
GB00B0WGY707	Threadneedle American Smaller Companies Fund(US) Retail Accu	127144,8742
GB00B465TP48	Threadneedle European Bond Fund 1 EUR Gross acc.	44215,1987
IE0002987190	GAM Star Fund p.l.c. European Equity	103,24285
IE0004766675	COMGEST GROWTH EUROPE EUR ACC	49900,8957
IE0002921868	Metzler I.I.-Metz.Europ.Growth	42.379,9010
IE0004791160	Comgest Growth America	36.726,6597
IE00B16C1G93	Comgest Growth Asia Pac ex Japan Cap.	12591,834
IE00B4L5Y983	ISHARES CORE MSCI WORLD UCITS ETF	103348,05

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
IE00B53L3W79	ISHARES EURO STOXX 50 - B UCITS ETF ACC	14354,46
IE00B5BMR087	ISHARES SuP 500 - B UCITS ETF ACC	10274,6
IE00B6TJN447	Baring Global Umbrella Fund Baring Eastern Europe Fund A	3187,77781
IE00B84J9L26	PIMCO INCOME FUND - E EUR ACC H	915,4141
IE00B8BVS817	Baring Frontier Markets Fund A (USD) Acc.	270
IE00BF8HV717	PIMCO Covered Bond Source UCITS ETF Income	44,2035
IE00BZ005F46	Aegon European ABS Fund I EUR Acc	1189,1807
LU0006061252	BlackRock Global Funds - Japan Small & MidCap Opp A2 USD	275,533
LU0006061336	BlackRock Global Funds - US Small & MidCap Opport A2 USD	340,9806
LU0006391097	UBS (Lux) Equity Fund - European Opportunity (EUR) P-acc	51,07
LU0003549028	DWS Eurorenta	86.439,3434
LU0003562807	UniEuropaRenta A	1.330,3360
LU0011850046	BlackRock Global Funds - Long HORIZON EQUITY A2 USD	1742,6354
LU0011850392	BlackRock Global Funds - Emerging Europe Fund A2 EUR	240,6485
LU0011889846	Janus Henderson Horizon Euroland Fund A2	969,4422
LU0011890851	Janus Henderson Horizon Asian Growth Fund A2	112,8188
LU0011972741	AXA World Funds II - Continental European Opportunities Equi	1709,4227
LU0028118809	Invesco Pan European Equity Fund A thes.	58
LU0029873410	Templeton Global (Euro) Fund Class A (Ydis)	282893,201
LU0029874061	Templeton Global Smaller Companies Fund Class A (Ydis)	34142,8962
LU0029874905	Templeton Emerging Markets Fund Class A (Ydis)	73000,3828
LU0029876355	Templeton Emerging Markets Bond Fund Class A (Qdis) USD	42717,0137
LU0030166507	SEB Sustainability Fund Europe - C (EUR)	13388,772

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
LU0034353002	DWS Floating Rate Notes	79,7294
LU0035765741	Vontobel Fund - US Equity B- USD	56,4962
LU0036319159	DWS Euro-Bonds (Medium)	99,1881
LU0037079380	Oeko Aktienfonds	352,0525
LU0036592839	SEB Sustainability Fund Global C (EUR)	441,616
LU0041441808	SEB Green Bond Fund D (EUR)	358,4787
LU0038842364	UBS (Lux) Equity Fund - Small Caps USA (USD) P-acc	112,7131
LU0040709171	AB FCP I - Emerging Markets Growth Portfolio A	62,4929
LU0048573645	Fidelity Funds - ASEAN Fund A (USD)	5904,6427
LU0048575426	Fidelity Funds - Emerging Markets Fund	12387,2076
LU0048573561	Fidelity Funds - America Fund	49.492,0284
LU0048574536	Fidelity Funds - Australia Fund	55,8896
LU0048578792	FID.FDS-EUROP.GWTH A GL.	2.246.397,3662
LU0048579097	Fidelity Funds - Euro Bond Fund	25.083,4877
LU0048580004	Fidelity Funds - Germany Fund A-DIST-EUR	28460,7985
LU0048580855	Fidelity Funds - Greater China Fund	746,156
LU0048587603	Fidelity Funds - Japan Smaller Companies Fund A (JPY)	231,533
LU0048587868	Fidelity Funds - Malaysia Fund	232,5284
LU0048588080	Fidelity Funds - Nordic Fund A (SEK)	107,8144
LU0048588163	Fidelity Funds - Singapore Fund	64,4385
LU0051755006	JPMorgan China A (dist) - USD	479,1154
LU0048621477	Fidelity Funds - Thailand Fund A-DIST-USD	1505,1684
LU0048816135	Invesco Greater China Equity Fund A	5859,0086
LU0049112450	Fidelity Funds - Pacific Fund A (USD)	22,6616
LU0050372472	BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2	36572,8868
LU0050427557	Fidelity Funds - Latin America Fund	2172,1047
LU0052588471	FID.FDS-EU.MU.AS.IN.MAAGL	658,0499
LU0051759099	JPMorgan Emerging Europe Equity A (dist) - EUR	696,291
LU0052474979	JPMorgan Pacific Equity A (dist) - USD	563,8611
LU0053666078	JPMorgan Funds - American Equity Fund A	166,483

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
LU0053685029	JPMorgan Funds - Europe Equity Fund	11798,6327
LU0053685615	JPMorgan Emerging Markets Equity A (dist) - USD	49351,9662
LU0053687074	JPMorgan Funds - Europe Small Cap Fund	6221,9653
LU0053687314	JPMorgan Latin America Equity A (dist) - USD	26536,1064
LU0054237671	Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A (USD)	45844,6172
LU0054450605	HSBC GIF Global Emerging Markets Equity AD	12555,647
LU0054735278	UniEM Fernost	5,3388
LU0054754816	Fidelity Funds - Switzerland Fund A (CHF)	15,7509
LU0055114457	Fidelity Funds - Indonesia Fund A (USD)	652,4852
LU0055631609	BGF World Gold Fund A2 USD	113.886,2355
LU0058720904	AB SICAV I - International Health Care Portf. A	10033,9674
LU0058892943	JSS Sustainable Portfolio - Balanced (EUR) P EUR dist	1408,1599
LU0058908533	JPMorgan India A (dist) - USD	336,2370
LU0061175625	Fidelity Funds - European Smaller Companies Fund	883,547
LU0061475181	Threadneedle (Lux) American Fund AU	10988,1335
LU0061928585	OekoWorld OekoVision Classic C	5717,6569
LU0062756647	DWS Osteuropa	139,2700
LU0064319337	Nordea 1 - European Value Fund BP-EUR	15628,4712
LU0064964074	Fidelity Funds - Euro Cash Fd. A DIS - EURO	1809,1874
LU0073103748	GAMAX Funds - Junior A	2.907,1861
LU0065003666	Goldman Sachs Japan Equity Portfolio JPY Class dist.	720867,7504
LU0069450319	Fidelity Funds - EURO STOXX 50 TM Fund A (EUR)	14074,3968
LU0069450822	Fidelity Funds - America Fund A (EUR)	65619,3148
LU0069451390	Fidelity Funds - International Fund A (EUR)	86765,8303
LU0069452018	Fidelity Funds - Japan Fund A (EUR)	298392,1148
LU0069452877	Fidelity Funds - Asia Focus Fund A (EUR)	500414,756
LU0070212591	JPMorgan-Global Balanced Fund Namens-Ant.A (acc.) EO o.N.	56,27

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der Anteileinhei- ten
LU0070302665	Franklin Mutual Beacon Fund Class A (acc)	248,0773
LU0070992663	Janus Henderson Horizon Global Technology Fund A2	240,7157
LU0075056555	BlackRock Global Funds - World Mining Fund A2 USD	10529,3427
LU0077335932	Fidelity Funds - American Growth Fund A (USD)	1574,3842
LU0078277505	Templeton Eastern Europe Fund Class A (acc) EUR	28460,4835
LU0079474960	AB FCP I - American Growth Portfolio A	9286,6446
LU0080751232	Fidelity Funds - SMART Global Moderate A (USD)	429,6366
LU0084617165	Robeco Asia-Pacific Equities (EUR) D	273,09
LU0086177085	UBS (Lux) Bond Fund - Euro High Yield (EUR) P-acc	1380,9121
LU0087209911	Nordea-1 Norwegian Bond Fund BP-NOK	17642,4189
LU0088814487	Fidelity Funds - Euro Blue Chip Fund A (EUR)	53765,4802
LU0088927925	Henderson Horizon Fund - Pan European Property Equities Fu	6035,4195
LU0089640097	JPMorgan Funds - Euroland Equity Fund A	1383,2197
LU0090865873	Aberdeen Liquidity Fund (Lux) - Euro Fund A-2	377,5564
LU0093502762	BlackRock Global Funds - Euro- Markets Fund A2	1031,54
LU0093666013	Templeton Euroland Fund A (Acc) EUR	7594,0671
LU0095024591	AB FCP I - European Income Portfolio A2	10094,2166
LU0095938881	JPMorgan Investment Funds - Global Macro Opportunities Fun	35,84
LU0098860793	Franklin Income Fund Class A (Mdis)	38819,8168
LU0099574567	Fidelity Funds - Global Technology Fund A (EUR)	34893,5717
LU0100846798	AMB Generali Komfort- Wachstum	602,9653
LU0101441086	UniSector: BioPharma	291,7586
LU0104884860	Pictet-Water P EUR	5.877,3877
LU0106235533	Schroder ISF EURO Bond A Acc	36.850,4368
LU0106817157	Schroder ISF Emerging Europe A Acc	8367,8247
LU0107944042	LOYS Sicav - LOYS GLOBAL P	26.529,1803

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
LU0108457267	NESTOR Osteuropa Fonds B	15,3279
LU0107398884	JPMorgan Europe Strategic Value A (dist) - EUR	52490,7676
LU0109981661	Franklin Mutual European Fund Class A (acc) USD	559,7583
LU0114720955	Fidelity Funds - Global Health Care Fund	28867,5244
LU0114760746	Templeton Growth Euro Fund AccEUR	2057908,5827
LU0116291054	Multi Opportunities	1.122,4900
LU0115579376	Sauren Select Global Growth Focus	1111,3309
LU0117844026	JPMorgan Asia Pacific Income A (dist) - USD	4200,2923
LU0119066131	JPMorgan Funds - US Strategic Value Fund	7133,0842
LU0119067295	JPMorgan-Global Equity Fund A.N.JPM-Gbl Dyn. A(dis)USD o.N	1130,7323
LU0119124781	Fidelity Funds - European Dynamic Growth Fund A (EUR)	10755,17697
LU0122612848	Franklin European Growth Fund Acc EUR	63733,2668
LU0126525004	M & W Invest: M & W Capital	88,3483
LU0129233093	Lupus alpha Fonds - Lupus alpha Smaller German Champions A	6491,7369
LU0129412341	JPMorgan Global Convertibles (EUR) A (dist) - EUR	36478,5365
LU0132412106	Aberdeen Standard SICAV I -Emer ging Markets Equity Fund A A	20746,4489
LU0133061175	RobecoSAM Sustainable Water Fund	2940,7348
LU0134853133	N - Fonds Nr. 3 Strategie HNLUX	1783,2761
LU0136412771	Ethna Aktiv A	89.448,7432
LU0140363002	Franklin Mutual European Fund Class A (acc) EUR	14095,1673
LU0145634076	DWS Inv.-European Eq.High Con. Inhaber-Anteile LC o.N.	304,9233
LU0145644893	DWS Invest Top Euroland LC	1.207,1100
LU0146864797	DWS Russia LC	380,0300
LU0149168907	Amundi Total Return A EUR DA	377.008,1345
LU0152980495	Templeton Global Bond Fund A acc EUR	70430,0186
LU0152981543	Templeton Global Bond Fund Class A (Mdis) EUR	20616,9474
LU0154234636	Blackrock Global Funds - Euro pean Special Situations Fund	1992,29
LU0154236417	BlackRock Global Funds - US Flexible Equity Fund A2 USD	394,152

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der Anteileinheiten
LU0157922724	Fidelity Funds - Global Focus Fund A-DIST-EUR	2314,62
LU0159550150	DJE - Dividende Substanz P EUR	92,26
LU0161942635	UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Equities (USD) (EUR)	1513,9935
LU0164455502	Carmignac Portfolio Commodities A EUR acc	485,41
LU0165915215	AGIF - Allianz Euro Bond - A - EUR	15347,8804
LU0170474422	Templeton Global Bond (Euro) Fund A (acc)	2484,6913
LU0164865239	HSBC GIF Chinese Eq AD USD	2.368,0676
LU0164881194	HSBC GIF Indian Eq AD USD	2.214,1754
LU0171275786	BlackRock Global Funds - Emerging Markets A2 EUR	1627,11
LU0171276677	BlackRock Global Funds - European Special Situations A2 USD	11542,9712
LU0171289902	BLACKROCK GLOBAL FUND SUSTAIN ABLE ENERGYA2 EUR ACC	101776,4845
LU0171305526	BlackRock Global Funds - World Gold A2 EUR	30340,64
LU0172157280	BlackRock Global Funds - World Mining A2 EUR	151502,532
LU0172516865	Fidelity Funds - Fidelity Target 2020 Euro Fund A (EUR)	131098,908
LU0171283459	BGF Global Allocation A2	1.057,3500
LU0188157704	DWS Funds Global Protect 80	651.738,3606
LU0182895986	AXA WFII - Far East Equities A (auss.) USD	3677,5776
LU0187079347	Robeco Global Consumer Trends Equities (EUR) D	6802,3774
LU1883834837	Amundi Fds-Pio.Glbl High Y.Bd Act. Nom. A Unh. EUR Acc. oN	2066,6997
LU1883854199	AMUNDI FUNDS PIONEER US EQUITY FUNDAMENTAL G EUR	3300,3609
LU1883856723	AMUNDI FUNDS PIONEER US EQUITY MID CAP VALUE EUR	934,2119
LU1883872332	AMUNDI FUNDS US PIONEER FUND - A EUR (C)	222433,8766

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der Anteileinheiten
LU0188501257	Pictet - Health-P USD	921,6936
LU0201071890	Henderson GartmoreContinental European Fund R EUR Acc	403696,5733
LU0196696453	HSBC GIF Brazil Equity AD USD	5.255,7720
LU0198727850	Amer.Ex.Fds - Global Balanced	8.781,7997
LU0198728585	Amer.Ex.Fds - World Equities	1.596,3830
LU0203937692	UBS (Lux) Bond Sicav - Convert Global (EUR hedged) P-acc	6450,7528
LU0203975437	Robeco BP Global Premium Equities (EUR) D	148,3642
LU0205439572	Fidelity Funds - Asia Pacific Dividend Fund A (USD)	4596,3678
LU0206731175	PensionProtect 2019 A EUR ND Acc	8720,99134
LU0206731506	PensionProtect 2020 A EUR ND Acc	12184,06761
LU0208341965	Swisscanto (LU) Portfolio Fund - Swisscanto (LU) Portfolio F	84,48
LU0229945570	Templeton BRIC Fund	67.105,5190
LU0210529144	JPMORGAN FUNDS EMERGING EUROPE EQUITY FUND	3931,2
LU0210531801	JPMorgan Europe Strategic Growth A (acc) - EUR	3063,1738
LU0215158840	Fidelity Funds - Fidelity Target 2025 Euro Fund A (EUR)	229289,6743
LU0215159145	Fidelity Funds - Fidelity Target 2030 Euro Fund A (EUR)	237978,8075
LU0217576759	JPMorgan-Emerging MarketsEqu. A.N.JPM-Em.Mk.Eq.A(acc)EUR	3165,41
LU0219441572	MFS Meridian Funds - Global Concentrated Fund A1 USD	1094,3496
LU0256567925	StarCapital Winbonds plus A	17.238,2521
LU1883841295	Amundi Fds-Pioneer Strat.Inc. Act. Nom. A Hgd EUR Acc. oN	1092,673
LU1883854868	Amundi Fds-Pion.US Eq.Fund.G. Act. Nom. E2 Unh. EUR Acc. oN	8014,8441
LU1883868819	Amundi Funds - Top European Players A EUR (C)	246816,4712
LU1894682704	Amundi Fds-Pion.US Eq.Res.Val. Act. Nom. A Uh. EUR Acc. oN	5531,5158

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der Anteileinhei- ten
LU0229084990	BlackRock Global Funds - European Focus Fund A2 EUR	1055,55
LU0229940001	Templeton Asian Growth Fund A(acc)EUR	3566,87
LU0231483743	Aberdeen Standard SICAV I - China Equity Fund A Acc USD	14385,2366
LU0238202427	Fidelity Funds - SustainableEuro zone Equity Fund A-Acc-EUR	16,1161
LU0238203821	Fidelity Funds - Emerging Market Debt Fund A (EUR)	16993,6528
LU0245087225	PensionProtect 2021 A EUR ND Acc	20168,96661
LU0251118260	Fidelity Funds - Fidelity Target 2035 Euro Fund A (EUR)	225539,8961
LU0251119318	Fidelity Funds - Fidelity Target 2040 Euro Fund A (EUR)	235158,1755
LU0251127410	Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR	3185,11
LU0251128657	Fidelity Funds - Euro Blue Chip Fund A-Acc-EUR	14263,42
LU0254981946	HSBC GIF BRIC Markets Eq AD USD	38276,3102
LU0255639139	Nordea-1 Stable Return Fund AP-EUR	20719,6997
LU0260085492	Jupiter European Growth L EUR Acc	99101,376
LU0260869739	Franklin US Opportunities Fund A(acc)EUR	15264,99
LU0260870158	Franklin Technology Fund A (Acc) EUR	147817,9091
LU0260870661	Templeton Global Total Return Fund A(acc)EUR	19992,87
LU0261946445	Fidelity Funds - Asia Focus Fund A-Acc-EUR	10610,8
LU0265293521	BNP Paribas Funds Turkey EquityClassic Capitalisation	126,7372
LU0267387255	Fidelity Funds - FIRST All Country World Fund A-Acc-EUR	3821,47
LU0267387503	Fidelity Funds - Multi Assets Strategic Fund	9275,5175
LU0271695388	Amundi S.F. - EUR Commodities A EUR	8461,70661
LU0300641437	PENSIONPROTECT 2022 A ND	15.467,9506
LU0301152442	OkoWorld Klima C	4.926,9762
LU0323578491	FLOSSB.V.ST.-MU.AS.GR.R	17.558,4156
LU0274211480	DB X-TRACKERS DAX UCITS ETF DR 1C	51884,15
LU0275832706	M&W Privat	780,9406

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
LU0332822492	OekoWorld Water for Life C	1.855,0744
LU0278937759	Aberdeen Standard SICAV I -Emer ging Markets - Smaller Compani	14057,483
LU0281584838	Amundi S.F. - Euro Curve 3- 5year A EUR (DA)	2604,8094
LU0296857971	Fidelity Funds - European Growth Fund A-Acc-EUR	40761,14
LU0302446645	Schroder InternationalSelection Fund - Global Climate Cha	24988,6239
LU0340559557	Pictet - Timber-P EUR	993,2515
LU0303816028	Fidelity Funds - EMEA Fund A (EUR)	56843,5814
LU0307839646	Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-DIST-EUR	2475,43
LU0309483435	DWS Vermoegensmandat- Balance	216,2459
LU0318931192	Fidelity Funds - China Focus Fund A Acc (EUR)	1053,1347
LU0319572730	ODDO BHF Polari Flexible (DRW- EUR)	177,07
LU0319577374	BHF TRUST Exklusiv: BHF Value Leaders FT	9150,1864
LU0349309533	SWISS RK DACH.-WACHSTUM A	139,9900
LU0323577923	Flossbach von Storch - Multi Asset - Defensive R	795,14
LU0323578657	Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities R	218237,5491
LU0327689542	AXA WF - Framlington Emerging Markets A (thes.) EUR	145,3953
LU0327757729	Templeton Growth (Euro) Fund Class A (acc) USD	672218,655
LU0329678253	Fidelity Funds - Emerging Asia Fund A (EUR)	5974,2835
LU0337536675	EuroSwitch Balanced Portfolio OP	1023,9809
LU0347711466	BNP Paribas Funds GlobalEnviro nment Classic Capitalisation	9,1959
LU0348783233	AGIF - Allianz Oriental Income - A - USD	738,6124
LU0349308998	SWISS ROCK DACHFONDS RENDITE - A EUR ACC	20,99
LU0380798750	OekoWorld2 OekoTrust C	217,0764
LU035584466	JPMorgan Africa Equity A (perf) (acc) - USD	41999,9799
LU0363470237	Deutsche Invest I Global Infrastructure LD	1105,6084
LU0365775922	Schroder InternationalSelection Fund Greater China A Accumu	2222,09
LU0386885296	Pictet - Global Megatrend Selection-P dy EUR	1948,1584

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der Anteileinhei- ten
LU0395794307	JPMorgan Investment Funds - Global Income Fund A (div) - E	58938,3917
LU0401296933	UBS (Lux) Equity Fund - Global Sustainable (USD) (EUR) P-d	54,39
LU0408221512	BGF Global Allocation Fund A4 EUR	5499,0829
LU0413542167	Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-Acc-EUR	10957,42
LU0414045582	Allianz RCM European Equity Dividend - A - EUR	63217,8964
LU0367087946	PENSIONPROTECT 2023 A ND	30.756,0689
LU0426545587	PENSIONPROTECT PLUS 2024	22.829,9989
LU0432979614	JPMorgan Global Healthcare A (acc) - USD	1505,8712
LU0438336264	BSF - BlackRock Fixed Income Strategies Fund A2 EUR	39179,4623
LU0441855714	JPMorgan Funds - Asia Pacific Equity Fund A (acc) - EUR	685,6
LU0449516144	HSBC GIF Global Emerging Markets Equity PD	434,2606
LU0458234829	Allianz Vermoegenskonzept SRI Dynamisch - C EUR	138,1408
LU0507266061	Deutsche Invest Top Dividend LD	220,0138
LU0522352862	JPMorgan Funds - LatinAmerica Equity Fund D (acc) - EUR	866,41
LU0523919115	Franklin Global Real Estate Fund A (acc) EUR-H1	6922,8338
LU0536711103	Amundi S.F. - Euro Curve 7- 10year A EUR (DA)	27538,6655
LU0536711871	Amundi S.F. - European Equity Market Plus A CHF (ND)	1855,5723
LU0552385295	Morgan Stanley InvestmentFunds - Global Opportunity Fund A	83291,1305
LU0557290698	Schroder ISF Global Su stainable Growth A Acc	1159,3653
LU0565419693	FIRST EAGLE AMUNDI INTERNATIONAL FUND - AE (D)	301,2279
LU0568608276	Amundi Funds CPR Global Gold Mines	5689,3548
LU0594300096	Fidelity Funds - China Consumer Fund A Acc (EUR)	81089,052
LU0607522496	Invesco Nippon Small/Mid Cap Act.Nom.A USD	2251,365
LU0494803348	PensionProtect Plus 2025 A Acc	11.502,9899
LU0608807433	Templeton Emerging Markets Income Fund A(acc)USD	3543,4603
LU0595604769	HVB Opti Select Balance I-3	21.287,5134

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
LU0614923216	B&B Fonds - Dynamisch	35.183,6689
LU0611489658	Fidelity Funds - JapanAdvantage Fund A (EUR) Hedged	7130,8383
LU0619515397	BlackRock Global Funds European Equity Income Fund A4G EUR	9457,9645
LU0679000579	JPMorgan Funds - US Aggregate Bond Fund A (acc) - EUR (hed	323,95
LU0731782404	Fidelity Funds - Global Dividend Fund A QIncome (EUR)	29605,284
LU0616128319	PensionProtect Plus 2026 A(ND)	44.511,2432
LU0757431068	Threadneedle (Lux) Global Focus AU	4826,54
LU0772958012	Nordea-1 North American All Cap Fund BP-EUR	266,6504
LU0820944071	Schroder InternationalSelection Fund Asian Equity Yield A A	98,24
LU0853555380	JUPITER GLOBAL FUND JUPITER DYNAMIC BOND L EUR ACC	939,3142
LU0906949010	Goldman Sachs Global Strategic Income Bond Pf. EUR Hdg Dist.	608,4342
LU0915364714	Nordea Flexible Fixed Income AP	152,7754
LU0794789627	Invesco US Equity Fund	1.810,0000
LU0953163366	JPMORGAN FDS EMERG. MARKETS STRAT. BD FD - A EUR DIS H	134,9879
LU0956005499	BNP Paribas Funds Global Equity Classic Distribution	158,1198
LU1025014207	Fidelity Funds - Fidelity Target 2045 Euro Fund A (EUR	12498,4563
LU1025014546	Fidelity Funds - Fidelity Target 2050 Euro Fund A (EUR	20391,5481
LU1112750762	Vontobel Fund - Bond Global Aggregate A EUR	150,8898
LU0826452848	DWS Invest II Global Growth LC	433,2578
LU1121646779	Amundi Fund Solutions - Balanced A EUR ND	105295,2051
LU1121647157	Amundi Fund Solutions - Diversified Growth A EUR ND	142227,7244
LU1121647660	Amundi Fund Solutions - Conservative A ND	6938,01
LU0828003284	DWS Funds Global Protect 90	73.830,9840
LU1121647827	Amundi Fund Solutions - Conservative A DA	28102,3368
LU1122765560	DEUTSCHE FLOATING RATE NOTES - LD EUR DIS	14208,499
LU1147470170	FTIF - Franklin Diversified Balanced Fund A (acc) EUR	63494,7517
LU1147470683	FTIF - Franklin Diversified Conservative Fund A (acc) EUR	23816,9445

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
LU1147471145	FTIF - Franklin Diversified Dynamic Fund A (acc) EUR	100395,6404
LU1162516477	BlackRock Global Funds Global Multi-Asset Income Fund A2 EUR	170,1
LU1241524617	BSF - BlackRock ManagedIndex Portfolios - Defensive A2RF EU	14088,896
LU1241524708	BSF - BlackRock ManagedIndex Portfolios - Moderate A2RF EUR	17304,6093
LU1241524880	BSF - BlackRock ManagedIndex Portfolios - Growth A2RF EUR	18855,6873
LU0834815879	OptoFlex Y	8.149,7480
LU0845774990	SEB Global Chance/Risk Fund	41,4586
LU1431864153	Fidelity Funds - SMART Global Moderate A (EUR) EUR/USDHedge	1208,3393
LU1582988058	M&G Dynamic Allocation Fund Euro A Acc	23,12
LU1670618187	M&G (Lux) Investment Funds 1 - Asian Fund - EUR A	6947,41
LU1670627253	M&G (Lux) North American Dividend Fund - A EUR acc	377578,345
LU1670629549	M&G Investment Funds 1 - Euro Corporate Bond Fund	6194,46
LU1670710075	M&G GLOBAL DIVIDEND FUND - A EUR ACC	71573,1481
LU1670715207	M&G Investment Funds 1 - Global Select Fund	4144,97
LU1670723136	M&G (Lux) Global Floating Rate High Yield Fund	109550,105
LU1670724373	M&G OPTIMAL INCOME FUND - A EUR ACC	327516,5308
LU1740985814	DWS Strat.Allocation Dynamic Inhaber-Anteile LD o.N.	320,8558
LU1775961243	Invesco Continental European Small Cap Equity Fund	80,0839
LU1829329819	Threadneedle (Lux) - Pan European Smaller Companies	68631,07
LU1829331633	THREADNEEDLE (LUX) CREDIT OPPORTUNITIES FUND - 1E EUR	179747,4595
LU1829334579	THREADNEEDLE (LUX) EUROPEAN HIGH YIELD BOND - 1E EUR ACC	8181,2767
LU1832003567	Threadneedle (Lux) - Pan European Equities	10409,48
LU1849504722	Variopartner SICAV - Pharma/wHealth P	85
LU0887262433	MEAG FlexConcept - Basis	1.180.945,5700
LU1863844749	Templeton Euroland Fund - A USD Dis	33195,2656
LU0887262516	MEAG FlexConcept - Wachstum	493.858,4600

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2019 Anzahl der An- teileinheiten
LU1431872925	AMUNDI F.S.-DI.IN.B.S. A	1.505,9738
LU1864950479	Threadneedle (Lux) American Smaller Cies 1E	59089,79
LU1864952335	Threadneedle (Lux) - European Smaller Companies 1E	619584,1157
LU1864956328	Threadneedle L-Gl. Ext. Alpha Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	4264143,7269
LU1868836161	Threadneedle (Lux) American 1E Cap	20094,99
LU1775958025	Invesco Korean Equity Fund	30,0000
LU1868836591	Threadneedle (Lux) American Fund - 1U USD acc	62291,1277
LU1868837482	Threadneedle(Lux) Global Em Mkt Eqs 1E	52600,25
LU1868841674	Threadneedle (Lux) American Select Fund - 1U USD acc	107659,2116
LU1882445569	AMUNDI FUNDS CHINA EQUITY - A EUR C	68580,7182
LU1882447425	AMUNDI FUNDS EMERGINGEURO AND MEDITERRANEAN EQUITY EU	38169,7171
LU1882448316	Amundi Fds-Emerg.Eur.+Med.Eq. Act. Nom. E2 Unh. EUR Acc. oN	1040,7415
LU1868839181	T.LUX-EUR.SEL. 1EOA	54.727,3028
LU1882450130	Amundi Funds - EmergingMarkets Bond A EUR Hgd AD (D)	9969,3236
LU1883303635	AMUNDI FUNDS EUROLAND EQUITY - A EUR C	27852,2149
LU1883311653	AMUNDI FUNDS EUROPEANEQUIT TARGET INCOME - A2 EUR SATI D	62988,3912
LU1883314244	Amundi Fds-Europ. EquityValue Act. Nom. A Unh. EUR Acc. oN	3832,735
LU1883318740	AMUNDI FUNDS GLOBAL ECOLOGY ESG - A EUR (C)	33572,778
US8801991048	Templeton Growth Fund, Inc.	1.817,6845
LU1883318823	AMUNDI FUNDS GLOBAL ECOLOGY ESG - A EUR AD (D)	13125,6614
LU1883321298	AMUNDI FUNDS GLOBAL EQUITY TARGET INCOME - A2 EUR QTI D	9936,5288
LU1883327816	AMUNDI FUNDS GLOBAL MULTI- ASSET - A EUR (C)	729,8941
LU1926208726	Amundi Funds Japan Equity AE-C	1.170,4269
LU1883335165	Amundi Funds - Multi-Strategy Growth A EUR C	5260,353
LU1883336643	Amundi Fds-Optimal Yield Act. Nom. A Uh. EUR Dis. oN	1259,4813
LU1883337377	Amundi Funds - Optimal Yield E2 EUR (C)	390,5164
LU1883342377	AMUNDI FUNDS PIONEER GLOBAL EQUITY - A EUR (C)	157182,6433
XS0899571334	SantanderAnleihe_12y Europe Participation Note	2313



## Anlage zum Anhang Überschussbeteiligung

### Einleitung

In diesem Abschnitt berichten wir über die Beteiligung unserer Kunden an den Überschüssen.

Um eine entstehungsgerechte Überschussbeteiligung zu gewährleisten, haben wir gleichartige Versicherungen in Bestandsgruppen (Neubestand) bzw. in Abrechnungsverbänden (Altbestand) zusammengefasst.

Es bezeichnet ERGO Leben die ERGO Lebensversicherung AG und ERGO Vorsorge die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG.

Die einzelnen Überschussanteile setzen wir mit den in den folgenden Tabellen aufgezeigten Prozentsätzen im Verhältnis zur angegebenen Bemessungsgrößen fest.

Letztere haben lediglich informatorischen Charakter. Maßgeblich sind in jedem Fall die in den jeweiligen Versicherungsverträgen und Versicherungsbedingungen getroffenen Vereinbarungen.

### Direktgutschrift

Für folgende Versicherungen der ehemaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG wird im Jahr 2020 eine Direktgutschrift in der beschriebenen Form gewährt.

Ab der G-Generation erhalten kapitalbildende Versicherungen, kapitalbildende Zusatzversicherungen und Rentenversicherungen die nicht garantierten Zinsen, die in 2020 auf die verzinslich angesammelten laufenden Gewinn-Anteile gewährt werden, bis in Höhe des tariflichen Rechnungszinses als Direktgutschrift.

Risikoversicherungen mit Gewinnverwendungssystem Beitragsvorwegabzug erhalten 67% des Beitragsvorwegabzugs als Direktgutschrift.

Den Rest des Beitragsvorwegabzugs binden wir in der Rückstellung für Beitragsrückerstattung.

Die anderen Versicherungen mit Gewinnverwendungssystem Beitragsvorwegabzug erhalten diesen im Wege der Direktgutschrift.

Die Gewinnanteile der Kapitalisierungsprodukte teilen wir komplett als Direktgutschrift zu.

Für die von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen sowie die ab 2018 neu abgeschlossenen Versicherungen mit Ausnahme der ehemaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG wird im Jahr 2020 Direktgutschrift in der folgenden Form gewährt.

Die Risikoversicherungen und Berufsunfähigkeitsversicherungen mit Überschussverwendung Beitragsverrechnung erhalten 80% der als Beitragsverrechnung zugeteilten Überschussanteile als Direktgutschrift.

**Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherungen mit überwiegendem Todesfallcharakter**

<b>Tarif M1</b>		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
<b>Tarif G1</b>		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
<b>Tarif F1</b>		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0 %	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Tarife 1, 33, 39		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	4 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0 ‰	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres

**Bestandsgruppe Risikoversicherungen**

Tarife RIS518201, RIS518221, RIS518225, RIS518261, RIS518265		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Grundüberschussanteil *)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zusatzleistung **)	40 %	der Leistung im Todesfall
*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung		
**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus		

Tarife RZV317951, RZV317952, RZV317955, RZV317960		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Grundüberschussanteil	6,5 % a)	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,45% pro abgelaufenem Jahr seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung		

Tarif R6		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer, dem Endalter und der Berufsgruppe abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabellen		

Tarife RZV315951, RZV315952, RZV315955, RZV315960		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Grundüberschussanteil	6,5 % a)	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 1,05% pro abgelaufenem Jahr seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung		

Tarif Q6		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

\*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer, dem Endalter und der Berufsgruppe abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabellen

Tarife RZV313951, RZV313952, RZV313955, RZV313960		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Grundüberschussanteil	6,5 % a)	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 1,29% pro abgelaufenem Jahr  
seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

Tarife O6, O6A, P6, P6A		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

\*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer und dem Endalter abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabellen

Tarif M6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	58 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

Tarif L6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	55 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

Tarif K6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	59 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	122 %	der Versicherungssumme

Tarif G6		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	57 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	122 %	der Versicherungssumme

Tarif F6		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	55 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	67 %	der Versicherungssumme

Tarife 6, 7		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile *)	4 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil *)	0 %	auf die angesammelten Gewinnanteile
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	25 %	des Tarifbeitrags
laufender Gewinnanteil für beitragsfreie Versicherungen	25 %	des maßgeblichen Einmalbeitrags geteilt durch die beitragsfreie Vertragsdauer

\*) im Falle verzinslicher Ansammlung von Gewinnen

### Bestandsgruppe Rentenversicherungen

Tarife FIR519301, FIR519302, FIR519305		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für Rentenübergang in 2020 (Rechnungszins 0,9 %) bei laufenden Renten	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

\*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

\*\*\*) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabelle

Tarife FIR519351, FIR519352, FIR519355 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für Rentenübergang in 2020 (Rechnungszins 0,9 %) bei laufenden Renten	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR519541E, FIR519541Z, FIR519542E, FIR519542Z, FIR519543E, FIR519543Z, FIR519545E, FIR519545Z, FIR519546E, FIR519546Z, FIR519547Z, FIR519551E, FIR519551Z, FIR519553E, FIR519553Z, FIR519555E, FIR519555Z, FIR519561E, FIR519561Z, FIR519563E, FIR519563Z, FIR519641, FIR519642, FIR519643, FIR519645, FIR519646, FIR519647, FIR519651, FIR519653, FIR519655, FIR519661, FIR519663

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für Rentenübergang in 2020 (Rechnungszins 0,9 %) bei laufenden Renten	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

\*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

\*\*\*) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabelle



**Tarife FIR519571L, FIR519573L, FIR519575L, FIR519576L**

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für Rentenübergang in 2020 (Rechnungszins 0,9 %) bei laufenden Renten	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

\*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

**Tarife FIR519581L, FIR519583L, FIR519585L, FIR519586L**

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für Rentenübergang in 2020 (Rechnungszins 0,9 %) bei laufenden Renten	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

\*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

Tarife HRN519301, HRN519302, HRN519305, HRN519351, HRN519352, HRN519355		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang in 2019 und 2020 mit Rechnungszins 0,9 %	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR518101, FIR518102, FIR518105		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

\*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

\*\*\*) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabellen

**Tarife FIR518051, FIR518052, FIR518055 im Rentenbezug**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife HRV518051, HRV518052, HRV518055, HRV518101, HRV518102, HRV518105**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife HRN518051, HRN518052, HRN518055, HRN518101, HRN518102, HRN518105**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife FFR317051, FFR317052, FFR317055 im Rentenbezug**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarif FFR317060 im Rentenbezug**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife FFR317101, FFR317102, FFR317105 im Rentenbezug**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarif FFR317110 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarife REN317031S, REN317032S, REN317035S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarife HRN317031S, HRN317032S, HRN317035S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife HRN317901, HRN317902, HRN317905, HRN317951, HRN317952, HRN317955**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife HRN317910, HRN317960**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife R51, R55**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,6 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,63 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarif R50		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,6 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,63 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife FFR315051, FFR315052, FFR315055 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarif FFR315060 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife FFR315101, FFR315102, FFR315105, FFR316101, FFR316102, FFR316105 im Rentenbezug**

Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife FFR315110, FFR316110 im Rentenbezug**

Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife HRN315901, HRN315902, HRN315905**

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%



Tarife HRN315951, HRN315952, HRN315955		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	1 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarif HRN315910		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarif HRN315960		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	1 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarife Q51, Q55		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,28 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife Q50, Q56		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,28 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

<b>Tarif Q58</b>		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,75 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,25 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,28 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

<b>Tarife FFR313051, FFR313052, FFR313055 im Rentenbezug</b>		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

<b>Tarif FFR313060 im Rentenbezug</b>		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife FFR313101, FFR313102, FFR313105 im Rentenbezug**

Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,5 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarif FFR313110 im Rentenbezug**

Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,5 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarife HRN313901, HRN313902, HRN313905**

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarife HRN313951, HRN313952, HRN313955		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,5 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarif HRN313910		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarif HRN313960		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,5 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarife P51, P55		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,75 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,78 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife P50, P56		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,75 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,78 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarif P58		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,25 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,78 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife N51, N55		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,75 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,78 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife N56, N58		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,25 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,78 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife L56, L58		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,25 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,28 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	



Tarife K51, K55, L51		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,28 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife G51, G52, G53, G54, G55, H51, H52, H53, H54, H55		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	2,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,03 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife F51, F52, F53, F54, F55		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0 ‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,03 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife ART01, ART02, RTVB1		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Todesfallkapitals
Schlussüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Ansammlungsbetrages der Zinsen *) auf das überschussberechtigte Deckungskapital
Garantierter Ansammlungszins für gutgeschriebene Überschussanteile in der Anwartschaft	4 %	des Ansammlungsguthabens. Hinzu kommt der Zinsüberschussanteil

\*) Rechnungszins zuzüglich Zinsüberschussanteile

Tarife E51, E52, E53		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	4 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0 ‰	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,03 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarif RED01		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PRD02, RED02		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PRD06, RED06		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	1,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PRD07, RED07, RED08, RED09, PRD09		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,9 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife RED11		
Garantierter Rechnungszins	0,75 %	
Zinsüberschussanteil	2,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED20		
Garantierter Rechnungszins	0,5 %	
Zinsüberschussanteil	2,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherungen**

**Tarife BUV520021Z, BUV520022Z, BUV520025Z, BUV520061Z, BUV520062Z, BUV520065Z**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

**Tarife BUV520031Z, BUV520071Z**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520030Z, BUV520070Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520041Z, BUV520042Z, BUV520043Z, BUV520044Z, BUV520045Z, BUV520046Z, BUV520081Z, BUV520082Z, BUV520083Z, BUV520084Z, BUV520085Z, BUV520086Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	30 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	43 %	der Invalidenrente **)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520051Z, BUV520091Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	30 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	43 %	der Invalidenrente **)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520050Z, BUV520090Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	30 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	43 %	der Invalidenrente **)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

**Tarife BUV520401Z, BUV520402Z, BUV520403Z, BUV520405Z, BUV520406Z, BUV520407Z**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

**Tarife BUB519351, BUB519352, BUB519355, BUR519351, BUR519352, BUR519355**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB519301, BUB519302, BUB519305, BUR519301, BUR519302, BUR519305		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)
*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung		
**) bei Überschussverwendung Bonusrente		

Tarif BUV519010		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)
*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung		
**) bei Überschussverwendung Bonusrente		

Tarife BUB518051, BUB518052, BUB518055, BUB518101, BUB518102, BUB518105, BUB518221, BUB518225, BUR518051, BUR518052, BUR518055, BUR518101, BUR518102, BUR518105		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)
*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung		
**) bei Überschussverwendung Bonusrente		



Tarife BUV317001, BUV317002, BUV317005		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 1,4% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

Tarif BUV317011		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 1,4% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

Tarif BUV317010		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 1,4% pro abgelaufenem Jahr  
seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

**Tarife BUB317901, BUB317902, BUB317905, BUB317910, BUB317951, BUB317952, BUB317955, BUB317960, BUR317901, BUR317902, BUR317905, BUR317910, BUR317951, BUR317952, BUR317955, BUR317960**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,6 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	17,5 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	21 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,18% pro abgelaufenem Jahr  
seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

**Tarife EUB317901, EUB317902, EUB317905, EUB317951, EUB317952, EUB317955, EUR317901, EUR317902, EUR317905, EUR317951, EUR317952, EUR317955**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil Erwerbsunfähiger	1,6 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	29,5 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	59 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,18% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

**Tarife BBH61, BBH63**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,6 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH61, BRH63		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,6 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

\*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

\*\*\*) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV316001Z, BUV316002Z, BUV316005Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	45 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

Tarif BUV316011Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	45 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

Tarif BUV316010Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	45 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

**Tarife BUB315901, BUB315902, BUB315905, BUB315910, BUB315951, BUB315952, BUB315955, BUB315960, BUR315901, BUR315902, BUR315905, BUR315910, BUR315951, BUR315952, BUR315955, BUR315960**

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	17,5 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	21 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,7% pro abgelaufenem Jahr  
seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

**Tarife EUB315901, EUB315902, EUB315905, EUB315951, EUB315952, EUB315955, EUR315901, EUR315902, EUR315905, EUR315951, EUR315952, EUR315955**

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil Erwerbsunfähiger	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	29,5 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	59 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,63% pro abgelaufenem Jahr  
seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

Tarife BBH51, BBH53		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,25 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH51, BRH53		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,25 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

\*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

\*\*) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife Q25, Q26		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,98 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,25 %	der Deckungsrückstellung

**Tarife BUB313901, BUB313902, BUB313905, BUB313910, BUB313951, BUB313952, BUB313955, BUB313960, BUR313901, BUR313902, BUR313905, BUR313910, BUR313951, BUR313952, BUR313955, BUR313960**

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,75 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	18,7 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	23 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

- a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%
- b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%
- c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,83% pro abgelaufenem Jahr  
seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

**Tarife EUB313901, EUB313902, EUB313905, EUB313951, EUB313952, EUB313955, EUR313901, EUR313902, EUR313905, EUR313951, EUR313952, EUR313955**

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,75 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	30 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	59 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

- a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%
- b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%
- c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,69% pro abgelaufenem Jahr  
seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung



Tarife P25, P26		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	36 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,64 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,75 %	der Deckungsrückstellung
Tarife BBH31, BBH32, BBH33, BBH41, BBH43, BBH44		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,75 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge
Tarife BRH31, BRH32, BRH33, BRH41, BRH43, BRH44		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,75 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

\*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

\*\*\*) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife N25, N26		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,65 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,75 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BBH11, BBH12, BBH13, BBH21, BBH22, BBH23, BBH24, BBH25		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,25 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH11, BRH12, BRH13, BRH21, BRH22, BRH23, BRH24, BRH25		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,25 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

\*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

\*\*) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife M25, M26		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,33 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,25 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BBVH5, BBVH6, BBVH7		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,25 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRVH5, BRVH6, BRVH7		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,25 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

\*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

\*\*) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BBVH4		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarif BRVH4		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	11 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

\*) Bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BRVH3		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	10 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

\*) Bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BBVH2, BBVH3		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarif BBVL1		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BBAF1, BBS1		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

**Bestandsgruppe übrige Tarife**

<b>Tarife STG519101, STG519105, STG519121, STG519125, STG519161, STG519165</b>		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	0,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins für gutgeschriebene Überschussanteile	0,9 %	des Ansammlungsguthabens
Grundüberschussanteil *)	8,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zusatzleistung **)	11 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Ansammlungszins für gutgeschriebene Schlussüberschussanteile	0,9 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Socketbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

<b>Tarife R10, R14, R19, R20</b>		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

<b>Tarife R11, R12</b>		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	8 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	1,6 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif R31		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	20 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife Q10, Q19		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife Q11, Q12		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	8 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil	1,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme



Tarife Q14, Q20		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Tarife Q16		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme
Tarif Q31		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	20 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Tarife P10, P14, P19, P20		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	18 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil *)	0,75 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

\*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

\*\*) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarif P11		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	18 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil	0,75 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife N10, N14, N19, N20		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	26 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil *)	0,75 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	25 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

\*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

\*\*) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarif N11		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	26 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil	0,75 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife N16, P16		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife L10, L19		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil *)	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	10 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

\*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

\*\*) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarife L11, L15, L17		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif L14		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil *)	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

\*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

\*\*) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarif K10		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	10 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif K11		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif K14		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife K16, L16		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife K22, K24		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	10 %	der Todesfallsumme
Pflegefallbonus	10 %	der Pflegefallsumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif G10		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil *)	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	10 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

\*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

\*\*) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarife G11, G12, G17		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif G14		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Todesfallbonus	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,75 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif G16		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarif F10		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach Ende der Aufbauzeit
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0 ‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Tarife F11, F12		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags nach
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0 ‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Tarif F16		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife 11, 11T		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	4 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0 ‰	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres



**Bestandsgruppe Rentenversicherungen nach AltZertG**

<b>Tarif RED12</b>		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

<b>Tarif RED13</b>		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

<b>Tarif RED14</b>		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	1,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Bausparrisikoversicherung**

<b>Tarif BSR</b>		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Beitragsvorwegabzug	5 %	des Tarifbeitrags

**Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen**

Tarife RZV519541, RZV519542, RZV519543, RZV519545, RZV519546, RZV519547, RZV519551, RZV519553, RZV519555, RZV519561, RZV519563		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Grundüberschussanteil *)	25 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zusatzleistung **)	30 %	der Leistung im Todesfall
*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung		
**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus		

Tarife RZV519571L, RZV519573L, RZV519575L, RZV519576L		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	25 %	des Risikobeitrags

Tarife HRV519541, HRV519542, HRV519543, HRV519545, HRV519546, HRV519547, HRV519551, HRV519553, HRV519555, HRV519561, HRV519563		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnermäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife HRN519541, HRN519542, HRN519543, HRN519545, HRN519546, HRN519547, HRN519551, HRN519553, HRN519555, HRN519561, HRN519563**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für Rentenübergang in 2020 mit Rechnungszins 0,9 %	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife BUB519571L, BUB519573L, BUB519575L, BUB519576L, BUR519571L, BUR519573L, BUR519575L, BUR519576L, BUB519555, BUB519561, BUB519563, BUR519541, BUR519542, BUR519543, BUR519545, BUR519546, BUR519547, BUR519551, BUR519553, BUR519555, BUR519561, BUR519563**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

**Tarife BUB519541, BUB519542, BUB519543, BUB519545, BUB519546, BUB519547, BUB519551, BUB519553 sowie**

**Tarife BUB519581L, BUB519583L, BUB519585L, BUB519586L, BUR519581L, BUR519583L, BUR519585L, BUR519586L**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife FIR518401, FIR518402, FIR518403, FIR518405, FIR518406, FIR518411, FIR518413, FIR518415, FIR518421, FIR518423, FIR518501, FIR518502, FIR518503, FIR518505, FIR518506, FIR518511, FIR518513, FIR518515, FIR518521, FIR518523, FIR518551, FIR518552, FIR518553, FIR518555, FIR518556, FIR518561, FIR518563, FIR518565, FIR518571, FIR518573

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

\*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

\*\*\*) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabellen

**Tarife HRV518401, HRV518402, HRV518403, HRV518405, HRV518406, HRV518411, HRV518413, HRV518415, HRV518421, HRV518423, HRV518501, HRV518502, HRV518503, HRV518505, HRV518506, HRV518511, HRV518513, HRV518515, HRV518521, HRV518523**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife HRN518401, HRN518402, HRN518403, HRN518405, HRN518406, HRN518411, HRN518413, HRN518415, HRN518421, HRN518423, HRN518501, HRN518502, HRN518503, HRN518505, HRN518506, HRN518511, HRN518513, HRN518515, HRN518521, HRN518523**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife BUB518401, BUB518402, BUB518403, BUB518405, BUB518406, BUB518411, BUB518413, BUB518415, BUB518421, BUB518423, BUB518501, BUB518502, BUB518503, BUB518505, BUB518506, BUB518511, BUB518513, BUB518515, BUB518521, BUB518523, BUR518401, BUR518402, BUR518403, BUR518405, BUR518406, BUR518411, BUR518413, BUR518415, BUR518421, BUR518423, BUR518501, BUR518502, BUR518503, BUR518505, BUR518506, BUR518511, BUR518513, BUR518515, BUR518521, BUR518523**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil Erwerbsunfähiger	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

**Tarife FFR317401, FFR317403, FFR317405, FFR317406, FFR317411, FFR317413, FFR317415, FFR317416 im Rentenbezug sowie REN317012, REN317014**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarif REN317016		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN317931, HRN317933, HRN317935, HRN317936		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarife HRV317931, HRV317933, HRV317935, HRV317936		
Garantierter Rechnungszins	0,9 % *)	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,6 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,35 % *) b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

\*) Für Renten aus einer Verrentung der Todesfallleistung der Hauptversicherungen gelten die bei der Hauptversicherung angegebenen Sätze

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,86%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife BUV317401, BUV317403, BUV317405, BUV317406		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

Tarife BUB317931, BUB317933, BUB317935, BUB317936, BUR317931, BUR317933, BUR317935, BUR317936		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,6 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	17,5 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	21 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Fondsanlage

\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,1% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung



**Tarife EUB317401, EUB317403, EUB317405, EUB317406, EUB317931, EUB317933, EUB317935, EUB317936, EUR317401, EUR317403, EUR317405, EUR317406, EUR317931, EUR317933, EUR317935, EUR317936**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil Erwerbsunfähiger	1,6 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	65 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Fondsanlage

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,1% pro abgelaufenem Jahr  
seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

**Tarife BUV316401Z, BUV316403Z, BUV316405Z, BUV316406Z**

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	35 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	55 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

**Tarife FFR315401, FFR315403, FFR315405, FFR315406, FFR316401, FFR316403, FFR316405, FFR316406**

**im Rentenbezug sowie REN315012, REN315014**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang in 2015 und 2016 mit Rechnungszins 1,25%	1 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

**Tarif REN315016**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang in 2015 und 2016 mit Rechnungszins 1,25%	1 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN315931, HRN315933, HRN315935, HRN315936		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang in 2015 und 2016 mit Rechnungszins 1,25%	1 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2020 mit Rechnungszins 0,9%	1,35 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,38%

Tarife HRV315931, HRV315933, HRV315935, HRV315936		
Garantierter Rechnungszins	1,25 % *)	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1 % *) b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

\*) Für Renten aus einer Verrentung der Todesfallleistung der Hauptversicherungen gelten die bei der Hauptversicherung angegebenen Sätze

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,86%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

**Tarife BUB315931, BUB315933, BUB315935, BUB315936, BUR315931, BUR315933, BUR315935, BUR315936**

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	17,5 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	21 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Fondsanlage

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 1,15% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

**Tarife EUB315401, EUB315403, EUB315405, EUB315406, EUB315931, EUB315933, EUB315935, EUB315936, EUR315401, EUR315403, EUR315405, EUR315406, EUR315931, EUR315933, EUR315935, EUR315936**

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil Erwerbsunfähiger	1,25 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,35 % b)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,5 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 % c)	des überschussberechtigten Beitrags *)
	65 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

\*) bei Überschussverwendung Fondsanlage

\*\*\*) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

b) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,34%

c) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,57% pro abgelaufenem Jahr

seit Vertragsbeginn und/oder eine manuelle Auszahlung aufgrund der Bestandsübertragung

Bestandsgruppe Fondsgebundene Lebensversicherungen

Tarife FIR519351, FIR519352, FIR519355 in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung bei laufender Beitragszahlung	0,8 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Einmalzahlung	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)

\*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

\*\*\*) s. Zusatztabelle

Tarife FIR518051, FIR518052, FIR518055 in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung bei laufender Beitragszahlung	0,8 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Einmalzahlung	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)

\*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

\*\*\*) s. Zusatztabelle

Tarife FFR317051, FFR317052, FFR317055 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,8 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

\*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

\*\*\*) s. Zusatztabellen

Tarif FFR317060 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,8 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

\*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

\*\*\*) s. Zusatztabellen

Tarife VHB61, VHB63, VHB64, VHF61, VHF63		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife VHB66, VHF66		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife FFR315051, FFR315052, FFR315055 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

\*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarif FFR315060 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

\*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarife VHD51, VHD53, VHD54		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHB46, VHB56, VHF46, VHF56		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife FFR313051, FFR313052, FFR313055 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

\*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil



Tarif FFR313060 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

\*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarif P77		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Risikogewinnanteil	18 %	des Risikobeitrags
Kostengewinnanteil		
bei einem Jahresbeitrag unter 600 €	0 %	des Jahresbeitrags
bei einem Jahresbeitrag ab 600 € und unter 1.200 €	1 %	des Jahresbeitrags
bei einem Jahresbeitrag ab 1.200 €	2 %	des Jahresbeitrags

Tarife VHD31, VHD32, VHD33, VHD41, VHD43, VHD44		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags

**Tarife VHB31, VHB32, VHB33, VHB41, VHB43, VHB44, VHB51, VHB53, VHB54, VHF31, VHF32, VHF33, VHF41, VHF43, VHF51, VHF53**

Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

**Tarife VHB11, VHB12, VHB21, VHB22, VHB23, VHB24, VHB25, VHF11, VHF12, VHF13, VHF21, VHF22, VHF23, VHF24, VHF25**

Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

**Tarife VHD11, VHD12, VHD13, VHD21, VHD22, VHD23, VHD24, VHD25**

Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

**Tarife VHB01, VHB02, VHB03, VHF01, VHF02, VHF03**

Kostenüberschussanteil	0,3 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

**Tarife VHD01, VHD02, VHD03**

Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

**Tarife K77, L77, M77**

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Risikogewinnanteil	20 %	des Risikobeitrags
Kostengewinnanteil	0 %	des Jahresbeitrags

**Tarife VHT16, VHT17, VHT22, VHT23, VHT25**

Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	1,6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

**Tarife VHT18, VHT24**

Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarife VHT19, VHT20		
Kostenüberschussanteil	0 %	des Anlageguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHR12, VHR13		
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHT12, VHT13		
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarif VHT01		
Kostenüberschussanteil	0,3 %	des Anlageguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHL05, VHL06, VHR05, VHR06		
Kostenüberschussanteil	0,25 %	des Anlageguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife F71, F71MG		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsgewinnanteil	0 %	der Deckungsrückstellung der Mindestguthabengarantie
Kostengewinnanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung des Vertragsguthabens	Tarif R50	

Tarif FGSR1		
Kostenüberschussanteil	0 %	des Anlageguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

**Bestandsgruppe Kapitalisierungsgeschäfte**

Tarif H42		
erstes Quartal 2019	0,02 %	p.a.
zweites Quartal 2019	0,15 %	p.a.
drittes Quartal 2019	0,15 %	p.a.
viertes Quartal 2019	0,15 %	p.a.
erstes Quartal 2020	0,15 %	p.a.

**Bestandsgruppe Fondsgebundenen Lebensversicherungen nach AltZertG**

**Tarife VHZ61, VHZ63**

Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,25 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019

**Tarife VHZ31, VHZ32, VHZ33**

Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags

**Tarife VHZ11, VHZ12, VHZ13, VHZ21, VHZ22, VHZ23, VHZ24, VHZ25**

Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHZ03, VHZ04		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHZ01, VHZ02		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2019
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags



**Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen mit Gesundheitsprüfung  
Gewinnverband Kapitalversicherungen**

Tarife D1, D2, D3, D4, D39		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0 ‰	der Versicherungssumme
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	1,24 ‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,31 ‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8 %	

**Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen mit Gesundheitsprüfung  
Gewinnverband Risikoversicherungen**

Tarife D6, D7		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile *)	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil *)	0 %	auf die angesammelten Gewinnanteile
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	40 %	des Tarifbeitrags
laufender Gewinnanteil für beitragsfreie Versicherungen	40 %	des maßgeblichen Einmalbeitrags geteilt durch die beitragsfreie Vertragsdauer

\*) im Falle verzinslicher Ansammlung von Gewinnen

**Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen ohne Gesundheitsprüfung**

Tarife D11, D14		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0 ‰	der Versicherungssumme
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	3,40 ‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,85 ‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8 %	

Abrechnungsverband Einzel-Rentenversicherungen

Tarife DR1, DR2, DR3, DR4, DR5		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0 ‰	der Deckungsrückstellung zum Ende der Aufschubzeit
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	1,24 ‰	der Deckungsrückstellung der Hauptversicherung zum Ende der Aufschubzeit für jedes nach 1991 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,31 ‰	der Deckungsrückstellung der Hauptversicherung zum Ende der Aufschubzeit für jedes nach 1991 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,03 %	der Deckungsrückstellung
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif K-LR3	
Tarif K-LR3		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,03 %	der Deckungsrückstellung
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif K-LR3	

**Abrechnungsverband Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen**

<b>Tarife BU/BUR</b>		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Beitragsvorwegabzug	20 %	des Tarifbeitrags
Schlusszahlung für Versicherungen in der Anwartschaft	3 %	der ab 1993 für volle Versicherungsjahre gezahlten Brutto-Beitrags-summe
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung

<b>Tarife B/BR</b>		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Beitragsvorwegabzug	25 %	des Tarifbeitrags
Schlusszahlung für Versicherungen in der Anwartschaft	0 %	der ab 1993 für volle Versicherungsjahre gezahlten Brutto-Beitrags-summe
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung

## Zusatztabellen

### Fondsspezifische Schlussüberschussbeteiligung zur Beteiligung an Kostenüberschüssen

Tarife FFR317051, FFR317052, FFR317055		
Amundi Fund Solutions - Balanced A EUR ISIN: LU1121646779	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Fund Solutions - Conservative A EUR ISIN: LU1121647660	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Funds Global Ecology ESG A EUR C ISIN: LU1883318740	0,58%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Funds Pioneer U.S. Fundamental Growth A EUR C ISIN: LU1883854199	0,58%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Funds Pioneer U.S. Research Value A EUR C ISIN: LU1894682704	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi German Equity A ND EUR ISIN: DE0009752303	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BHF Flexible Allocation FT ISIN: LU0319572730	0,61%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Emerging Markets Fund A2 ISIN: LU0171275786	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2 EUR ISIN: LU0050372472	0,36%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro-Markets Fund A2 EUR ISIN: LU0093502762	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - European Focus Fund A2 EUR ISIN: LU0229084990	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - European Special Situations Fund A2 EUR ISIN: LU0154234636	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171283459	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - New Energy Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171289902	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR ISIN: LU0171305526	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Mining Fund A2 EUR ISIN: LU0172157280	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

BlackRock Global Multi Asset Income Fund A2 EUR ISIN: LU1162516477	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Strategic Funds - Managed Index Portfolios Growth A2 EUR ISIN: LU1241524880	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Emergents A EUR acc ISIN: FR0010149302	0,67%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Investissement A EUR acc ISIN: FR0010148981	0,67%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Patrimoine A EUR acc ISIN: FR0010135103	0,67%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Sécurité A EUR acc ISIN: FR0010149120	0,36%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe Klasse EUR Acc ISIN: IE0004766675	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
db x-trackers DAX UCITS ETF (DR) 1C ISIN: LU0274211480	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Deutsche Invest I Top Euroland LC ISIN: LU0145644893	0,75%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DJE - Dividende & Substanz - P (EUR) ISIN: LU0159550150	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Akkumula LC ISIN: DE0008474024	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Aktien Strategie Deutschland ISIN: DE0009769869	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland ISIN: DE0008490962	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS ESG Multi Asset Dynamic ISIN: LU0198959040	0,37%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Funds Global Protect 80 ISIN: LU0188157704	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Global Growth ISIN: DE0005152441	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Osteuropa ISIN: LU0062756647	0,75%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS SDG Global Equities ISIN: DE0005152466	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Top Dividende LD ISIN: DE0009848119	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Vermögensbildungsfonds I LD ISIN: DE0008476524	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Ausgewogen ISIN: DE000A2ARYT8	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Flexibel ISIN: DE000A2ARYP6	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

ERGO Vermögensmanagement Robust ISIN: DE000A2ARYR2	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Ethna Aktiv A ISIN: LU0136412771	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR ISIN: LU0251127410	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asia Focus Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0261946445	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0413542167	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-EUR ISIN: LU0307839646	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Euro Blue Chip Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0251128657	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - European Growth Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0296857971	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Germany Fund A-EUR ISIN: LU0048580004	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Focus Fund A-Euro ISIN: LU0157922724	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Opportunities Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0267387255	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Balanced - R ISIN: LU0323578145	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Defensive - R ISIN: LU0323577923	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Growth - R ISIN: LU0323578491	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities - R ISIN: LU0323578657	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin European Growth Fund A(acc)EUR ISIN: LU0122612848	0,76%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin Technology Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0260870158	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin U.S. Opportunities Fund A(acc)EUR ISIN: LU0260869739	0,76%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

H & A PRIME VALUES Income (EUR) A ISIN: AT0000973029	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF ISIN: IE00B53L3W79	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Europe UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00B4K48X80	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Pacific ex-Japan UCITS ETF ISIN: IE00B52MJY50	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI World UCITS ETF ISIN: IE00B4L5Y983	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core S&P 500 UCITS ETF ISIN: IE00B5BMR087	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MDAX UCITS ETF ISIN: DE0005933923	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI EM UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B4L5YC18	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Asia Pacific Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0441855714	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Emerging Europe Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0210529144	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Emerging Markets Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0217576759	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Global Balanced A (acc) - EUR ISIN: LU0070212591	0,69%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Global Macro Opportunities A (acc) - EUR ISIN: LU0095938881	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Latin America Equity D (acc) - EUR ISIN: LU0522352862	1,19%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM US Aggregate Bond A (acc) - EUR (hedged) ISIN: LU0679000579	0,43%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPMorgan Investment Funds - Global Income Fund A (div) - EUR ISIN: LU0395794307	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Lupus alpha Smaller German Champions A ISIN: LU0129233093	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Asian Fund ISIN: LU1670618187	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund A EUR Acc ISIN: LU1582988058	1,01%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Euro Corporate Bond Fund ISIN: LU1670629549	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße



M&G (Lux) Global Dividend Fund ISIN: LU1670710075	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Global Select Fund ISIN: LU1670715207	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Optimal Income Fund ISIN: LU1670724373	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MAGELLAN C ISIN: FR0000292278	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Dividende A ISIN: DE000A1W18W8	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroBalance ISIN: DE0009757450	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroErtrag ISIN: DE0009782730	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroFlex ISIN: DE0009757484	0,20%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroInvest A ISIN: DE0009754333	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroRent A ISIN: DE0009757443	0,40%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FairReturn A ISIN: DE000A0RFJ25	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FlexConcept - Wachstum ISIN: LU0887262516	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG GlobalBalance DF ISIN: DE0009782763	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG GlobalChance DF ISIN: DE0009782789	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Nachhaltigkeit A ISIN: DE0001619997	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ProInvest ISIN: DE0009754119	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ProZins A ISIN: DE0009754192	0,20%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund A ISIN: LU0552385295	0,92%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Multi Opportunities ISIN: LU0116291054	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Megatrend Selection P EUR ISIN: LU0386882277	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet-Water P EUR ISIN: LU0104884860	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
R-co Valor C EUR ISIN: FR0011253624	0,55%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Schroder International Selection Fund - Asian Equity Yield A EUR Acc ISIN: LU0820944071	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder International Selection Fund - Global Climate Change Equity A EUR ISIN: LU0302446645	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder International Selection Fund - Greater China A EUR Acc ISIN: LU0365775922	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Global Emerging Market Opportunities EUR A Acc ISIN: LU0279459456	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Rendite A ISIN: LU0349308998	0,70%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Wachstum A ISIN: LU0349309533	0,80%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced (EUR) AA ISIN: LU0208341965	0,58%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Asian Growth Fund A(acc)EUR ISIN: LU0229940001	0,76%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Bond Fund A(acc)EUR ISIN: LU0152980495	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Total Return Fund A(acc)EUR ISIN: LU0260870661	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Growth (Euro) Fund A(acc)EUR ISIN: LU0114760746	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - American Smaller Companies ISIN: LU1864950479	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Select ISIN: LU1868839181	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Smaller Companies ISIN: LU1864952335	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) - Global Emerging Market Equities ISIN: LU1868837482	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) - Pan European Equities 1 EUR ISIN: LU1832003567	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) - Pan European Smaller Companies 1 EUR ISIN: LU1829329819	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) American ISIN: LU1868836161	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Threadneedle (Lux) Global Focus AU ISIN: LU0757431068	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
UBS (Lux) Equity Fund Global Sustainable (USD) (EUR) P-dist ISIN: LU0401296933	0,78%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

**Tarife FIR518051,518052, 518055**

Amundi Funds Global Ecology ESG A EUR C ISIN: LU1883318740	0,58%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Funds Pioneer U.S. Fundamental Growth A EUR C ISIN: LU1883854199	0,58%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi German Equity A ND EUR ISIN: DE0009752303	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BHF Flexible Allocation FT ISIN: LU0319572730	0,61%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2 EUR ISIN: LU0050372472	0,36%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171283459	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - New Energy Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171289902	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR ISIN: LU0171305526	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Multi Asset Income Fund A2 EUR ISIN: LU1162516477	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Strategic Funds - Managed Index Portfo- lios Growth A2 EUR ISIN: LU1241524880	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Investissement A EUR acc ISIN: FR0010148981	0,67%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Patrimoine A EUR acc ISIN: FR0010135103	0,67%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Sécurité A EUR acc ISIN: FR0010149120	0,36%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe Klasse EUR Acc ISIN: IE0004766675	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
db x-trackers DAX UCITS ETF (DR) 1C ISIN: LU0274211480	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DJE - Dividende & Substanz - P (EUR) ISIN: LU0159550150	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

DWS Akkumula LC ISIN: DE0008474024	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland ISIN: DE0008490962	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Top Dividende LD ISIN: DE0009848119	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Ausgewogen ISIN: DE000A2ARYT8	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Flexibel ISIN: DE000A2ARYP6	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Robust ISIN: DE000A2ARYR2	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Ethna Aktiv A ISIN: LU0136412771	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR ISIN: LU0251127410	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0413542167	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-EUR ISIN: LU0307839646	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - European Growth Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0296857971	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Germany Fund A-EUR ISIN: LU0048580004	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Balanced - R ISIN: LU0323578145	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Defensive - R ISIN: LU0323577923	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Growth - R ISIN: LU0323578491	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities - R ISIN: LU0323578657	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin Technology Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0260870158	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
H & A PRIME VALUES Income (EUR) A ISIN: AT0000973029	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF ISIN: IE00B53L3W79	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

iShares Core MSCI Europe UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00B4K48X80	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Pacific ex-Japan UCITS ETF ISIN: IE00B52MJY50	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI World UCITS ETF ISIN: IE00B4L5Y983	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core S&P 500 UCITS ETF ISIN: IE00B5BMR087	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MDAX UCITS ETF ISIN: DE0005933923	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI EM UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B4L5YC18	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPMorgan Investment Funds - Global Income Fund A (div) - EUR ISIN: LU0395794307	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Lupus alpha Smaller German Champions A ISIN: LU0129233093	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund A EUR Acc ISIN: LU1582988058	1,01%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Optimal Income Fund ISIN: LU1670724373	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MAGELLAN C ISIN: FR0000292278	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Dividende A ISIN: DE000A1W18W8	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroBalance ISIN: DE0009757450	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroErtrag ISIN: DE0009782730	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroFlex ISIN: DE0009757484	0,20%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroInvest A ISIN: DE0009754333	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroRent A ISIN: DE0009757443	0,40%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FairReturn A ISIN: DE000A0RFJ25	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FlexConcept - Wachstum ISIN: LU0887262516	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Nachhaltigkeit A ISIN: DE0001619997	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ProInvest ISIN: DE0009754119	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund A ISIN: LU0552385295	0,92%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Megatrend Selection P EUR ISIN: LU0386882277	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet-Water P EUR ISIN: LU0104884860	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
R-co Valor C EUR ISIN: FR0011253624	0,55%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder International Selection Fund - Asian Equity Yield A EUR Acc ISIN: LU0820944071	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder International Selection Fund - Global Climate Change Equity A EUR ISIN: LU0302446645	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder International Selection Fund - Greater China A EUR Acc ISIN: LU0365775922	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Global Emerging Market Opportunities EUR A Acc ISIN: LU0279459456	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Rendite A ISIN: LU0349308998	0,70%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Wachstum A ISIN: LU0349309533	0,80%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced (EUR) AA ISIN: LU0208341965	0,58%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Bond Fund A(acc)EUR ISIN: LU0152980495	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Growth (Euro) Fund A(acc)EUR ISIN: LU0114760746	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - American Smaller Companies ISIN: LU1864950479	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Select ISIN: LU1868839181	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Smaller Companies ISIN: LU1864952335	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) Global Focus AU ISIN: LU0757431068	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Tarife FIR519351, FIR519352, FIR519355		
Amundi German Equity A ND EUR ISIN: DE0009752303	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2 EUR ISIN: LU0050372472	0,36%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171283459	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - New Energy Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171289902	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR ISIN: LU0171305526	0,84%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Multi Asset Income Fund A2 EUR ISIN: LU1162516477	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Strategic Funds - Managed Index Portfolios Growth A2 EUR ISIN: LU1241524880	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Sécurité A EUR acc ISIN: FR0010149120	0,36%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe Klasse EUR Acc ISIN: IE0004766675	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
db x-trackers DAX UCITS ETF (DR) 1C ISIN: LU0274211480	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Akkumula LC ISIN: DE0008474024	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland ISIN: DE0008490962	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland GLC ISIN: DE000DWS2S28	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Top Dividende LD ISIN: DE0009848119	0,63%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Ausgewogen ISIN: DE000A2ARYT8	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Flexibel ISIN: DE000A2ARYP6	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Robust ISIN: DE000A2ARYR2	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR ISIN: LU0251127410	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0413542167	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-EUR ISIN: LU0307839646	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - European Growth Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0296857971	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Germany Fund A-EUR ISIN: LU0048580004	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Balanced - R ISIN: LU0323578145	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Defensive - R ISIN: LU0323577923	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Growth - R ISIN: LU0323578491	0,57%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin Technology Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0260870158	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
H & A PRIME VALUES Income (EUR) A ISIN: AT0000973029	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF ISIN: IE00B53L3W79	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Europe UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00B4K48X80	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Pacific ex-Japan UCITS ETF ISIN: IE00B52MJY50	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI World UCITS ETF ISIN: IE00B4L5Y983	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core S&P 500 UCITS ETF ISIN: IE00B5BMR087	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MDAX UCITS ETF ISIN: DE0005933923	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI EM UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B4L5YC18	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPMorgan Investment Funds - Global Income Fund A (div) - EUR ISIN: LU0395794307	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund A EUR Acc ISIN: LU1582988058	1,01%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Optimal Income Fund ISIN: LU1670724373	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße



MAGELLAN C ISIN: FR0000292278	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Dividende A ISIN: DE000A1W18W8	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroBalance ISIN: DE0009757450	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroErtrag ISIN: DE0009782730	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroFlex ISIN: DE0009757484	0,20%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroInvest A ISIN: DE0009754333	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroRent A ISIN: DE0009757443	0,40%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FairReturn A ISIN: DE000A0RFJ25	0,50%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FlexConcept - Wachstum ISIN: LU0887262516	0,00%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Nachhaltigkeit A ISIN: DE0001619997	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ProInvest ISIN: DE0009754119	0,60%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund A ISIN: LU0552385295	0,92%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Megatrend Selection P EUR ISIN: LU0386882277	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet-Water P EUR ISIN: LU0104884860	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
R-co Valor C EUR ISIN: FR0011253624	0,55%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder International Selection Fund - Asian Equity Yield A EUR Acc ISIN: LU0820944071	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder International Selection Fund - Global Climate Change Equity A EUR ISIN: LU0302446645	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder International Selection Fund - Greater China A EUR Acc ISIN: LU0365775922	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Global Emerging Market Opportunities EUR A Acc ISIN: LU0279459456	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Rendite A ISIN: LU0349308998	0,70%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Wachstum A ISIN: LU0349309533	0,80%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced (EUR) AA ISIN: LU0208341965	0,58%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Bond Fund A(acc)EUR ISIN: LU0152980495	0,48%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Growth (Euro) Fund A(acc)EUR ISIN: LU0114760746	0,77%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - American Smaller Companies ISIN: LU1864950479	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Select ISIN: LU1868839181	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Smaller Companies ISIN: LU1864952335	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) Global Focus AU ISIN: LU0757431068	0,72%	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Laufzeitabhängige Schlussüberschussbeteiligung zur Beteiligung an Kostenüberschüssen

Tarife FIR5181xx, FIR5184xx, FIR5185xx, FIR5193xx, FIR5195xxZ, FIR5195xxE			
Aufschubdauer	lfd. Beitrag *)	Einmalbeitrag	vorzeitig beitragsfrei
≤ 5 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 6 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 7 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 8 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 9 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 10 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 11 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 12 Jahre	0,400%	0,100%	0,200%
≤ 13 Jahre	0,420%	0,120%	0,210%
≤ 14 Jahre	0,430%	0,140%	0,215%
≤ 15 Jahre	0,450%	0,160%	0,225%
≤ 16 Jahre	0,460%	0,180%	0,230%
≤ 17 Jahre	0,480%	0,200%	0,240%
≤ 18 Jahre	0,500%	0,220%	0,250%
≤ 19 Jahre	0,510%	0,230%	0,255%
≤ 20 Jahre	0,530%	0,250%	0,265%
≤ 21 Jahre	0,540%	0,270%	0,270%
≤ 22 Jahre	0,560%	0,290%	0,280%
≤ 23 Jahre	0,580%	0,310%	0,290%
≤ 24 Jahre	0,590%	0,330%	0,295%
≤ 25 Jahre	0,610%	0,350%	0,305%
≤ 26 Jahre	0,630%	0,350%	0,315%
≤ 27 Jahre	0,640%	0,350%	0,320%
≤ 28 Jahre	0,660%	0,350%	0,330%
≤ 29 Jahre	0,670%	0,350%	0,335%
≤ 30 Jahre	0,690%	0,350%	0,345%
≤ 31 Jahre	0,710%	0,350%	0,355%
≤ 32 Jahre	0,720%	0,350%	0,360%
≤ 33 Jahre	0,740%	0,350%	0,370%
≤ 34 Jahre	0,750%	0,350%	0,375%
≤ 35 Jahre	0,770%	0,350%	0,385%
≤ 36 Jahre	0,790%	0,350%	0,395%
≤ 37 Jahre	0,800%	0,350%	0,400%
≤ 38 Jahre	0,820%	0,350%	0,410%
≤ 39 Jahre	0,830%	0,350%	0,415%
ab 40 Jahre	0,850%	0,350%	0,425%

**Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD)**

Tarife O6, O6A, P6

VD (Jahre)	Nichtraucher	Raucher
5 - 12	57%	52%
13 - 20	56%	51%
21 - 25	51%	46%
26 - 27	52%	47%
28 - 29	53%	48%
30	54%	49%
31 - 35	56%	51%
36 - 40	57%	52%

**Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD) und dem Endalter (EA)**

Tarif P6A

VD (Jahre)	EA (Jahre)	Nichtraucher	Raucher
5 - 11	0 - 75	57%	52%
12	0 - 65	57%	52%
12	66	61%	52%
12	67 - 75	57%	52%
13 - 19	0 - 75	56%	51%
20	0 - 53	56%	51%
20	54	61%	51%
20	55 - 63	56%	51%
20	64	61%	51%
20	65 - 75	56%	51%
21 - 25	0 - 75	51%	46%
26 - 27	0 - 75	52%	47%
28 - 29	0 - 75	53%	48%
30	0 - 75	54%	49%
31 - 35	0 - 75	56%	51%
36 - 40	0 - 75	57%	52%
5 - 40	76 - 105	50%	45%

**Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD), dem Endalter (EA) und der Berufsgruppe (BG)**

**Tarif Q6**

VD (Jahre)	EA (Jahre)	Nichtraucher		Raucher	
		BG1	BG2,3	BG1	BG2,3
5	0 - 75	61%	57%	56%	52%
6	0 - 75	62%	58%	57%	53%
7	0 - 75	63%	59%	58%	54%
8	0 - 75	64%	60%	59%	55%
9	0 - 75	65%	61%	60%	56%
10 - 20	0 - 75	66%	62%	61%	57%
21	0 - 75	65%	61%	60%	56%
22	0 - 75	64%	60%	59%	55%
23	0 - 75	63%	59%	58%	54%
24	0 - 75	62%	58%	57%	53%
25	0 - 75	61%	57%	56%	52%
26 - 40	0 - 75	57%	53%	52%	48%
5 - 40	76 - 105	50%	50%	45%	45%

**Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD), dem Eintrittsalter (E), dem Endalter (EA) und der Berufsgruppe (BG)**

**Tarif R6**

VD (Jahre)	E (Jahre)	EA (Jahre)	Nichtraucher			Raucher		
			BG1	BG2	BG3	BG1	BG2	BG3
5 - 9		0 - 75	58%	53%	51%	53%	48%	46%
10		0 - 75	64%	59%	57%	59%	54%	52%
11		0 - 75	65%	60%	58%	60%	55%	53%
12		0 - 75	66%	61%	59%	61%	56%	54%
13		0 - 75	67%	62%	60%	62%	57%	55%
14		0 - 75	68%	63%	61%	63%	58%	56%
15 - 25	0 - 29	0 - 75	68%	63%	61%	63%	58%	56%
15 - 25	30 - 40	0 - 75	71%	63%	61%	63%	58%	56%
15 - 25	41 - 100	0 - 75	68%	63%	61%	63%	58%	56%
26		0 - 75	62%	57%	55%	57%	52%	50%
27		0 - 75	61%	56%	54%	56%	51%	49%
28		0 - 75	60%	55%	53%	55%	50%	48%
29		0 - 75	59%	54%	52%	54%	49%	47%
30 - 40		0 - 75	58%	53%	51%	53%	48%	46%
5 - 40		76 - 100	50%	50%	50%	45%	45%	45%

# Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG, Düsseldorf

## Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der ERGO Vorsorge Lebensversicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der ERGO Vorsorge Lebensversicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Versicherungsunternehmen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Lageberichts.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537/2014; im Folgenden „EU-APrVO“) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### Besonders wichtige Prüfungssachverhalte in der Prüfung des Jahresabschlusses

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt; wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

### **Bewertung der Fondsanteile für die fondsgebundene Lebensversicherung**

Die Fondsanteile für die fondsgebundene Lebensversicherung betreffen die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice. Hinsichtlich der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze verweisen wir auf die Erläuterungen im Anhang der Gesellschaft auf den Seiten 46 bis 47 und 62 bis 67. Risikoangaben sind im Lagebericht auf den Seiten 23 und 25 bis 27 enthalten.

### **DAS RISIKO FÜR DEN ABSCHLUSS**

Die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice betragen EUR 2.009 Mio.

In Bezug auf die Buchwerte besteht bei den Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice das grundsätzliche Risiko in der inkorrekten Mengen- und Fondskurserfassung für die Fondsverwaltung.

Ein erhöhtes Risiko liegt insbesondere bei der Bewertung der Fondsanteile vor, bei denen keine Fondskurse durch die Kapitalanlageverwaltungsgesellschaften der Fonds geliefert wurden, da hier manuell Fondskurse aus anderen Quellen erfasst werden müssen.

Insgesamt besteht das Risiko, dass Fondsanteile und -kurse sowie Währungsumrechnungskurse fehlerhaft erfasst werden.

### **UNSERE VORGEHENSWEISE IN DER PRÜFUNG**

Unsere Prüfung der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice beinhaltet insbesondere folgende wesentliche Tätigkeiten:

- Wir haben uns einen grundlegenden Überblick über den Prozess der Erfassung der Währungskurse bzw. der Fondskurse in die Fondsverwaltungssysteme einschließlich der hierzu eingerichteten Kontrollen verschafft. Wir haben uns durch Funktionsprüfungen von der Wirksamkeit der installierten Kontrollen überzeugt.
- Wir haben uns einen grundlegenden Überblick über den Prozess der Erfassung der Orderdaten in die Fondsverwaltung einschließlich der hierzu eingerichteten Kontrollen verschafft. Wir haben uns durch Funktionsprüfungen von der Wirksamkeit der installierten Kontrollen zur korrekten Mengenerfassung überzeugt.

- Wir haben uns von der Adäquanz und der korrekten Übernahme der Fondskurse im Rahmen einer Kombination aus Stichprobenprüfung und bewusster Auswahl der Fondskurse durch Abstimmung mit externen Quellen (frei verfügbare Internetkurse) überzeugt.

### **UNSERE SCHLUSSFOLGERUNGEN**

Der Prozess zur vollständigen und richtigen Erfassung der Fonds- und Währungskurse ist insgesamt sachgerecht und ist nicht zu beanstanden.

### **Sonstige Informationen**

- Die gesetzlichen Vertreter bzw. der Aufsichtsrat sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Teile des Geschäftsberichts. Die sonstigen Informationen umfassen nicht den Jahresabschluss, die inhaltlich geprüften Lageberichtsangaben sowie unseren dazugehörigen Bestätigungsvermerk.
- Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.
- Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen
- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zu den inhaltlich geprüften Lageberichtsangaben oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Versicherungsunternehmen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind

die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

#### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwick-

lung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.



- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt,
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und die hierzu getroffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

### **Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen**

#### **Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO**

Wir wurden in der Aufsichtsratssitzung am 27. März 2019 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 24. Juli 2019 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr 2003 als Abschlussprüfer der ERGO Vorsorge Lebensversicherung Aktiengesellschaft tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Aufsichtsrat nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.

Wir haben folgende Leistungen, die nicht im Jahresabschluss angegeben wurden, zusätzlich zur Abschlussprüfung für das geprüfte Unternehmen:

- Prüferische Durchsicht des Reporting Packages für Zwecke des Konzernzwischenabschlusses der Munich Re zum 30. Juni 2019
- Prüfung der Solvabilitätsübersicht gemäß § 35 VAG zum 31. Dezember 2019

- Prüfung der Meldung an den Sicherungsfonds für die Lebensversicherer gemäß § 7 Abs. 5 SichLVFinV

#### **Hinweis zur Nachtragsprüfung**

Diesen Bestätigungsvermerk erteilen wir zu dem geänderten Jahresabschluss und geänderten Lagebericht aufgrund unserer pflichtgemäßen, am 18. März 2020 abgeschlossenen Prüfung und der am 31. März 2020 abgeschlossenen Nachtragsprüfung, die sich auf die Änderungen der Angaben im Anhang und Lagebericht aufgrund einer unter Berücksichtigung neuer Erkenntnisse zu den Auswirkungen der Ausbreitung des Coronavirus aktualisierten Nachtragsberichterstattung bezog. Auf die Darstellung der Änderungen durch die gesetzlichen Vertreter im geänderten Anhang in Abschnitt „Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag“ und „Nachträgliche Änderungen“ sowie im geänderten Lagebericht in den Abschnitten „Grundlagen der Gesellschaft“, „Wirtschaftsbericht“, „Risikobericht“ und „Prognosebericht“ wird verwiesen.

#### **Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer**

Die für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüferin ist Christine Voß.

München, den 18. März 2020 / begrenzt auf die im Hinweis zur Nachtragsprüfung genannten Änderungen:  
31. März 2020

KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft  
Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Voß

gez. Klein

Wirtschaftsprüferin

Wirtschaftsprüfer

## Bericht des Aufsichtsrats

Wir haben im Berichtsjahr die Geschäftsführung des Vorstands laufend überwacht und beratend begleitet. Hierzu haben wir uns durch Berichte des Vorstands über die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft und über alle wichtigen Angelegenheiten unterrichten lassen. Darüber hinaus wurden Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie grundlegende Fragen der Geschäftsführung in drei Aufsichtsratssitzungen mit dem Vorstand eingehend besprochen.

Prüfungsmaßnahmen gemäß § 111 Abs. 2 S. 1 AktG waren auch im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht erforderlich.

Die KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, München, hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Jahr 2019 sowie den Lagebericht geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Anschließend wurde eine Nachtragsprüfung auf Grund der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie durchgeführt und ebenso ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Nach unserer eigenen Überprüfung haben wir diese Unterlagen sowie den Bericht des Abschlussprüfers in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats, an der auch der Abschlussprüfer teilgenommen hat, abschließend erörtert. Wir hatten keine Einwendungen zu erheben. Insbesondere sind uns keine Risiken bekannt geworden, denen im Jahresabschluss nicht ausreichend Rechnung getragen worden ist. Wir billigen den Jahresabschluss für das Jahr 2019, der damit festgestellt ist.

Auch der Verantwortliche Aktuar hat an der Bilanzsitzung teilgenommen und uns die wesentlichen Ergebnisse seines Erläuterungsberichts zur versicherungsmathematischen Bestätigung vorgestellt. Einwendungen oder zusätzliche Anmerkungen haben wir auch insoweit nicht zu erheben.

Die Veränderungen in Vorstand und Aufsichtsrat unserer Gesellschaft während des Berichtszeitraums sind im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt. Der Aufsichtsrat dankt dem ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglied für seine Tätigkeit für die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG.

Wir danken dem Vorstand und allen Mitarbeitern für ihre Leistungen, ihren tatkräftigen Einsatz und die im Berichtsjahr erzielten Erfolge.

Düsseldorf, 1. April 2020

Der Aufsichtsrat



Dr. Clemens Muth  
Vorsitzender des Aufsichtsrats



Dr. Ulf Mainzer  
Stellv. Vorsitzender



Andree Moschner



Dr. Achim Kassow

**Herausgeber:**

ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG

ERGO-Platz 1

40477 Düsseldorf

Tel +49 211 477-0

Fax +49 211 477-3737

E-Mail [service@ergo.de](mailto:service@ergo.de)

[www.ergo.de](http://www.ergo.de)

